

BRA 200.0, 280.0 B

STIHL



2 - 22	Gebrauchsanleitung
22 - 45	Notice d'emploi
45 - 66	Handleiding
66 - 86	Istruzioni d'uso



Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung.....	2
2	Übersicht.....	2
3	Sicherheitshinweise.....	4
4	Blasgerät einsatzbereit machen.....	8
5	Akku laden und LEDs.....	9
6	Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren.....	10
7	Blasgerät zusammenbauen.....	10
8	Akku einsetzen und herausnehmen.....	11
9	Blasgerät für den Benutzer einstellen.....	11
10	Blasgerät einschalten und ausschalten....	12
11	Blasgerät und Akku prüfen.....	13
12	Mit dem Blasgerät arbeiten.....	13
13	Nach dem Arbeiten.....	14
14	Transportieren.....	14
15	Aufbewahren.....	15
16	Reinigen.....	15
17	Warten und Reparieren.....	15
18	Störungen beheben.....	16
19	Technische Daten.....	17
20	Ersatzteile und Zubehör.....	19
21	Entsorgen.....	19
22	EU-Konformität.....	19
23	Anschriften.....	20
24	Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge.....	20

WICHTIG! VOR GEBRAUCH LESEN, VERSTEHEN UND AUFBEWAHREN.

1 Informationen zu dieser Gebrauchsanleitung

1.1 Geltende Dokumente

- Es gelten die lokalen Sicherheitsvorschriften.
- ▶ Zusätzlich zu dieser Gebrauchsanleitung folgende Dokumente lesen, verstehen und aufbewahren:
 - Sicherheitshinweise Akku STIHL AP
 - Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Sicherheitsinformation für STIHL Akkus und Produkte mit eingebautem Akku:
www.stihl.com/safety-data-sheets

Weitere Informationen zu STIHL connected, kompatiblen Produkten und FAQs sind unter www.connect.stihl.com oder bei einem STIHL Fachhändler verfügbar.

Die Bluetooth®-Wortmarke und die -Bildzeichen (Logos) sind eingetragene Warenzeichen und Eigentum der Bluetooth SIG, Inc. Jegliche Ver-

wendung dieser Wortmarke/Bildzeichen durch STIHL erfolgt unter Lizenz.

Blasgerät und Akkus mit  sind mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle ausgestattet. Lokale Betriebseinschränkungen (zum Beispiel in Flugzeugen oder Krankenhäusern) müssen beachtet werden.

1.2 Kennzeichnung der Warnhinweise im Text

 **WARNUNG**

- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können schwere Verletzungen oder Tod vermeiden.

HINWEIS

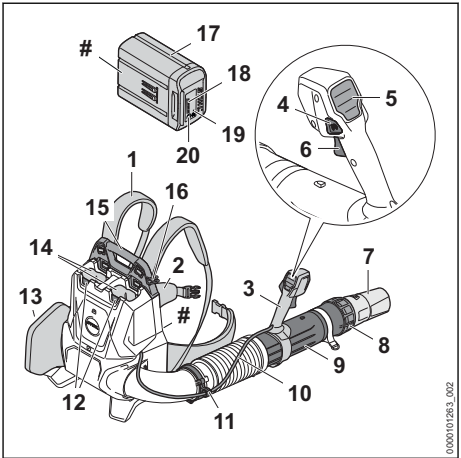
- Der Hinweis weist auf Gefahren hin, die zu Sachschäden führen können.
 - ▶ Die genannten Maßnahmen können Sachschaden vermeiden.

1.3 Symbole im Text

 Dieses Symbol verweist auf ein Kapitel in dieser Gebrauchsanleitung.

2 Übersicht

2.1 Blasgerät



1 Traggrut

Der Traggrut verteilt das Gewicht des Blasgeräts auf den Körper.

2 Hüftgurt (BRA 280.0 B)

Der Hüftgurt verteilt das Gewicht des Blasgeräts in Kombination mit dem Traggurt auf den Körper.

3 Bedienungsgriff

Der Bedienungsgriff dient zum Bedienen, Halten und Führen des Blasrohrs.

4 Feststellgas-Taste

Die Feststellgas-Taste arretiert die aktuelle Blaskraft.

5 Bedienfeld (BRA 280.0 B), 2.2

Das Bedienfeld (HMI) dient zum Auswählen der Leistungsstufe, zum Ablesen der Akkustände zur Anzeige von Störungen und Betriebszuständen.

6 Schalthebel

Der Schalthebel schaltet das Blasgerät ein und aus.

7 Düse

Die Düse führt und bündelt den Luftstrom.

8 Überwurfmutter

Die Überwurfmutter dient zum Einstellen der Blasrohrlänge.

9 Blasrohr

Das Blasrohr führt den Luftstrom.

10 Kabelbaum

Der Kabelbaum verbindet den Schalthebel mit dem Motor.

11 Kabelbaumhalter

Der Kabelbaumhalter dient zum Befestigen des Kabelbaums.

12 Sperrhebel

Der Sperrhebel hält den Akku im Akku-Schacht.

13 Schutzgitter

Das Schutzgitter schützt den Benutzer vor sich bewegenden Teilen im Blasgerät.

14 Akku-Schacht

Der Akku-Schacht nimmt den Akku auf.

15 Transportgriff

Der Transportgriff dient zum Tragen des Blasgeräts.

16 Haken (BRA 280.0 B)

Der Haken dient zum Einhängen des Blasrohrs.

17 Akku

Der Akku versorgt das Blasgerät mit Energie.

18 LEDs

Die LEDs zeigen den Ladezustand des Akkus und Störungen an.

19 Drucktaste

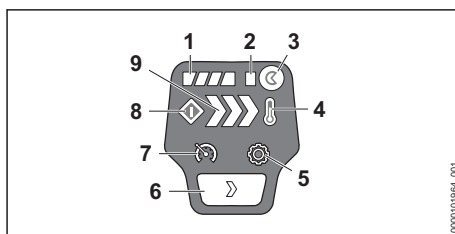
Die Drucktaste aktiviert die LEDs am Akku. Sie aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle (falls vorhanden).

20 LED „BLUETOOTH®“ (nur für Akkus mit)

Die LED zeigt die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

21 Düse

Die Düse führt und bündelt den Luftstrom. Geeignet für das Entfernen von schwerem oder nassem Blasgut durch hohe Luftgeschwindigkeit.

Leistungsschild mit Maschinennummer**2.2 Bedienfeld (BRA 280.0 B)****1 LED „LADEZUSTAND AKKU“**

Die LEDs zeigen den Ladezustand des aktiven Akkus an.

2 LED „BLUETOOTH®“

Die LED zeigen beim Betätigen der „BLUETOOTH®“-Taste die Aktivierung und Deaktivierung der Bluetooth®-Funkschnittstelle an.

3 „DRUCKTASTE BLUETOOTH®“

Die Drucktaste „BLUETOOTH®“ aktiviert und deaktiviert die Bluetooth®-Funkschnittstelle.

4 LED „ÜBERHITZUNG“

Die LED zeigt eine Überhitzung an.

5 LED „INDIVIDUALISIERUNG“

Die LED zeigt die Aktivierung der Individualisierung an.

6 Leistungsstufentaster

Der Leistungsstufentaster dient zum Einstellen der Leistungsstufe.

7 LED „FESTSTELLGAS“

Die LED zeigt die Aktivierung des Feststellgas an.

8 LED „STÖRUNG“

Die LED zeigt Störungen an.

9 LED „LEISTUNGSSTUFE“

Die LEDs zeigen die eingestellte Leistungsstufe und die Boost-Funktion an.

2.3 Symbole

Die Symbole können auf dem Blasgerät, Düse und dem Akku sein und bedeuten Folgendes:

 Zapfen in diese Richtung drehen, um die Düse abzubauen.

 In dieser Position ist die Überwurfmutter geschlossen. Das Blasrohr kann nicht verstellt werden.

 In dieser Position ist die Überwurfmutter geöffnet. Das Blasrohr kann verstellt werden.

 1 LED leuchtet rot. Der Akku ist zu warm oder zu kalt.

 4 LEDs blinken rot. Im Akku besteht eine Störung.

 **LWA** Garantierter Schallleistungspegel nach Richtlinie 2000/14/EG in dB(A) um Schallemissionen von Produkten vergleichbar zu machen.

 **STIHL AL** Dieser Akku wird mit einem STIHL Ladegerät geladen. Die zulässigen Ladegeräte sind in diesen Sicherheitshinweisen angegeben.

 Der Akku und das Blasgerät haben eine Bluetooth®-Funkschnittstelle und können mit der STIHL connected App verbunden werden.

 Die Angabe neben dem Symbol weist auf den Energieinhalt des Akkus nach Spezifikation des Zellenherstellers hin. Der in der Anwendung zur Verfügung stehende Energieinhalt ist geringer.

 Produkt nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

3 Sicherheitshinweise

3.1 Warnsymbole

Die Warnsymbole auf dem Blasgerät oder dem Akku bedeuten Folgendes:

 Sicherheitshinweise und deren Maßnahmen beachten.

 Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

 Schutzbrille und Gehörschutz tragen.



Sicherheitshinweise zu hochgeschleuderten Gegenständen und deren Maßnahmen beachten.



Lange Haare so sichern, dass sie nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.



Akku während Arbeitsunterbrechungen, des Transports, der Aufbewahrung, Wartung oder Reparatur herausnehmen.



Sicherheitsabstand einhalten.



Akku vor Hitze und Feuer schützen.



Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

3.2 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Blasgerät STIHL BRA 200.0 und BRA 280.0 B dient zum Blasen von Laub, Gras, Papier und ähnlichen Materialien.

Das Blasgerät kann bei Regen verwendet werden.

Das Blasgerät wird von einem Akku STIHL AP mit Energie versorgt. Um alle Funktionen und volle Leistung uneingeschränkt nutzen zu können, empfiehlt STIHL:

- Für BRA 200.0: mindestens AP 30 oder AP 200 S oder höher.
- Für BRA 280.0 B: mindestens AP 300 S

Im Bedienfeld mit einer Drucktaste „BLUE-TOOTH®“ ist eine nicht austauschbare 1654 Lithium-Ionen Knopfzelle verbaut.

Das Blasgerät und der Akku mit  ermöglicht in Kombination mit der STIHL connected App die Personalisierung und die Übertragung von Informationen zu Blasgerät und Akkus auf Basis der Bluetooth®-Technologie.

▲ WARNUNG

- Akkus, die nicht von STIHL für das Blasgerät freigegeben sind, können Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.

- ▶ Blasgerät mit einem Akku STIHL AP verwenden.
- Falls das Blasgerät oder der Akku nicht bestimmungsgemäß verwendet werden, können Personen schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Blasgerät so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
 - ▶ Akku so verwenden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung, der STIHL connected App und unter www.connect.stihl.com beschrieben ist.

3.3 Anforderungen an den Benutzer

⚠ WARNUNG

- Benutzer ohne eine Unterweisung können die Gefahren des Blasgeräts und des Akkus nicht erkennen oder nicht einschätzen. Der Benutzer oder andere Personen können schwer verletzt oder getötet werden.



- ▶ Gebrauchsanleitung lesen, verstehen und aufbewahren.

- ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku an eine andere Person weitergegeben wird: Gebrauchsanleitung mitgeben.
- ▶ Sicherstellen, dass der Benutzer folgende Anforderungen erfüllt:
 - Der Benutzer ist ausgeruht.
 - Der Benutzer ist körperlich, sensorisch und geistig fähig, das Blasgerät und den Akku zu bedienen und damit zu arbeiten. Falls der Benutzer körperlich, sensorisch oder geistig eingeschränkt dazu fähig ist, darf der Benutzer nur unter Aufsicht oder nach Anweisung durch eine verantwortliche Person damit arbeiten.
 - Der Benutzer kann die Gefahren des Blasgeräts und des Akkus erkennen und einschätzen.
 - Der Benutzer ist volljährig oder der Benutzer wird entsprechend nationaler Regelungen unter Aufsicht in einem Beruf ausgebildet.
 - Der Benutzer hat eine Unterweisung von einem STIHL Fachhändler oder einer fachkundigen Person erhalten, bevor er das erste Mal mit dem Blasgerät arbeitet.
 - Der Benutzer ist nicht durch Alkohol, Medikamente oder Drogen beeinträchtigt.

- ▶ Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.4 Bekleidung und Ausstattung

⚠ WARNUNG

- Während der Arbeit können lange Haare in das Blasgerät hineingezogen werden. Der Benutzer kann schwer verletzt werden.



- ▶ Lange Haare so zusammenbinden und so sichern, dass sie sich oberhalb der Schultern befinden und nicht in das Blasgerät hineingezogen werden können.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Der Benutzer kann verletzt werden.



- ▶ Eine eng anliegende Schutzbrille tragen. Geeignete Schutzbrillen sind nach Norm EN 166, EN ISO 16321 oder nach nationalen Vorschriften geprüft und mit der entsprechenden Kennzeichnung im Handel erhältlich.

- ▶ Eine lange Hose tragen.

- Während der Arbeit entsteht Lärm. Lärm kann das Gehör schädigen.



- ▶ Einen Gehörschutz tragen.

- Während der Arbeit kann Staub aufgewirbelt werden. Eingeatmeter Staub kann die Gesundheit schädigen und allergische Reaktionen auslösen.

- ▶ Falls Staub aufgewirbelt wird: Eine Staubschutzmaske tragen.

- Ungeeignete Bekleidung kann sich in Holz, Gestrüpp und im Blasgerät verfangen. Benutzer ohne geeignete Bekleidung können schwer verletzt werden.

- ▶ Eng anliegende Bekleidung tragen.
- ▶ Schals und Schmuck ablegen.

- Falls der Benutzer ungeeignetes Schuhwerk trägt, kann er ausrutschen. Der Benutzer kann verletzt werden.

- ▶ Festes, geschlossenes Schuhwerk mit griffiger Sohle tragen.

3.5 Arbeitsbereich und Umgebung

3.5.1 Arbeitsbereich und Umgebung

⚠ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Blasgeräts und hochgeschleuderten Gegenstände nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kin-

der und Tiere können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



► Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere im Umkreis von 15 m um den Arbeitsbereich fernhalten.

- Einen Abstand von 15 m zu Gegenständen einhalten.
- Blasgerät nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Blasgerät spielen können.
- Elektrische Bauteile des Blasgeräts können Funken erzeugen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.5.2 Akku

▲ WARNUNG

- Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere können schwer verletzt werden.
 - Unbeteiligte Personen, Kinder und Tiere fernhalten.
 - Akku nicht unbeaufsichtigt lassen.
 - Sicherstellen, dass Kinder nicht mit dem Akku spielen können.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten, explodieren oder irreparabel beschädigt werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- Akku vor Hitze und Feuer schützen.
- Akku nicht ins Feuer werfen.

- Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen laden, verwenden und aufbewahren, 19.4.



- Akku nicht in Flüssigkeiten tauchen.

- Akku von metallischen Kleinteilen fernhalten.
- Akku nicht hohem Druck aussetzen.
- Akku nicht Mikrowellen aussetzen.

- Akku vor Chemikalien, Salzen und Dünger schützen.

3.6 Sicherheitsgerechter Zustand

3.6.1 Blasgerät

Das Blasgerät ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Das Blasgerät ist unbeschädigt.
- Das Blasgerät ist sauber.
- Die Bedienungselemente funktionieren und sind unverändert.
- Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät ist angebaut.
- Das Zubehör ist richtig angebaut.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - Mit einem unbeschädigten Blasgerät arbeiten.
 - Falls das Blasgerät verschmutzt ist: Blasgerät reinigen.
 - Falls der Akku-Schacht nass oder feucht ist: Akku-Schacht trocknen lassen.
 - Blasgerät nicht verändern.
 - Falls die Bedienungselemente nicht funktionieren: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - Original STIHL Zubehör für dieses Blasgerät anbauen.
 - Zubehör so anbauen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung oder in der Gebrauchsanleitung des Zubehörs beschrieben ist.
 - Gegenstände nicht in die Öffnungen des Blasgeräts stecken.
 - Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
 - Falls Unklarheiten bestehen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

3.6.2 Akku

Der Akku ist im sicherheitsgerechten Zustand, falls folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Der Akku ist unbeschädigt.
- Der Akku ist sauber und trocken.
- Der Akku funktioniert und ist unverändert.

▲ WARNUNG

- In einem nicht sicherheitsgerechten Zustand kann der Akku nicht mehr sicher funktionieren. Personen können schwer verletzt werden.

- ▶ Mit einem unbeschädigten und funktionierenden Akku arbeiten.
- ▶ Einen beschädigten oder defekten Akku nicht laden.
- ▶ Falls der Akku verschmutzt ist: Akku reinigen.
- ▶ Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen,  19.5.
- ▶ Akku nicht verändern.
- ▶ Gegenstände nicht in die Öffnungen des Akkus stecken.
- ▶ Elektrische Kontakte des Akkus nicht mit metallischen Gegenständen verbinden und kurzschließen.
- ▶ Akku nicht öffnen.
- ▶ Abgenutzte oder beschädigte Hinweisschilder ersetzen.
- Aus einem beschädigten Akku kann Flüssigkeit austreten. Falls die Flüssigkeit mit der Haut oder den Augen in Kontakt kommt, können die Haut oder die Augen gereizt werden.
 - ▶ Kontakt mit der Flüssigkeit vermeiden.
 - ▶ Falls Kontakt mit der Haut aufgetreten ist: Betroffene Hautstellen mit reichlich Wasser und Seife abwaschen.
 - ▶ Falls Kontakt mit den Augen aufgetreten ist: Augen mindestens 15 Minuten mit reichlich Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.
- Ein beschädigter oder defekter Akku kann ungewöhnlich riechen, rauchen oder brennen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Falls der Akku ungewöhnlich riecht oder raucht: Akku nicht verwenden und von brennbaren Stoffen fernhalten.
 - ▶ Falls der Akku brennt: Versuchen, den Akku mit einem Feuerlöscher oder Wasser zu löschen.

gearbeitet werden muss: Eine Hubarbeitsbühne oder ein sicheres Gerüst verwenden.

- ▶ Falls Ermüdungserscheinungen auftreten: Eine Arbeitspause einlegen.
- ▶ In Windrichtung blasen.

- Während der Arbeit können Gegenstände mit hoher Geschwindigkeit hochgeschleudert werden. Personen und Tiere können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Nicht in Richtung von Personen, Tieren und Gegenständen blasen.

- Falls sich das Blasgerät während der Arbeit verändert oder sich ungewohnt verhält, kann das Blasgerät in einem nicht sicherheitsgerechten Zustand sein. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Arbeit beenden, Akkus herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
- Während der Arbeit können Vibrationen durch das Blasgerät entstehen.
 - ▶ Arbeitspausen machen.
 - ▶ Falls Anzeichen einer Durchblutungsstörung auftreten: Einen Arzt aufsuchen.
- Durch aufgewirbelten Staub kann sich das Blasgerät elektrostatisch aufladen. Unter bestimmten Umgebungsbedingungen (z.B. trockene Umgebung), kann sich das Blasgerät schlagartig entladen und Funken können entstehen. Funken können in leicht brennbarer oder explosiver Umgebung Brände und Explosionen auslösen. Personen können schwer verletzt oder getötet werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Nicht in einer leicht brennbaren und nicht in einer explosiven Umgebung arbeiten.

3.7 Arbeiten

WARNUNG

- Der Benutzer kann in bestimmten Situationen nicht mehr konzentriert arbeiten. Der Benutzer kann stolpern, fallen und schwer verletzt werden.
 - ▶ Ruhig und überlegt arbeiten.
 - ▶ Falls die Lichtverhältnisse und Sichtverhältnisse schlecht sind: Nicht mit dem Blasgerät arbeiten.
 - ▶ Blasgerät alleine bedienen.
 - ▶ Nicht über Schulterhöhe arbeiten.
 - ▶ Auf Hindernisse achten.
 - ▶ Auf dem Boden stehend arbeiten und das Gleichgewicht halten. Falls in der Höhe

3.8 Transportieren

3.8.1 Blasgerät

WARNUNG

- Während des Transports kann das Blasgerät umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät mit Spanngurten, Riemen oder einem Netz so sichern, dass es nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

3.8.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku beschädigt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Einen beschädigten Akku nicht transportieren.
- Während des Transports kann der Akku umkippen oder sich bewegen. Personen können verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku in der Verpackung so verpacken, dass er sich nicht bewegen kann.
 - ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

3.9 Aufbewahren

3.9.1 Blasgerät

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Blasgeräts nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.

- Die elektrischen Kontakte am Blasgerät und metallische Bauteile können durch Feuchtigkeit korrodieren. Das Blasgerät kann beschädigt werden.



- ▶ Akku herausnehmen.

- ▶ Blasgerät sauber und trocken aufbewahren.

3.9.2 Akku

⚠ WARNUNG

- Kinder können die Gefahren des Akkus nicht erkennen und nicht einschätzen. Kinder können schwer verletzt werden.
 - ▶ Akku außerhalb der Reichweite von Kindern aufbewahren.
- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Akku sauber und trocken aufbewahren.

- ▶ Akku in einem geschlossenen Raum aufbewahren.
- ▶ Akku getrennt vom Blasgerät aufbewahren.
- ▶ Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.
- ▶ Akku nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahren, 19.4.

3.10 Reinigen, Warten und Reparieren

⚠ WARNUNG

- Falls während der Reinigung, Wartung oder Reparatur der Akku eingesetzt ist, kann das Blasgerät unbeabsichtigt eingeschaltet werden. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.



- ▶ Akku herausnehmen.

- Scharfe Reinigungsmittel, das Reinigen mit einem Wasserstrahl oder spitzen Gegenständen können das Blasgerät und den Akku beschädigen. Falls das Blasgerät oder der Akku nicht so gereinigt werden, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku so reinigen, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist.
- Falls das Blasgerät oder der Akku nicht richtig gewartet oder repariert werden, können Bauteile nicht mehr richtig funktionieren und Sicherheitseinrichtungen außer Kraft gesetzt werden. Personen können schwer verletzt oder getötet werden.
 - ▶ Blasgerät und Akku nicht selbst warten oder reparieren.
 - ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku gewartet oder repariert werden müssen: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4 Blasgerät einsatzbereit machen

4.1 Blasgerät einsatzbereit machen

Vor jedem Arbeitsbeginn müssen folgende Schritte durchgeführt werden:

- Sicherstellen, dass sich folgende Bauteile im sicherheitsgerechten Zustand befinden:
 - Blasgerät, [11.3.6.1](#).
 - Akku, [11.3.6.2](#).
- Akku prüfen, [11.2](#).
- Akku vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
- Blasgerät reinigen, [16.1](#).
- Blasrohr anbauen, [7.1](#).
- Düse anbauen, [7.2](#).
- Traggurt anlegen und einstellen, [9.1](#).
- Bedienungsgriff einstellen, [9.2](#).
- Bedienungselemente prüfen, [11.1](#).
- Falls die Schritte nicht durchgeführt werden können: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

4.2 STIHL Produkt mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren, [6.1](#).
- STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- STIHL connected App öffnen und anmelden.
- STIHL Produkt in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

4.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle mit der STIHL connected App verbinden

- Bluetooth®-Funkschnittstelle am mobilen Endgerät aktivieren.
- Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku aktivieren, [6](#).
- STIHL connected App aus dem App Store auf das mobile Endgerät herunterladen und Account erstellen.
- STIHL connected App öffnen und anmelden.

- Akku in der STIHL connected App hinzufügen und den Anweisungen auf dem Bildschirm folgen.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder in der STIHL connected App zu finden.

Die STIHL connected App ist marktabhängig verfügbar.

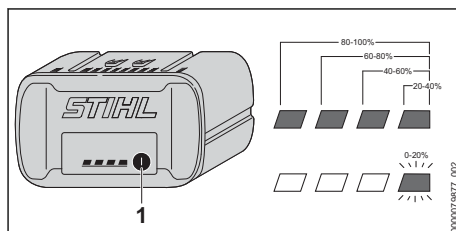
5 Akku laden und LEDs

5.1 Akku laden

Die Ladezeit hängt von verschiedenen Einflüssen ab, z. B. von der Temperatur des Akkus oder von der Umgebungstemperatur. Für eine optimale Leistungsfähigkeit die empfohlenen Temperaturbereiche beachten, [19.5](#). Die tatsächliche Ladezeit kann von der angegebenen Ladezeit abweichen. Die Ladezeit ist unter www.stihl.com/charging-times angegeben.

- Akku so laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegerät STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.

5.2 Ladezustand anzeigen



- Drucktaste (1) drücken.
Die LEDs leuchten ca. 5 Sekunden lang grün und zeigen den Ladezustand an.
- Falls die rechte LED grün blinkt: Akku laden.

5.3 LEDs am Akku

Die LEDs können den Ladezustand des Akkus oder Störungen anzeigen. Die LEDs können grün oder rot leuchten oder blinken.

Falls die LEDs grün leuchten oder blinken, wird der Ladezustand angezeigt.

- Falls die LEDs rot leuchten oder blinken: Störungen beheben, [18](#).
Im Blasgerät oder im Akku besteht eine Störung.

6 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren und deaktivieren

6.1 Blasgerät

6.1.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld aktivieren

- Blasgerät einschalten.
- Drucktaste „BLUETOOTH®“ für ca. 3 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 5 Sekunden blau leuchtet.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Blasgerät ist aktiviert.

6.1.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Blasgerät aus der STIHL connected App entfernen.

Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld deaktivieren

- Drucktaste „BLUETOOTH®“ ca. 10 Sekunden drücken und gedrückt halten, bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.

Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Blasgerät ist deaktiviert.

6.2 Akku

6.2.1 Bluetooth®-Funkschnittstelle aktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  für ca. 3 Sekunden blau leuchtet.
- Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist aktiviert.

6.2.2 Bluetooth®-Funkschnittstelle deaktivieren

- Falls der Akku eine Bluetooth®-Funkschnittstelle hat: Drucktaste drücken und solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  sechsmal blau blinkt.
- Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku ist deaktiviert.

6.2.3 Akku mit einer Bluetooth®-Funkschnittstelle auf Werkseinstellung zurücksetzen (nur AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

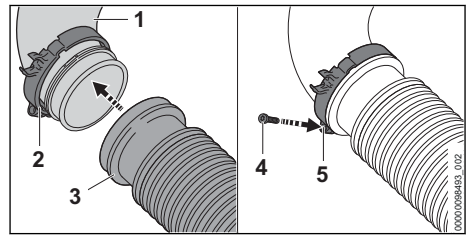
Wird der Akku auf die Werkseinstellung zurückgesetzt, werden alle benutzerspezifischen Daten gelöscht.

- Drucktaste 4 Mal schnell hintereinander drücken und beim vierten Mal solange gedrückt halten bis die LED „BLUETOOTH®“ neben dem Symbol  blau blinkt.
- Drucktaste sofort loslassen.
- Akku mit der STIHL connected App verbinden und prüfen, ob alle benutzerspezifischen Daten gelöscht sind.

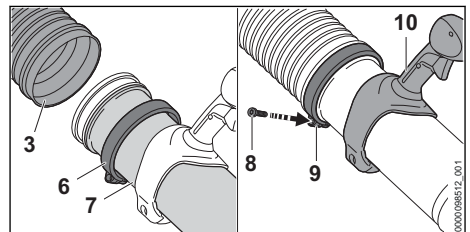
7 Blasgerät zusammenbauen

7.1 Blasrohr anbauen

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.

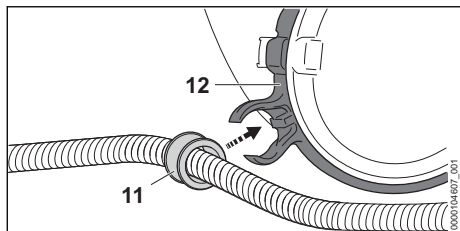


- „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) auf den Krümmer (1) schieben.
- Faltschlauch (3) auf den Krümmer (1) schieben. Der Faltschlauch (3) schließt bündig mit dem Krümmer (1) ab.
- „Schelle mit Kabelbaumhalter“ (2) bis zum Anschlag auf den Faltschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (5) nach unten zeigt.
- Schraube (4) eindrehen und fest anziehen.



- Schelle (6) auf das Blasrohr (7) schieben.
- Blasrohr (7) bis zum Anschlag in den Faltschlauch (3) schieben.

- Blasrohr (7) so ausrichten, dass der Griff (10) nach oben zeigt.
- Schelle (6) bis zum Anschlag auf den Faltschlauch (3) schieben und so ausrichten, dass das Schraubauge (9) nach unten zeigt.
- Schraube (8) eindrehen und fest anziehen.



- Buchse (11) in den Kabelbaumhalter (12) drücken.
Buchse rastet hörbar ein.

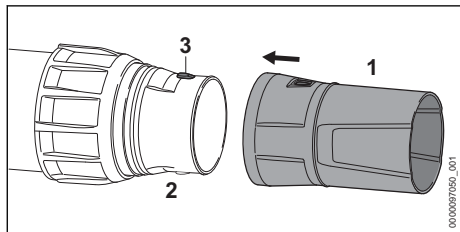
Das Blasrohr muss nicht mehr abgebaut werden.

7.2 Düse anbauen und abbauen

7.2.1 Düse anbauen

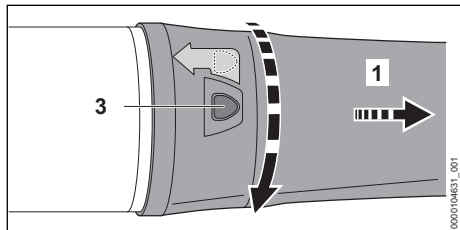
Das Blasrohr muss ausgefahren sein.

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.



- Loch an der Düse (1) und Zapfen (3) auf gleiche Höhe bringen.
- Düse (1) auf das Blasrohr (2) schieben.
Die Düse (1) rastet ein.

7.2.2 Düse abbauen

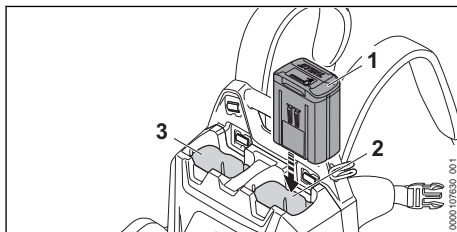


- Zapfen (3) drücken und gedrückt halten. Düse in Pfeilrichtung drehen.
- Düse (1) abnehmen.

8 Akku einsetzen und herausnehmen

8.1 Akku einsetzen

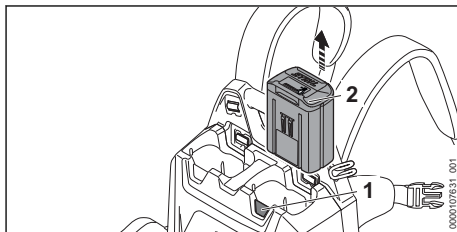
Das Blasgerät kann mit zwei Akkus betrieben werden. Sobald ein Akku leer ist: Schalthebel loslassen und wieder drücken. Es wird auf den Akku im anderen Akku-Schacht umgeschaltet.



- Akku (1) bis zum Anschlag in Akku-Schacht (2) oder Akku-Schacht (3) drücken.
Der Akku (1) rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.
- Falls ein zweiter Akku mitgeführt werden soll: Akku in den anderen Akku-Schacht (2 oder 3) einsetzen.
Der Akku rastet mit einem Klick ein und ist verriegelt.

8.2 Akku herausnehmen

- Blasgerät auf eine ebene Fläche stellen.



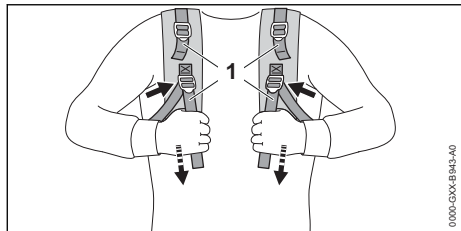
- Sperrhebel (1) drücken.
Der Akku (2) ist entriegelt und kann herausgenommen werden.

9 Blasgerät für den Benutzer einstellen

9.1 Traggurt anlegen und ablegen

9.1.1 Tragsystem anlegen und einstellen

- Blasgerät auf den Rücken setzen.

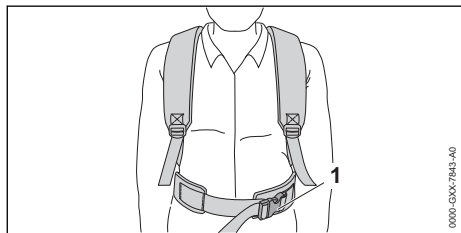


- Gurte (1) straffen bis das Rückenpolster am Rücken anliegt.

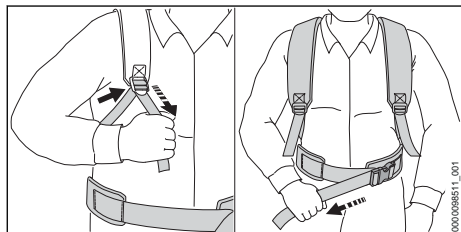
Hüftgurt anlegen und einstellen

Der Hüftgurt ist marktabhängig im Lieferumfang enthalten.

- Blasgerät auf den Rücken setzen.



- Verschluss (1) des Hüftgurts schließen.



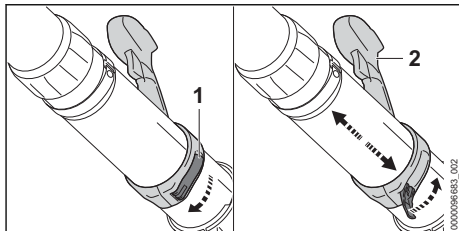
- Gurte straffen bis der Hüftgurt an der Hüfte und das Rückenpolster am Rücken anliegt.

9.1.2 Traggurt ablegen

- Gurte lockern.
- Falls vorhanden: Verschluss am Hüftgurt öffnen.
- Blasgerät vom Rücken absetzen.

9.2 Bedienungsgriff einstellen

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.

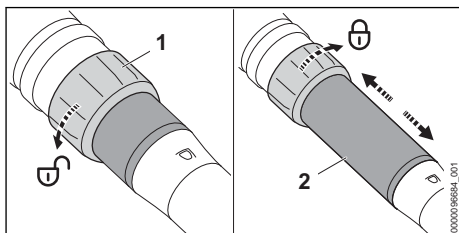


- Schnellspanner (1) öffnen.
- Bedienungsgriff (2) in die gewünschte Position schieben.
- Schnellspanner (1) schließen.
Der Schnellspanner rastet hörbar ein.

9.3 Blasrohr verstellen

Die Düse kann abhängig von der Körpergröße des Benutzers und der Arbeitssituation stufenlos eingestellt werden.

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.

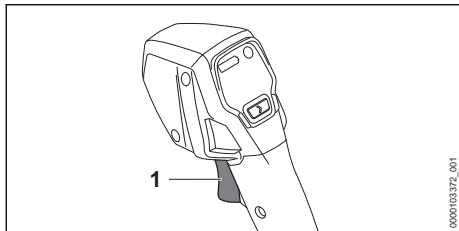


- Überwurfmutter (1) eine halbe Umdrehung in Richtung drehen.
- Blasrohr (2) auf die gewünschte Länge einstellen.
- Überwurfmutter (1) bis zum Anschlag in Richtung drehen

10 Blasgerät einschalten und ausschalten

10.1 Blasgerät einschalten

- Blasgerät mit einer Hand am Bedienungsgriff so festhalten, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.



- Schalthebel (1) mit dem Zeigefinger drücken und gedrückt halten.
Das Blasgerät beschleunigt und Luft strömt aus der Düse.
Die LEDs am Bedienfeld leuchten.

Je weiter der Schalthebel (1) gedrückt ist, umso mehr Luft strömt aus der Düse.

10.2 Blasgerät ausschalten

- Schalthebel loslassen.
Luft strömt nicht mehr aus der Düse.
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Prüfen, ob die Feststellgas-Taste deaktiviert ist. Feststellgas deaktivieren 12.3.
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Blasgerät ist defekt.

11 Blasgerät und Akku prüfen

11.1 Bedienungselemente prüfen

Schalthebel

- Akku herausnehmen.
- Schalthebel drücken.
- Falls der Schalthebel schwergängig ist oder nicht in die Ausgangsposition zurückfedert: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Schalthebel ist defekt.

Blasgerät einschalten

- Akku einsetzen.
- Schalthebel drücken und gedrückt halten.
Luft strömt aus der Düse.
- Falls die LED „STÖRUNG“ am Bedienfeld rot blinkt: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Blasgerät besteht eine Störung.
- Falls 3 LEDs am Akku rot blinken: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Blasgerät besteht eine Störung.
- Schalthebel loslassen.
Luft strömt nicht mehr aus der Düse.

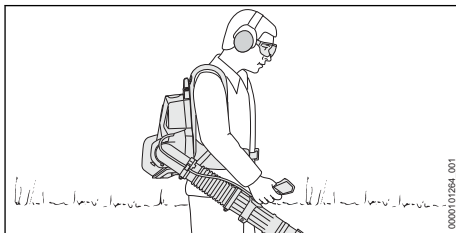
- Falls weiterhin Luft aus der Düse strömt: Akku herausnehmen und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Das Blasgerät ist defekt.

11.2 Akku prüfen

- Drucktaste am Akku drücken.
Die LEDs leuchten oder blinken.
- Falls die LEDs nicht leuchten oder blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Im Akku besteht eine Störung.

12 Mit dem Blasgerät arbeiten

12.1 Blasgerät halten und führen



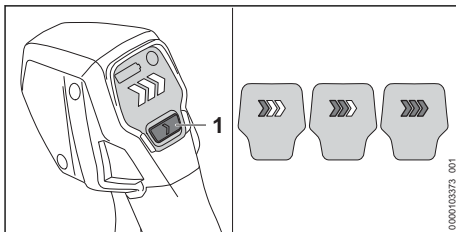
- Blasgerät auf dem Rücken tragen.
- Blasgerät mit der rechten Hand am Bedienungsgriff so festhalten und führen, dass der Daumen den Bedienungsgriff umschließt.

12.2 Leistungsstufe einstellen (BRA 280.0 B)

Abhängig von der Anwendung können 3 Leistungsstufen eingestellt werden. Die LEDs am Blasgerät zeigen die eingestellte Leistungsstufe an. Je höher die Leistungsstufe, umso mehr Luft kann aus der Düse strömen.

Die eingestellte Leistungsstufe beeinflusst die Akkulaufzeit. Je niedriger die Leistungsstufe, umso länger ist die Akkulaufzeit.

- Blasgerät einschalten.
Die LEDs am Blasgerät leuchten und zeigen die eingestellte Leistungsstufe an.

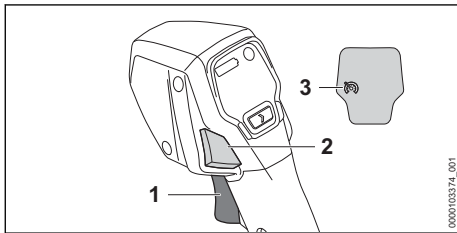


- Leistungsstufentaster (1) drücken.
Die nächste Leistungsstufe ist eingestellt.
Nach der dritten Leistungsstufe folgt wieder die erste Leistungsstufe.
- Leistungsstufentaster (1) so oft drücken, bis die gewünschte Leistungsstufe eingestellt ist.

12.3 Feststellgas aktivieren und deaktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann das Feststellgas aktiviert werden. Jede gewünschte Blaskraft lässt sich über das Feststellgas arretieren.

- Blasgerät einschalten.
- Leistungsstufe einstellen.



- Blaskraft über den Schalthebel (1) einstellen.
- Feststellgas-Taste (2) drücken.
Die Blaskraft ist arretiert. Der Schalthebel kann losgelassen werden. Die „LED FESTSTELLGAS“ (3) am Bedienfeld leuchtet grün (BRA 280.0 B)

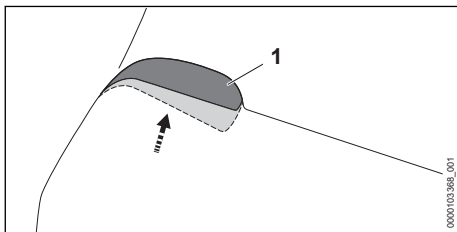
Vor dem Abstellen: Feststellgas deaktivieren.

Um das Feststellgas zu deaktivieren, die Feststellgas-Taste (2) erneut drücken.

12.4 Boost-Funktion aktivieren

Unabhängig von der eingestellten Leistungsstufe kann die Boost-Funktion aktiviert werden. Wenn die Boost-Funktion aktiviert ist, bläst das Blasgerät mit maximaler Leistung.

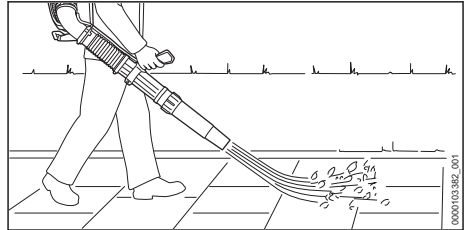
Die Boost-Funktion beeinflusst die Akkulaufzeit. Je länger die Boost-Funktion aktiviert ist, umso kürzer ist die Akkulaufzeit.



- Schalthebel (1) überdrücken und gedrückt halten.
Die LED's „LEISTUNGSSTUFE“ blinken nacheinander auf. Die Boost-Funktion ist aktiviert.

Wenn der Schalthebel (1) losgelassen wird, ist die Boost-Funktion deaktiviert. Die zuletzt verwendete Leistungsstufe ist wieder eingestellt.

12.5 Blasen



- Düse auf den Boden richten.
- Langsam und kontrolliert vorwärts gehen.

13 Nach dem Arbeiten

13.1 Nach dem Arbeiten

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- Falls das Blasgerät nass ist: Blasgerät trocknen lassen.
- Falls der Akku nass oder feucht ist: Akku trocknen lassen, 19.5.
- Blasgerät reinigen.
- Akku reinigen.

14 Transportieren

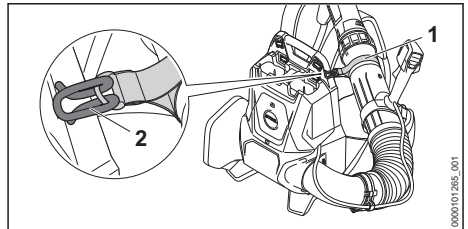
14.1 Blasgerät transportieren

- Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.

Blasgerät tragen

- Blasgerät auf dem Rücken tragen und Blasrohr mit der rechten Hand am Bedienungsgriff festhalten.

Blasgerät in einem Fahrzeug transportieren



- ▶ BRA 280.0 B: Blasrohr mit dem Band (1) am Haken (2) der Rückenplatte befestigen.
- ▶ BRA 200.0: Blasrohr mit dem Klettband am Transportgriff der Rückenplatte befestigen.
- ▶ Blasgerät so sichern, dass das Blasgerät nicht umkippen und sich nicht bewegen kann.

14.2 Akku transportieren

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Sicherstellen, dass der Akku im sicherheitsgerechten Zustand ist.
- ▶ Akku so verpacken, dass er sich in der Verpackung nicht bewegen kann.
- ▶ Verpackung so sichern, dass sie sich nicht bewegen kann.

Der Akku unterliegt den Anforderungen zum Transport gefährlicher Güter. Der Akku ist als UN 3480 (Lithium-Ionen-Batterien) eingestuft und wurde gemäß UN Handbuch Prüfungen und Kriterien Teil III, Unterabschnitt 38.3 geprüft.

Die Transportvorschriften sind unter www.stihl.com/safety-data-sheets angegeben.

15 Aufbewahren

15.1 Blasgerät aufbewahren

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Das Blasgerät kann nicht umkippen und sich nicht bewegen.
 - Das Blasgerät ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Das Blasgerät ist sauber und trocken.

15.2 Akku aufbewahren

STIHL empfiehlt, den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.

- ▶ Akku so aufbewahren, dass folgende Bedingungen erfüllt sind:
 - Der Akku ist außerhalb der Reichweite von Kindern.
 - Der Akku ist sauber und trocken.
 - Der Akku ist in einem geschlossenen Raum.
 - Der Akku ist getrennt vom Blasgerät.
 - Falls der Akku im Ladegerät aufbewahrt wird: Netzstecker ziehen und den Akku mit einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufbewahren.

- Der Akku ist nicht außerhalb der angegebenen Temperaturgrenzen aufbewahrt,  19.4.

HINWEIS

- Falls der Akku nicht so aufbewahrt wird, wie es in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben ist, kann sich der Akku tiefentladen und dadurch irreparabel beschädigt werden.
 - ▶ Einen entladenen Akku vor dem Aufbewahren laden. STIHL empfiehlt den Akku in einem Ladezustand zwischen 40 % und 60 % (2 grün leuchtende LEDs) aufzubewahren.
 - ▶ Akku getrennt vom Blasgerät aufbewahren.

16 Reinigen

16.1 Blasgerät reinigen

- ▶ Blasgerät ausschalten und Akku herausnehmen.
- ▶ Blasgerät mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Lüftungsschlitze mit einem Pinsel reinigen.
- ▶ Fremdkörper aus dem Akku-Schacht entfernen und den Akku-Schacht mit einem feuchten Tuch reinigen.
- ▶ Elektrische Kontakte im Akku-Schacht mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.
- ▶ Schutzgitter mit einem Pinsel oder einer weichen Bürste reinigen.

16.2 Akku reinigen

- ▶ Akku mit einem feuchten Tuch reinigen.

17 Warten und Reparieren

17.1 Blasgerät warten und reparieren

Der Benutzer kann das Blasgerät nicht selbst warten und nicht reparieren.

- ▶ Falls das Blasgerät gewartet werden muss oder defekt oder beschädigt ist: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

17.2 Akku warten und reparieren

Der Akku muss nicht gewartet werden und kann nicht repariert werden.

- ▶ Falls der Akku defekt oder beschädigt ist: Akku ersetzen.

18 Störungen beheben

18.1 Störungen des Blasgeräts oder dem Akku beheben

Störung	LEDs am Bedienfeld (BRA 280.0 B)	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
Das Blasgerät erreicht nicht die gewohnte Leistung.	LED „ÜBERHITZUNG“ leuchtet gelb.		Die Temperaturen an der Elektronik oder dem Motor sind zu hoch.	▶ Blasgerät abkühlen lassen. ▶ Blasgerät nicht zu oft in kurzer Zeit einschalten. ▶ Falls mit hoher Leistungsstufe gearbeitet wird: Leistungsstufe reduzieren.
Das Blasgerät schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.		Das Blasgerät ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen.
Das Blasgerät läuft beim Einschalten nicht an.	LED „LADEZUSTAND AKKU“ blinkt grün.	1 LED blinkt grün.	Der Ladezustand von mindestens einem Akku ist zu gering.	▶ Ladezustand am Akku prüfen. ▶ Akku laden.
		1 LED leuchtet rot.	Der Akku ist zu warm oder zu kalt.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Akku abkühlen oder erwärmen lassen.
	LED „STÖRUNG“ blinkt rot.	3 LEDs blinken rot.	Im Blasgerät besteht eine Störung.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Elektrische Kontakte im Akkuschlacht reinigen. ▶ Akku einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. ▶ Falls weiterhin 3 LEDs rot blinken: Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen.
		4 LEDs blinken rot.	Im Akku besteht eine Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. ▶ Falls weiterhin 4 LEDs rot blinken: Akku nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Die elektrische Verbindung zwischen dem Blasgerät und dem Akku ist unterbrochen.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Elektrische Kontakte im Akkuschlacht reinigen. ▶ Akku einsetzen.
			Die Kommunikation zur Bedieneinheit ist unterbrochen.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät nicht verwenden und einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
			Das Blasgerät oder der Akku ist feucht.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät reinigen. ▶ Blasgerät oder Akku trocknen lassen,  19.5.
Das Blasgerät schaltet im Betrieb ab.	LED „ÜBERHITZUNG“ blinkt rot.	3 LEDs leuchten rot.	Das Blasgerät ist zu warm.	▶ Akku herausnehmen. ▶ Blasgerät abkühlen lassen. ▶ Blasgerät reinigen.

Störung	LEDs am Bedienfeld (BRA 280.0 B)	LEDs am Akku	Ursache	Abhilfe
			Es besteht eine elektrische Störung.	▶ Akku herausnehmen und erneut einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten.
Die Betriebszeit des Blasgeräts ist zu kurz.			Der Akku ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku so vollständig laden, wie es in der Gebrauchsanleitung Ladegeräte STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 beschrieben ist.
			Die Lebensdauer vom Akku ist überschritten.	Akku ersetzen.
Das Blasgerät kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.	LED „BLUE-TOOTH®“ leuchtet nicht.		Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Blasgeräts oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Bedienfeld des Blasgeräts und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Der Akku im Bedienfeld ist nicht vollständig geladen.	▶ Akku einsetzen. ▶ Blasgerät einschalten. Der Akku im Bedienfeld wird über den Akku im Blasgerät geladen.
			Die Entfernung zwischen Blasgerät und mobilem Endgerät ist zu groß.	▶ Entfernung verringern,  19.1. ▶ Falls das Blasgerät weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.
Der Akku mit  kann nicht mit der STIHL connected App gefunden werden.			Die Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku oder am mobilen Endgerät ist deaktiviert.	▶ Bluetooth®-Funkschnittstelle am Akku und am mobilen Endgerät aktivieren.
			Die Entfernung zwischen Akku und mobilem Endgerät ist zu groß.	▶ Entfernung verringern,  19.1. ▶ Falls das Blasgerät oder der Akku weiterhin nicht mit der STIHL connected App gefunden werden kann: Einen STIHL Fachhändler aufsuchen.

18.2 Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung

Produktunterstützung und Hilfe zur Anwendung sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen sind unter <https://support.stihl.com> oder www.stihl.com zu finden.

19 Technische Daten

19.1 Blasgerät STIHL BRA 200.0

- Zulässige Akkus: STIHL AP
- Blaskraft: 21 N
- Maximale Luftgeschwindigkeit: 83 m/s
- Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 70 m/s
- Luftdurchsatz: 867 m³/h
- Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1240 m³/h
- Gewicht ohne Akku: 7,10 kg

- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.2 Blasgerät STIHL BRA 280.0 B

- Zulässige Akkus: STIHL AP
- Blaskraft: 26 N
- Maximale Luftgeschwindigkeit: 86 m/s
- Durchschnittliche Luftgeschwindigkeit: 72 m/s
- Luftdurchsatz: 970 m³/h
- Maximaler Luftdurchsatz (ohne Blasanlage): 1345 m³/h
- Gewicht ohne Akku: 7,30 kg
- Elektrische Schutzart: IPX4 (Schutz gegen allseitiges Spritzwasser)
- Bluetooth®-Funkschnittstelle :
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz
 - Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
 - Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
 - Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Laufzeit ist unter www.stihl.com/battery-life angegeben.

19.3 Akku STIHL AP

- Akku-Technologie: Lithium-Ionen
- Spannung: 36 V
- Kapazität in Ah: siehe Leistungsschild
- Energieinhalt in Wh: siehe Leistungsschild
- Gewicht in kg: siehe Leistungsschild
- Bluetooth®-Funkschnittstelle (nur für Akkus mit ):
 - Datenverbindung: Bluetooth® 5.1. Das mobile Endgerät muss mit Bluetooth® Low Energy 5.0 kompatibel sein und Generic Access Profile (GAP) unterstützen.
 - Frequenzband: ISM-Band 2,4 GHz

- Abgestrahlte maximale Sendeleistung: 1 mW
- Signalreichweite: ca. 10 m. Die Signalstärke ist abhängig von den Umgebungsbedingungen und dem mobilen Endgerät. Die Reichweite kann je nach äußeren Bedingungen, einschließlich des verwendeten Empfangsgeräts, stark variieren. Innerhalb von geschlossenen Räumen und durch metallische Barrieren (zum Beispiel Wände, Regale, Koffer) kann die Reichweite deutlich geringer sein.
- Anforderungen an das Betriebssystem des mobilen Endgeräts: Android oder iOS (in der aktuellen Version oder höher)

Die Leistungsabgabe des Akkus kann abhängig vom verwendeten Akku-Produkt variieren.

19.4 Temperaturgrenzen



WARNUNG

- Der Akku ist nicht gegen alle Umgebungseinflüsse geschützt. Falls der Akku bestimmten Umgebungseinflüssen ausgesetzt ist, kann der Akku in Brand geraten oder explodieren. Personen können schwer verletzt werden und Sachschaden kann entstehen.
 - ▶ Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C laden.
 - ▶ Blasgerät oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 50 °C verwenden.
 - ▶ Blasgerät oder Akku nicht unterhalb von - 20 °C oder oberhalb von + 70 °C aufbewahren.

19.5 Empfohlene Temperaturbereiche

Für eine optimale Leistungsfähigkeit des Blasgeräts und Akkus die folgenden Temperaturbereiche beachten:

- Laden: + 5 °C bis + 40 °C
- Verwendung: - 10 °C bis + 40 °C
- Aufbewahrung: - 20 °C bis + 50 °C

Falls der Akku außerhalb der empfohlenen Temperaturbereiche geladen, verwendet oder aufbewahrt wird, kann die Leistungsfähigkeit reduziert sein.

Falls der Akku nass oder feucht ist, den Akku mindestens 48 h bei über + 15 °C und unter + 50 °C, sowie bei unter 70 % Luftfeuchtigkeit trocknen lassen. Eine höhere Luftfeuchtigkeit kann die Trocknungszeit verlängern.

19.6 Schallwerte und Vibrationswerte

BRA 200.0

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 86 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 94 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 96dB(A).
- Vibrationswert a_{hV} gemessen nach IEC 62841-4-6, Bedienungsgriff: 0,2 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 3 m/s², Unsicherheit K_p : 2 m/s²

BRA 280.0 B

STIHL empfiehlt, einen Gehörschutz zu tragen.

- Schalldruckpegel L_{pA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 88 dB(A), Unsicherheit K_{pA} : 2 dB(A)
- Schalleistungspegel L_{WA} gemessen nach IEC 62841-4-6: 96 dB(A), Unsicherheit K_{WA} : 2 dB(A)
- Garantierter Schalleistungspegel L_{WAd} gemessen nach 2000/14/EG: 98dB(A).
- Vibrationswert a_{hV} gemessen nach IEC 62841-4-6, Bedienungsgriff: 0,3 m/s², Unsicherheit K_a : 2,0 m/s²
- Vibrationswert p_F ermittelt nach EN ISO 5349-3:
 - Bedienungsgriff: 4 m/s², Unsicherheit K_p : 2 m/s²

Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte wurden nach einem genormten Prüfverfahren gemessen und können zum Vergleich von Elektrogeräten herangezogen werden. Die tatsächlich auftretenden Schall- und Vibrationswerte können von den angegebenen Werten abweichen, abhängig von der Art der Anwendung und dem verwendeten Zubehör. Die angegebenen Schall- und Vibrationswerte können zu einer ersten Einschätzung der Schall- und Vibrationsbelastung verwendet werden. Die tatsächliche Schall- und Vibrationsbelastung muss eingeschätzt werden. Dabei können auch die Zeiten berücksichtigt werden, in denen das Elektrogerät abgeschaltet

ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft.

Informationen zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG sind unter www.stihl.com/vib angegeben.

19.7 REACH

REACH bezeichnet eine EG-Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung sind unter www.stihl.com/reach angegeben.

20 Ersatzteile und Zubehör

20.1 Ersatzteile und Zubehör

STIHL Diese Symbole kennzeichnen original  STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör.

STIHL empfiehlt, original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör zu verwenden.

Ersatzteile und Zubehör anderer Hersteller können durch STIHL hinsichtlich Zuverlässigkeit, Sicherheit und Eignung trotz laufender Marktbeobachtung nicht beurteilt werden und STIHL kann für deren Einsatz auch nicht einstehen.

Original STIHL Ersatzteile und original STIHL Zubehör sind bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

21 Entsorgen

21.1 Blasgerät und Akku entsorgen

Informationen zur Entsorgung sind bei der örtlichen Verwaltung oder bei einem STIHL Fachhändler erhältlich.

Eine unsachgemäße Entsorgung kann die Gesundheit schädigen und die Umwelt belasten.

Das Bedienfeld enthält eine eingebaute Lithium-Ionen Knopfzelle.

- ▶ STIHL Produkte einschließlich Verpackung gemäß den örtlichen Vorschriften einer geeigneten Sammelstelle für Wiederverwertung zuführen.
- ▶ Nicht mit dem Hausmüll entsorgen.

22 EU-Konformität

Die EU-Konformitätserklärung ist unter stihl.link/compliance verfügbar.

Ein Formular zur Meldung von Security-Schwachstellen und weitere Informationen sind unter vdp.stihl.com verfügbar.

23 Anschriften

STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

STIHL Vertriebsgesellschaften

DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

24 Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge

24.1 Einleitung



WARNUNG

- **Lesen Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Gebildungen und technischen Daten, mit denen dieses Elektrowerkzeug versehen ist.** Versäumnisse bei der Einhaltung der nachfolgenden Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen. **Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.**

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzleitung) oder auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzleitung).

24.2 Arbeitsplatzsicherheit

- a) **Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet.** Unordnung oder unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- b) **Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden.** Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- c) **Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern.** Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren.

24.3 Elektrische Sicherheit

- a) **Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern.** Das Eindringen von Wasser in ein Elektrowerkzeug erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.

24.4 Sicherheit von Personen

- a) **Seien Sie aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun, und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen.** Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeugs kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) **Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille.** Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung, wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeugs, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen.** Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeugs den Finger am Schalter haben oder das Elektrowerkzeug eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) **Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten.** Ein Werkzeug oder

Schlüssel, der sich in einem drehenden Teil des Elektrowerkzeugs befindet, kann zu Verletzungen führen.

- e) **Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht.** Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) **Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare und Kleidung fern von sich bewegenden Teilen.** Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.
- g) **Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, sind diese anzuschließen und richtig zu verwenden.** Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.
- h) **Wiegen Sie sich nicht in falscher Sicherheit und setzen Sie sich nicht über die Sicherheitsregeln für Elektrowerkzeuge hinweg, auch wenn Sie nach vielfachem Gebrauch mit dem Elektrowerkzeug vertraut sind.** Achtloses Handeln kann binnen Sekundenbruchteilen zu schweren Verletzungen führen.

24.5 Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) **Überlasten Sie das Elektrowerkzeug nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug.** Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) **Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist.** Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) **Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie einen abnehmbaren Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Einsatzwerkzeugteile wechseln oder das Elektrowerkzeug weglegen.** Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeugs.
- d) **Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie keine Personen das Elektrowerkzeug benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben.** Elektrowerkzeuge sind gefährlich,

wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.

- e) **Pflegen Sie Elektrowerkzeuge und Einsatzwerkzeug mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeugs beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Elektrowerkzeugs reparieren.** Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) **Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber.** Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) **Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Einsatzwerkzeug, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.** Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.
- h) **Halten Sie Griffe und Griffflächen trocken, sauber und frei von Öl und Fett.** Rutschige Griffe und Griffflächen erlauben keine sichere Bedienung und Kontrolle des Elektrowerkzeugs in unvorhergesehenen Situationen.

24.6 Verwendung und Behandlung des Akkuwerkzeugs

- a) **Laden Sie die Akkus nur mit Ladegeräten auf, die vom Hersteller empfohlen werden.** Durch ein Ladegerät, das für eine bestimmte Art von Akkus geeignet ist, besteht Brandgefahr, wenn es mit anderen Akkus verwendet wird.
- b) **Verwenden Sie nur die dafür vorgesehenen Akkus in den Elektrowerkzeugen.** Der Gebrauch von anderen Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- c) **Halten Sie den nicht benutzten Akku fern von Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben oder anderen kleinen Metallgegenständen, die eine Überbrückung der Kontakte verursachen könnten.** Ein Kurzschluss zwischen den Akkukontakten kann Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben.
- d) **Bei falscher Anwendung kann Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Vermeiden Sie den**

Kontakt damit. Bei zufälligem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen kommt, nehmen Sie zusätzlich ärztliche Hilfe in Anspruch. Austretende Akkuflüssigkeit kann zu Hautreizungen oder Verbrennungen führen.

- e) **Benutzen Sie keinen beschädigten oder veränderten Akku.** Beschädigte oder veränderte Akkus können sich unvorhersehbar verhalten und zu Feuer, Explosion oder Verletzungsgefahr führen.
- f) **Setzen Sie einen Akku keinem Feuer oder zu hohen Temperaturen aus.** Feuer oder Temperaturen über 130 °C (265 °F) können eine Explosion hervorrufen.
- g) **Befolgen Sie alle Anweisungen zum Laden und laden Sie den Akku oder das Akkuwerkzeug niemals außerhalb des in der Betriebsanleitung angegebenen Temperaturbereichs.** Falsches Laden oder Laden außerhalb des zugelassenen Temperaturbereichs kann den Akku zerstören und die Brandgefahr erhöhen.

24.7 Service

- a) **Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren.** Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) **Warten Sie niemals beschädigte Akkus.** Sämtliche Wartung von Akkus sollte nur durch den Hersteller oder bevollmächtigte Kundendienststellen erfolgen.

24.8 Sicherheitshinweise für Blasgeräte

- a) **Verwenden Sie das Blasgerät nicht bei schlechtem Wetter, besonders nicht bei Gewittergefahr.** Dies verringert die Gefahr, von einem Blitz getroffen zu werden.
- b) **Tragen Sie Augen- und Gehörschutz.** Geeignete persönliche Schutzausrüstung verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) **Tragen Sie beim Betrieb des Blasgeräts immer rutschfeste, schützende Schuhe. Niemals barfuß oder mit offenen Sandalen arbeiten.** Dadurch vermindern Sie die Gefahr einer Fußverletzung.
- d) **Tragen Sie keine locker sitzende Kleidung oder Dinge wie Schals, Schnüre, Ketten, Bänder, usw., die in den Lufteinlass gezogen werden könnten. Binden Sie langes Haar**

zurück oder bedecken Sie es, damit es nicht eingezogen werden kann. Das Einziehen irgendeines dieser Dinge in den Lufteinlass kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.

- e) **Halten Sie beim Betrieb des Blasgeräts andere Personen fern.** Weggeschleudeter Unrat kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- f) **Richten Sie die Bläserdüse niemals in Richtung von Menschen, Tieren oder Fenstern. Seien Sie besonders vorsichtig beim Wegblasen von Unrat in der Nähe von festen Objekten wie Bäumen, Autos oder Wänden, an denen der Unrat abprallen kann.** Weggeschleuderte Teile können das Risiko von Verletzungen erhöhen.
- g) **Verwenden Sie das Blasgerät nicht, um Brennendes oder Rauchendes, wie z. B. Zigaretten, Streichhölzer oder Asche wegzublasen.** Diese Zündquellen können das Brandrisiko erhöhen.
- h) **Berühren Sie nicht den sich noch drehenden Ventilator. Schalten Sie das Blasgerät aus, warten Sie bis zum Stillstand des Ventilators, bevor Sie ein Teil entfernen, das den Zugang zum Ventilator freigibt.** Dies verringert das Risiko einer Verletzung durch bewegte Teile.
- i) **Stellen Sie sicher, dass der Schalter ausgeschaltet ist, bevor Sie eingeklemmtes Material entfernen oder das Blasgerät warten.** Ein unerwarteter Betrieb des Blasgeräts beim Entfernen von eingeklemmtem Material oder bei der Wartung kann das Risiko von Verletzungen erhöhen.

Table des matières

1	Informations concernant la présente Notice d'emploi.....	23
2	Vue d'ensemble.....	23
3	Prescriptions de sécurité.....	25
4	Préparatifs avant l'utilisation du souffleur..	30
5	Recharge de la batterie et DEL.....	31
6	Activation et désactivation de l'interface radio Bluetooth®.....	31
7	Assemblage du souffleur.....	32
8	Introduction et extraction de la batterie.....	33
9	Ajustage du souffleur selon l'utilisateur.....	33
10	Mise en marche et arrêt du souffleur.....	34
11	Contrôle du souffleur et de la batterie.....	34
12	Travail avec le souffleur.....	35
13	Après le travail.....	36
14	Transport.....	36
15	Rangement.....	37

16	Nettoyage.....	37
17	Maintenance et réparation.....	37
18	Dépannage.....	38
19	Caractéristiques techniques.....	39
20	Pièces de rechange et accessoires.....	41
21	Mise au rebut.....	41
22	Conformité UE.....	42
23	Adresses.....	42
24	Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs.....	42

IMPORTANT ! AVANT D'UTILISER CETTE MACHINE, LIRE ET BIEN COMPRENDRE CETTE NOTICE D'EMPLOI, ET LA CONSERVER PRÉCIEUSEMENT.

1 Informations concernant la présente Notice d'emploi

1.1 Documents applicables

Les consignes de sécurité locales sont à respecter.

- Outre la présente Notice d'emploi, il faut lire, comprendre et conserver les documents suivants :
 - Consignes de sécurité Batterie STIHL AP
 - Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Information de sécurité concernant les batteries STIHL et les produits STIHL à batterie intégrée : www.stihl.com/safety-data-sheets

Pour de plus amples informations sur STIHL connected et les produits compatibles, et pour trouver une réponse aux questions fréquentes (FAQ), voir le site Internet www.connect.stihl.com ou consulter un revendeur spécialisé STIHL.

La marque verbale et les symboles graphiques (logos) Bluetooth® sont des marques déposées et la propriété de Bluetooth SIG, Inc. Toute utilisation de ce nom/symbole par STIHL a lieu sous licence.

Le souffleur et les batteries portant le symbole  sont munis d'une interface radio Bluetooth®. Les interdictions d'utilisation locales (par ex. dans un avion ou un hôpital) doivent être respectées.

1.2 Marquage des avertissements dans le texte



AVERTISSEMENT

- Attire l'attention sur des dangers qui peuvent causer des blessures graves, voire mortelles.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des blessures graves, voire mortelles.

AVIS

- Attire l'attention sur des dangers pouvant causer des dégâts matériels.
 - Les mesures indiquées peuvent éviter des dégâts matériels.

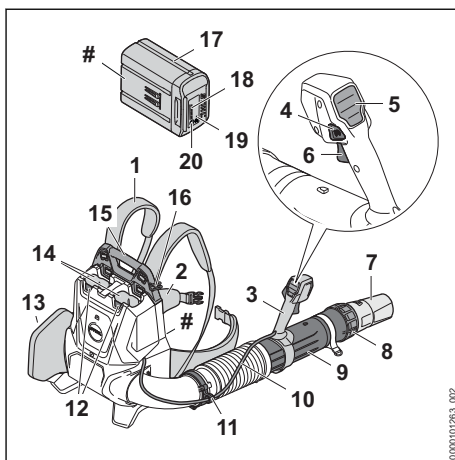
1.3 Symboles employés dans le texte



Ce symbole renvoie à un chapitre de la présente Notice d'emploi.

2 Vue d'ensemble

2.1 Souffleur



1 Harnais

Le harnais répartit le poids du souffleur sur le corps.

2 Ceinture de hanche (BRA 280.0 B)

En combinaison avec le harnais, la ceinture de hanche répartit le poids du souffleur sur le corps de l'utilisateur.

3 Poignée de commande

La poignée de commande sert à commander le souffleur et à tenir et mener le tube de soufflage.

4 Bouton de calage de commande d'accélérateur

Le bouton de calage de commande d'accélérateur permet de maintenir la puissance de soufflage actuelle.

5 Tableau de commande (BRA 280.0 B), 2.2

Le tableau de commande (HMI) permet de sélectionner le niveau de puissance, de lire le niveau de charge des batteries et d'afficher l'état de fonctionnement et les dérangements éventuels.

6 Gâchette de commande

La gâchette de commande met le souffleur en marche et l'arrête.

7 Buse

La buse dirige et concentre le flux d'air.

8 Écrou de raccordement

L'écrou-chapeau permet le réglage de la longueur du tube de soufflage.

9 Tube de soufflage

Le tube de soufflage dirige le flux d'air.

10 Faisceau de câbles

Le faisceau de câbles relie la gâchette de commande avec le moteur.

11 Attache de faisceau de câbles

L'attache de faisceau de câbles assure la fixation du faisceau de câbles.

12 Levier de verrouillage

Le levier de verrouillage immobilise la batterie dans le logement pour batterie.

13 Grille de protection

La grille de protection protège l'utilisateur contre les pièces en mouvement à l'intérieur du souffleur.

14 Logement pour batterie

Logement dans lequel on introduit la batterie.

15 Poignée de transport

La poignée de transport sert à porter le souffleur.

16 Crochet (BRA 280.0 B)

Le crochet est prévu pour l'accrochage du tube de soufflage.

17 Batterie

La batterie fournit au souffleur l'énergie nécessaire au fonctionnement.

18 DEL

Les diodes électroluminescentes (DEL) indiquent le niveau de charge de la batterie et signalent des dérangements.

19 Touche

La touche active les DEL qui se trouvent sur la batterie. La touche active et désactive l'interface radio Bluetooth® (si elle est montée).

20 Voyant « BLUETOOTH® » (uniquement pour les batteries avec)

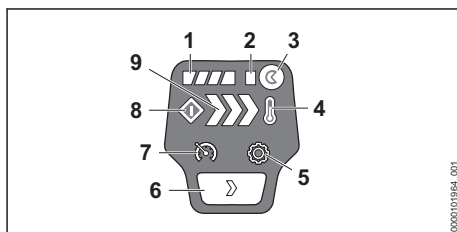
La DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

21 Buse

La buse dirige et concentre le flux d'air. Soufflage d'air à haute vitesse pour le balayage de déchets lourds ou mouillés.

Plaque signalétique avec numéro de machine

2.2 Tableau de commande (BRA 280.0 B)



1 DEL « NIVEAU DE CHARGE BATTERIE »

Les DEL indiquent le niveau de charge de la batterie.

2 DEL « BLUETOOTH® »

À l'actionnement de la touche « BLUETOOTH® », la DEL indique si l'interface radio Bluetooth® est activée ou désactivée.

3 Touche BLUETOOTH®

La touche « BLUETOOTH » active et désactive l'interface radio Bluetooth®. En

4 DEL « SURCHAUFFE »

La DEL indique une surchauffe.

5 DEL « INDIVIDUALISATION »

La DEL indique l'activation de l'individualisation.

6 Bouton de sélection de niveau de puissance

Le bouton de sélection de niveau de puissance sert au réglage du niveau de puissance.

7 DEL « CALAGE DE COMMANDE D'ACCÉLÉRATEUR »

La DEL indique que le calage de la commande d'accélérateur est activé.

8 DEL « DÉRANGEMENT »

La DEL signale des dérangements.

9 DEL « NIVEAU DE PUISSANCE »

Les DEL indiquent le niveau de puissance actuellement réglé et la fonction boost.

2.3 Symboles

Les symboles qui peuvent être appliqués sur le souffleur, la buse et la batterie ont les significations suivantes :

 Tourner le téton dans ce sens pour démonter la buse.

 Dans cette position, l'écrou-chapeau est fermé. Le réglage de la longueur du tube de soufflage ne peut pas être modifié.

 Dans cette position, l'écrou-chapeau est ouvert. Le réglage de la longueur du tube de soufflage peut être modifié.

 1 DEL est allumée en rouge. La batterie est trop chaude ou trop froide.

 4 DEL clignotent de couleur rouge. Il y a un dérangement dans la batterie.

 **L_{WA}** Niveau de puissance acoustique garanti conformément à la directive 2000/14/CE en dB(A) pour pouvoir comparer les émissions sonores de différents produits.

 **STIHL** Cette batterie se recharge avec un chargeur STIHL. Les chargeurs autorisés sont indiqués dans les présentes prescriptions de sécurité.

 Les batteries et le souffleur ont une interface radio Bluetooth® et peuvent être connectés avec l'application STIHL connected.

 Le chiffre situé à côté du symbole indique la capacité énergétique de la batterie suivant la spécification du fabricant des cellules. À l'utilisation pratique, la capacité énergétique réellement disponible est inférieure.

 Ne pas jeter le produit dans les ordures ménagères.

3 Prescriptions de sécurité

3.1 Symboles d'avertissement

Les symboles d'avertissement appliqués sur le souffleur ou la batterie ont les significations suivantes :

 Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre.

 Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.



Porter des lunettes de protection et une protection auditive.



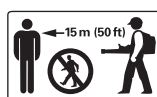
Respecter les consignes de sécurité et les mesures à prendre en ce qui concerne la projection d'objets vers le haut.



Les personnes aux cheveux longs doivent les assurer de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être aspirés dans le souffleur.



Retirer la batterie pour les pauses de travail, le transport, le rangement, la maintenance ou la réparation de la machine.



Respecter la distance de sécurité.



Préserver la batterie de la chaleur et du feu.



Ne pas plonger la batterie dans un liquide.

3.2 Utilisation conforme à la destination

Les souffleurs STIHL BRA 200.0 et BRA 280.0 B conviennent pour balayer les feuilles mortes, l'herbe, les papiers et d'autres matières similaires.

Le souffleur peut être utilisé en cas de pluie.

Ce souffleur est alimenté par une batterie STIHL AP. Pour obtenir la puissance maximale et pouvoir utiliser toutes les fonctions sans restriction, STIHL recommande :

- Pour BRA 200.0 : au moins une batterie AP 300 ou AP 200 S ou un modèle supérieur.
- Pour BRA 280.0 B : au moins une batterie AP 300 S.

Une pile bouton 1654 Lithium-Ion non remplaçable est intégrée dans le tableau de commande muni d'une touche « BLUETOOTH® ».

En combinaison avec l'application STIHL connected, le souffleur et la batterie portant le symbole  permettent la personnalisation et la transmission d'informations concernant le souffleur et la batterie sur la base de la technologie Bluetooth®.

▲ AVERTISSEMENT

- L'utilisation de batteries qui ne sont pas autorisées par STIHL pour ce souffleur risque de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le souffleur avec une batterie STIHL AP.
- Si le souffleur ou la batterie n'est pas utilisé conformément à la destination prévue, cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures très graves, voire mortelles.
 - ▶ Utiliser le souffleur comme décrit dans la présente Notice d'emploi.
 - ▶ Utiliser la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, dans l'application STIHL connect et sur le site Internet www.connect.stihl.com.

3.3 Exigences posées à l'utilisateur

▲ AVERTISSEMENT

- Les personnes qui n'ont pas reçu de formation adéquate ne peuvent pas reconnaître ou évaluer les dangers du souffleur et de la batterie. L'utilisateur ou d'autres personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.



- ▶ Il est nécessaire de lire, de bien comprendre et de conserver précieusement la Notice d'emploi.

- ▶ Si l'on confie le souffleur ou la batterie à une autre personne : il faut y joindre la Notice d'emploi.
- ▶ S'assurer que l'utilisateur remplit les conditions suivantes :
 - L'utilisateur est reposé.
 - L'utilisateur dispose de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale nécessaire pour être capable d'utiliser correctement le souffleur et la batterie et de travailler avec cet équipement. Si l'utilisateur ne dispose pas de toute l'intégrité physique, sensorielle et mentale requise, il ne doit travailler avec cet équipement que sous la surveillance d'une personne responsable ou après avoir reçu, de cette personne responsable, toutes les instructions nécessaires.
 - L'utilisateur est capable de reconnaître et d'évaluer les dangers du souffleur et de la batterie.

- L'utilisateur est majeur ou bien l'utilisateur faisant un apprentissage professionnel travaille sous la surveillance d'un instructeur conformément aux dispositions nationales applicables.
- Avant de travailler pour la première fois avec le souffleur, l'utilisateur a reçu les instructions nécessaires, du revendeur spécialisé STIHL ou d'une autre personne compétente.
- L'utilisateur ne se trouve pas sous l'influence de l'alcool, de drogues ou de médicaments.
- ▶ Au moindre doute : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

3.4 Vêtements et équipement

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du travail, les cheveux longs risquent d'être aspirés dans le souffleur. L'utilisateur risque de subir des blessures graves.



- ▶ Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer de telle sorte qu'ils soient maintenus au-dessus des épaules et ne risquent pas d'être entraînés dans le souffleur.

- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. L'utilisateur risque d'être blessé.



- ▶ Porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux. Des lunettes de protection appropriées sont testées suivant la norme EN 166, EN ISO 16321 ou suivant les prescriptions nationales spécifiques et vendues dans le commerce avec le marquage respectif.

- ▶ Porter un pantalon long.

- Le travail avec cette machine est bruyant. Le bruit peut causer des lésions de l'ouïe.



- ▶ Porter une protection auditive.

- Au cours du travail, la machine peut soulever de la poussière. L'aspiration de poussière est dangereuse pour la santé et peut déclencher des réactions allergiques.

- ▶ En cas de dégagement de poussière : porter un masque antipoussière.

- Des vêtements mal appropriés risquent de se prendre dans le bois, les broussailles ou le souffleur. S'il ne porte pas les vêtements appropriés, l'utilisateur risque de subir des blessures graves.

- ▶ Porter des vêtements ajustés.

- ▶ Ne porter ni écharpe, ni bijoux.
- L'utilisateur risque de glisser s'il ne porte pas de chaussures de sécurité adaptées. L'utilisateur risque d'être blessé.
- ▶ Porter des chaussures de sécurité solides et fermées à semelle antidérapante.

3.5 Aire de travail et voisinage

3.5.1 Zone de travail et environnement

▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants et des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du souffleur et des objets soulevés et projetés par le souffleur. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Veiller à ce que les passants, les enfants et les animaux restent une distance de sécurité de 15 m tout autour de l'aire de travail.

- ▶ Toujours respecter une distance de 15 m par rapport à tout objet.
- ▶ Ne pas laisser le souffleur sans surveillance.
- ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec le souffleur.
- Les composants électriques du souffleur peuvent produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

3.5.2 Batterie

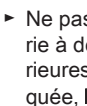
▲ AVERTISSEMENT

- Des passants, des enfants ou des animaux ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Des passants, des enfants ou des animaux risquent d'être grièvement blessés.
- ▶ Veiller à ce que des passants, des enfants ou des animaux ne s'approchent pas.
- ▶ Ne pas laisser la batterie sans surveillance.
- ▶ Veiller à ce que des enfants ne puissent pas jouer avec la batterie.

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu, d'exploser ou de subir des endommagements irréparables. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Préserver la batterie de la chaleur et du feu.
- ▶ Ne jamais jeter la batterie au feu.



- ▶ Ne pas charger, utiliser ou ranger la batterie à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée, 19.4.



- ▶ Ne pas plonger la batterie dans un liquide.
- ▶ Tenir la batterie à l'écart de petits objets métalliques.
- ▶ Ne pas soumettre la batterie à une forte pression.
- ▶ Ne pas exposer la batterie aux micro-ondes.
- ▶ Tenir la batterie à l'écart des produits chimiques, des sels et des engrais.

3.6 Bon état pour une utilisation en toute sécurité

3.6.1 Souffleur

Le souffleur se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- Le souffleur ne présente aucun endommagement.
- Le souffleur est propre.
- Les éléments de commande fonctionnent et n'ont pas été modifiés.
- Les accessoires montés sont des accessoires d'origine STIHL destinés à ce souffleur.
- Les accessoires sont montés correctement.

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'état impeccable requis pour la sécurité n'est pas garanti, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
- ▶ Travailler uniquement avec un souffleur qui ne présente aucun endommagement.
- ▶ Si le souffleur est encrassé : nettoyer le souffleur.

- ▶ Si le logement pour batterie est mouillé ou humide : faire sécher le logement pour batterie.
- ▶ N'apporter aucune modification au souffleur.
- ▶ Si les éléments de commande ne fonctionnent pas : ne pas travailler avec le souffleur.
- ▶ Monter des accessoires d'origine STIHL destinés à ce souffleur.
- ▶ Monter les accessoires comme indiqué dans la présente Notice d'emploi ou dans la Notice d'emploi de ces accessoires.
- ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices du souffleur.
- ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- ▶ En cas de doute : demander conseil à un revendeur spécialisé STIHL.

3.6.2 Batterie

La batterie se trouve en bon état pour une utilisation en toute sécurité si les conditions suivantes sont remplies :

- La batterie ne présente aucun endommagement.
- La batterie est propre et sèche.
- La batterie fonctionne et n'a subi aucune modification.

▲ AVERTISSEMENT

- Si la batterie n'est pas dans l'état impeccable requis pour la sécurité, elle n'est plus en état de fonctionner en toute sécurité. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.
 - ▶ Ne travailler qu'avec une batterie qui ne présente aucun endommagement et fonctionne correctement.
 - ▶ Ne pas recharger une batterie endommagée ou défectueuse.
 - ▶ Si la batterie est encrassée : nettoyer la batterie.
 - ▶ Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie,  19.5.
 - ▶ N'apporter aucune modification à la batterie.
 - ▶ N'introduire aucun objet dans les orifices de la batterie.
 - ▶ Ne pas court-circuiter les contacts de la batterie avec des objets métalliques.
 - ▶ Ne pas ouvrir la batterie.
 - ▶ Remplacer les étiquettes d'avertissement usées ou endommagées.
- En cas d'endommagement de la batterie, du liquide peut s'écouler. Si le liquide entre en

contact avec la peau ou les yeux, il peut causer une irritation de la peau ou des yeux.

- ▶ Éviter tout contact avec ce liquide.
- ▶ En cas de contact accidentel avec la peau : les surfaces de la peau touchées doivent être savonnées et lavées à grande eau.
- ▶ En cas de contact accidentel avec les yeux : se rincer les yeux à grande eau pendant au moins 15 minutes et consulter un médecin.
- Une batterie endommagée ou défectueuse peut dégager une odeur inhabituelle ou de la fumée, ou s'enflammer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Si la batterie dégage une odeur inhabituelle ou de la fumée : ne pas utiliser la batterie, la tenir à l'écart de toute matière inflammable.
 - ▶ Si la batterie brûle : essayer d'éteindre la batterie avec un extincteur ou de l'eau.

3.7 Au travail

▲ AVERTISSEMENT

- Dans certaines situations, il est possible que l'utilisateur ne puisse plus travailler de manière concentrée. L'utilisateur risque de trébucher, de tomber et de gravement se blesser.
 - ▶ Travailler calmement et de façon réfléchie.
 - ▶ Si les conditions d'éclairage et de visibilité sont mauvaises : ne pas travailler avec le souffleur.
 - ▶ Le souffleur ne doit être manié que par une seule personne.
 - ▶ Ne pas travailler à bras levés – c'est-à-dire à une hauteur supérieure aux épaules.
 - ▶ Faire attention aux obstacles.
 - ▶ Travailler debout sur le sol et dans une position stable pour ne pas risquer de perdre l'équilibre. S'il est nécessaire de travailler en hauteur : utiliser une nacelle élévatrice ou un échafaudage stable.
 - ▶ En cas de signes de fatigue : faire une pause.
 - ▶ Souffler dans le sens du vent.
- Au cours du travail, des objets peuvent être soulevés du sol et projetés à haute vitesse. On risque de blesser des personnes et des animaux et de causer des dégâts matériels.



- ▶ Ne jamais souffler en direction de personnes, d'animaux ou d'objets quelconques.

- Si, au cours du travail, l'on constate un changement d'état ou un comportement inhabituel du souffleur, il est possible que le souffleur ne soit plus dans l'état requis pour une utilisation en toute sécurité. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - ▶ Arrêter le travail, retirer les batteries et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
- Au cours du travail, le souffleur peut produire des vibrations.
 - ▶ Faire des pauses.
 - ▶ En cas de signes de troubles de la circulation sanguine : consulter un médecin.
- La poussière soulevée peut générer une charge électrostatique dans le souffleur. Dans certaines conditions (par ex. dans une atmosphère sèche), le souffleur peut se décharger brusquement et produire des étincelles. Dans un environnement contenant des matières facilement inflammables ou explosives, les étincelles risquent de causer des incendies et des explosions. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.
 - ▶ Ne pas travailler à proximité de matières facilement inflammables ou dans un environnement présentant des risques d'explosion.

3.8 Transport

3.8.1 Souffleur

▲ AVERTISSEMENT

- Au cours du transport, le souffleur risque de se renverser ou de se déplacer. Cela peut causer des dégâts matériels et des personnes risquent d'être blessées.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Assurer le souffleur avec des sangles ou un filet, de telle sorte qu'il ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.

3.8.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, elle risque d'être endommagée et cela peut causer des dégâts matériels.
 - ▶ Ne pas transporter une batterie endommagée.

- Au cours du transport, la batterie risque de se renverser ou de se déplacer. Cela risque de blesser des personnes et de causer des dégâts matériels.
 - ▶ Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
 - ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

3.9 Rangement

3.9.1 Souffleur

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers du souffleur. Les enfants risquent d'être grièvement blessés.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le souffleur hors de portée des enfants.
- L'humidité risque d'entraîner une corrosion des contacts électriques du souffleur et des composants métalliques. Le souffleur pourrait être endommagé.



- ▶ Retirer la batterie.

- ▶ Conserver le souffleur au propre et au sec.

3.9.2 Batterie

▲ AVERTISSEMENT

- Les enfants ne peuvent pas reconnaître et évaluer les dangers de la batterie. Les enfants risquent de subir des blessures graves.
 - ▶ Conserver la batterie hors de portée des enfants.
- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de subir des endommagements irréparables.
 - ▶ Conserver la batterie au propre et au sec.
 - ▶ Conserver la batterie dans un local fermé.
 - ▶ Conserver la batterie séparément du souffleur.
- ▶ Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- ▶ Ne pas ranger la batterie à un endroit où elle risquerait d'être exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée,  19.4.

3.10 Nettoyage, entretien et réparation

▲ AVERTISSEMENT

- Si l'on ne retire pas la batterie avant le nettoyage, la maintenance ou la réparation, le souffleur risque d'être mis en marche par mégarde. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.



- ▶ Retirer la batterie.

- Un nettoyage avec des détergents agressifs, un jet d'eau ou des objets pointus peut endommager le souffleur et la batterie. Si l'on ne procède pas au nettoyage du souffleur ou de la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent d'être grièvement blessées.

- ▶ Nettoyer le souffleur et la batterie comme décrit dans la présente Notice d'emploi.

- Si le souffleur ou la batterie n'est pas entretenu ou réparé comme il faut, il est possible que des composants ne fonctionnent plus correctement et que des dispositifs de sécurité soient mis hors service. Des personnes risquent de subir des blessures graves, voire mortelles.

- ▶ Ne pas effectuer soi-même la maintenance ou la réparation du souffleur et de la batterie.
- ▶ Si une maintenance ou une réparation du souffleur ou de la batterie s'avère nécessaire : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4 Préparatifs avant l'utilisation du souffleur

4.1 Préparatifs avant l'utilisation du souffleur

Avant chaque utilisation, effectuer impérativement les opérations suivantes :

- ▶ S'assurer que les composants suivants sont dans l'état impeccable requis pour la sécurité :

- Souffleur,  3.6.1.
- Batterie,  3.6.2.
- ▶ Contrôler la batterie,  11.2.
- ▶ Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ▶ Nettoyer le souffleur,  16.1.
- ▶ Monter le tube de soufflage,  7.1.
- ▶ Monter la buse,  7.2.
- ▶ Boucler et ajuster le harnais,  9.1.
- ▶ Ajuster la poignée de commande,  9.2.
- ▶ Contrôler les éléments de commande,  11.1.
- ▶ Si ces opérations ne peuvent pas être exécutées : ne pas utiliser le souffleur – consulter un revendeur spécialisé STIHL.

4.2 Connexion d'un produit STIHL muni d'une interface radio Bluetooth® avec l'application STIHL connected

- ▶ Activer l'interface radio Bluetooth® sur l'appareil portable.
- ▶ Activer l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande,  6.1.
- ▶ Télécharger l'application STIHL connected de l'App Store sur l'appareil portable et créer un compte.
- ▶ Ouvrir l'application STIHL connected et se connecter.
- ▶ Ajouter le produit STIHL dans l'application STIHL connected et suivre les instructions affichées à l'écran.

Pour de plus amples informations et les possibilités de contact avec le support technique, voir <https://support.stihl.com> ou l'application STIHL connected.

La disponibilité de l'application STIHL connected dépend du marché.

4.3 Connexion de la batterie munie d'une interface radio Bluetooth® avec l'application STIHL connected

- ▶ Activer l'interface radio Bluetooth® sur l'appareil portable.
- ▶ Activer l'interface radio Bluetooth® sur la batterie,  6.
- ▶ Télécharger l'application STIHL connected de l'App Store sur l'appareil portable et créer un compte.
- ▶ Ouvrir l'application STIHL connected et se connecter.

- Ajouter la batterie dans l'application STIHL connected et suivre les instructions affichées à l'écran.

Pour de plus amples informations et les possibilités de contact avec le support technique, voir <https://support.stihl.com> ou l'application STIHL connected.

La disponibilité de l'application STIHL connected dépend du marché.

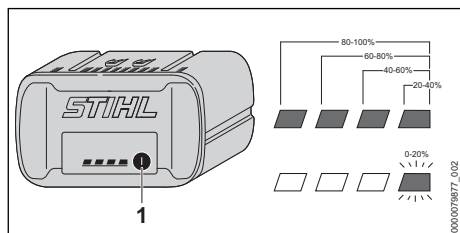
5 Recharge de la batterie et DEL

5.1 Recharge de la batterie

Le temps de recharge dépend de différents facteurs, par ex. de la température de la batterie ou de la température ambiante. Pour obtenir les performances optimales, respecter les plages de températures recommandées,  19.5. Le temps de recharge réel peut donc différer du temps de recharge indiqué dans la documentation. Pour le temps de recharge, voir www.stihl.com/charging-times.

- Recharger la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Affichage du niveau de charge



- Enfoncer la touche (1).
Les diodes électroluminescentes (DEL) s'allument de couleur verte pendant env. 5 secondes et indiquent le niveau de charge actuel.
- Si la DEL droite clignote de couleur verte : recharger la batterie.

5.3 DEL sur la batterie

Les diodes électroluminescentes (DEL) peuvent indiquer le niveau de charge de la batterie ou signaler des dérangements. Les DEL peuvent être allumées continuellement ou clignoter de couleur verte ou rouge.

Si les DEL sont allumées ou clignotent de couleur verte, elles indiquent le niveau de charge actuel.

- Si les LED sont allumées ou clignotent de couleur rouge : éliminer les dérangements,  18. Il y a un dérangement dans le souffleur ou dans la batterie.

6 Activation et désactivation de l'interface radio Bluetooth®

6.1 Souffleur

6.1.1 Activation de l'interface radio Bluetooth®

Activation de l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande

- Mettre le souffleur en marche.
 - Appuyer sur la touche « BLUETOOTH® » pendant environ 3 secondes et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole  reste continuellement allumée en bleu pendant env. 5 secondes.
- L'interface radio Bluetooth® du souffleur est activée.

6.1.2 Désactivation de l'interface radio Bluetooth®

- Supprimer le souffleur de l'application STIHL connected.

Désactivation de l'interface radio Bluetooth® sur le tableau de commande

- Appuyer sur la touche « BLUETOOTH® » pendant environ 10 secondes et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole  clignote six fois en bleu.

L'interface radio Bluetooth® du souffleur est désactivée.

6.2 Batterie

6.2.1 Activation de l'interface radio Bluetooth®

- Si la batterie a une interface radio Bluetooth® : enfoncer la touche et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole  reste continuellement allumée de couleur bleue pendant env. 3 secondes.

L'interface radio Bluetooth® de la batterie est activée.

6.2.2 Désactivation de l'interface radio Bluetooth®

- ▶ Si la batterie a une interface radio Bluetooth® : enfoncer la touche et la maintenir enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole  clignote six fois de couleur bleue.
L'interface radio Bluetooth® de la batterie est désactivée.

6.2.3 Restauration des réglages usine de la batterie munie d'une interface radio Bluetooth® (seulement AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

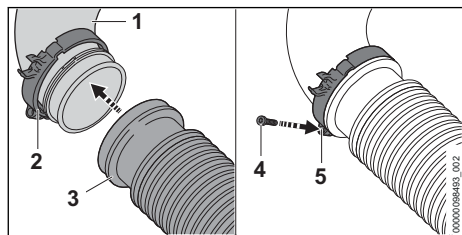
Si l'on restaure les réglages usine de la batterie, toutes les données spécifiques à l'utilisateur sont effacées.

- ▶ Appuyer 4 fois rapidement sur la touche et, à la quatrième fois, maintenir la touche enfoncée jusqu'à ce que la DEL « BLUETOOTH® » située à côté du symbole  clignote de couleur bleue.
- ▶ Relâcher alors immédiatement la touche.
- ▶ Connecter la batterie avec l'application STIHL connected et vérifier si toutes les données spécifiques à l'utilisateur sont effacées.

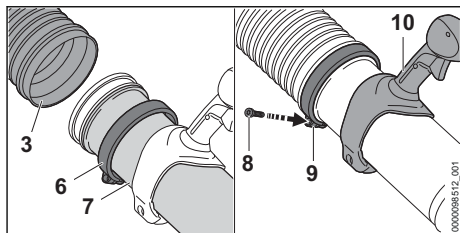
7 Assemblage du souffleur

7.1 Montage du tube de soufflage

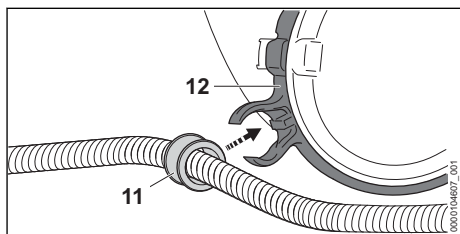
- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.



- ▶ Glisser le « collier avec attache de faisceau de câbles » (2) sur le coude (1).
- ▶ Glisser le tuyau souple (3) sur le coude (1). Le tuyau souple (3) affleure avec le coude (1).
- ▶ Glisser le « collier avec attache de faisceau de câbles » (2) sur le tuyau souple (3), jusqu'en butée, et le positionner de telle sorte que l'œillet (5) de passage de la vis soit orienté vers le bas.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (4).



- ▶ Glisser le collier (6) sur le tube de soufflage (7).
- ▶ Glisser le tube de soufflage (7) dans le tuyau souple (3), jusqu'en butée.
- ▶ Positionner le tube de soufflage (7) de telle sorte que la poignée (10) soit orientée vers le haut.
- ▶ Glisser le collier (6) sur le tuyau souple (3), jusqu'en butée, et le positionner de telle sorte que l'œillet (9) de passage de la vis soit orienté vers le bas.
- ▶ Visser et serrer fermement la vis (8).



- ▶ Enfoncer la douille (11) dans l'attache de faisceau de câbles (12).
La douille s'encliquette avec un déclic audible.

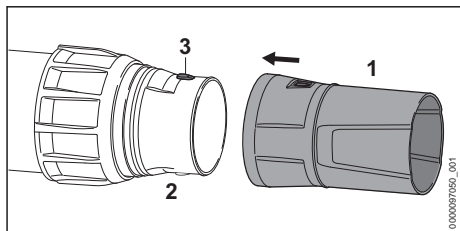
Il ne faut plus démonter le tube de soufflage.

7.2 Montage et démontage de la buse

7.2.1 Montage de la buse

Le tube de soufflage doit être sorti.

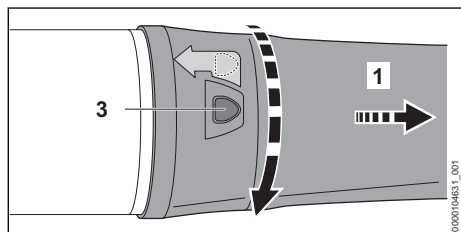
- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.



- ▶ Faire coïncider le trou de la buse (1) et le téton (3).

- Glisser la buse (1) sur le tube de soufflage (2). La buse (1) s'encliquette.

7.2.2 Démontage de la buse

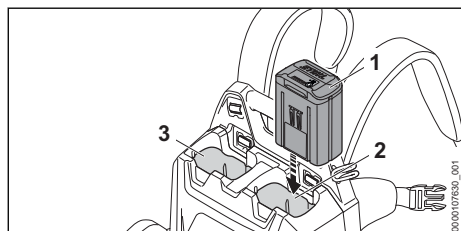


- Enfoncer le téton (3) et le maintenir enfoncé. Tourner la buse dans le sens de la flèche.
- Enlever la buse (1).

8 Introduction et extraction de la batterie

8.1 Mise en place de la batterie

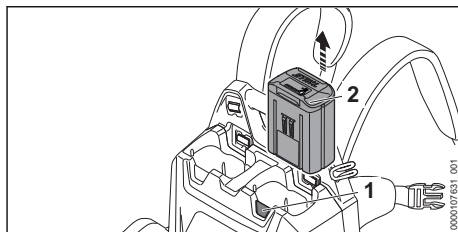
Le souffleur peut fonctionner avec deux batteries. Dès qu'une batterie est déchargée : lâcher la gâchette de commande et l'enfoncer à nouveau. Cela déclenche la commutation sur la batterie qui se trouve dans l'autre logement pour batterie.



- Pousser la batterie (1) jusqu'en butée dans le logement pour batterie (2) ou dans le logement pour batterie (3). La batterie (1) s'encliquette avec un déclic et elle est ainsi verrouillée.
- Si l'on veut emporter une deuxième batterie : mettre cette batterie dans l'autre logement pour batterie (2 ou 3). La batterie s'encliquette avec un déclic et elle est ainsi verrouillée.

8.2 Extraction de la batterie

- Placer le souffleur sur une surface plane.



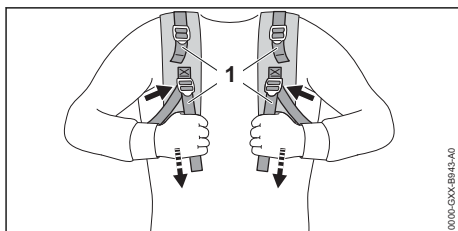
- Enfoncer le levier de verrouillage (1). La batterie (2) est déverrouillée et peut être retirée.

9 Ajustage du souffleur selon l'utilisateur

9.1 Bouclage et débouclage du harnais

9.1.1 Bouclage et ajustage du système de portage

- Prendre le souffleur sur le dos.

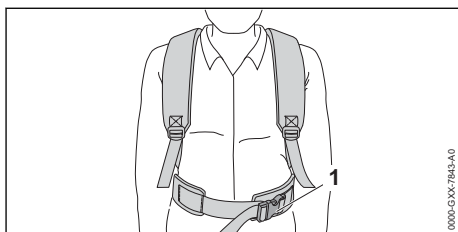


- Tendre les sangles (1) jusqu'à ce que le rembourrage dorsal s'applique sur le dos.

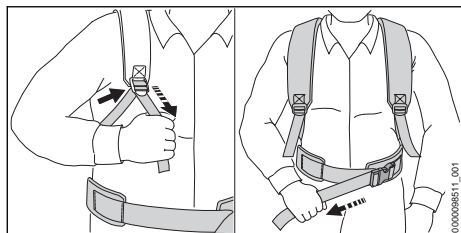
Bouclage et ajustage de la ceinture abdominale

Pour certains marchés, la ceinture abdominale est jointe à la livraison.

- Prendre le souffleur sur le dos.



- Fermer la boucle (1) de la ceinture abdominale.



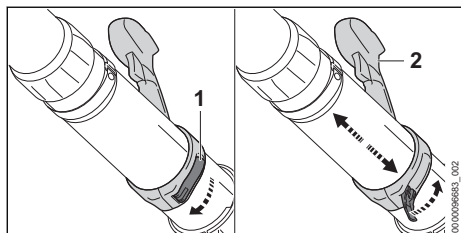
- Tendre les sangles jusqu'à ce que la ceinture abdominale s'applique sur la hanche et le rembourrage dorsal sur le dos.

9.1.2 Enlèvement du harnais

- Détendre les sangles.
- Le cas échéant : ouvrir la boucle de la ceinture abdominale.
- Enlever le souffleur porté sur le dos.

9.2 Ajustage de la poignée de commande

- Arrêter le souffleur et retirer la batterie.

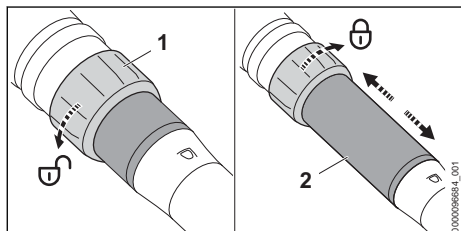


- Ouvrir le mécanisme de serrage rapide (1).
- Pousser la poignée de commande (2) dans la position souhaitée.
- Fermer le mécanisme de serrage rapide (1). Le mécanisme de serrage rapide s'encliquette avec un déclic audible.

9.3 Ajustage du tube de soufflage

La buse peut être ajustée, en continu, suivant la taille de l'utilisateur et suivant la situation de travail.

- Arrêter le souffleur et retirer les batteries.

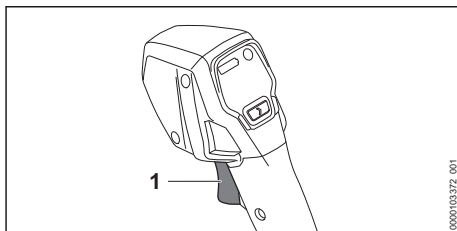


- Tourner l'écrou-chapeau (1) d'un demi-tour en direction de $\odot$.
- Ajuster le tube de soufflage (2) à la longueur souhaitée.
- Tourner l'écrou-chapeau (1) en direction de $\ominus$, jusqu'en butée.

10 Mise en marche et arrêt du souffleur

10.1 Mise en marche du souffleur

- Tenir le souffleur d'une main, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.



- Enfoncer la gâchette de commande (1) avec l'index et la maintenir enfoncée. Le souffleur accélère et la buse débite de l'air. Les DEL du tableau de commande sont allumées.

Plus l'on enfonce la gâchette de commande (1), plus le débit d'air de la buse augmente.

10.2 Arrêt du souffleur

- Relâcher la gâchette de commande. La buse ne débite plus d'air.
- Si la buse débite encore de l'air : contrôler si la touche de calage de la commande d'accélérateur est désactivée. Désactiver le calage de la commande d'accélérateur, 12.3.
- Si la buse débite encore de l'air : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL. Le souffleur est défectueux.

11 Contrôle du souffleur et de la batterie

11.1 Contrôle des éléments de commande

Gâchette de commande

- Retirer la batterie.
- Enfoncer la gâchette de commande.

- Si la gâchette de commande fonctionne difficilement ou ne revient pas dans sa position initiale, sous l'effet de son ressort : ne pas utiliser le souffleur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.

La gâchette de commande est défectueuse.

Mise en marche du souffleur

- Introduire la batterie.
- Enfoncer la gâchette de commande et la maintenir enfoncée.
La buse débite de l'air.
- Si la DEL « DÉRANGEMENT » du tableau de commande clignote en rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Il y a un dérangement dans le souffleur.
- Si 3 DEL de la batterie clignent de couleur rouge : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Il y a un dérangement dans le souffleur.
- Relâcher la gâchette de commande.
La buse ne débite plus d'air.
- Si la buse débite encore de l'air : retirer la batterie et consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Le souffleur est défectueux.

11.2 Contrôle de la batterie

- Appuyer sur la touche de la batterie.
Les DEL sont allumées continuellement ou clignent.
- Si les DEL ne sont pas allumées continuellement et ne clignent pas non plus : ne pas utiliser la batterie, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Il y a un dérangement dans la batterie.

12 Travail avec le souffleur

12.1 Prise en mains et utilisation du souffleur



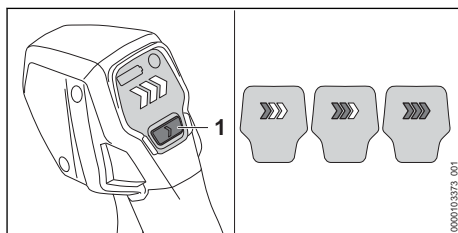
- Porter le souffleur sur le dos.
- Tenir et mener le souffleur de la main droite, par la poignée de commande, en entourant la poignée de commande avec le pouce.

12.2 Réglage du niveau de puissance souhaité (BRA 280.0 B)

Il est possible de régler 3 niveaux de puissance, suivant l'utilisation prévue. Les DEL du souffleur indiquent le niveau de puissance actuellement réglé. Plus le niveau de puissance est élevé, plus le débit d'air de la buse peut être élevé.

Le niveau de puissance réglé a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le niveau de puissance est bas, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est long.

- Mettre le souffleur en marche.
Les DEL du souffleur s'allument et indiquent le niveau de puissance réglé.

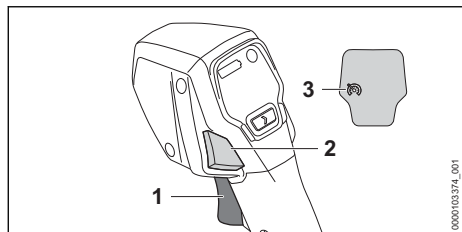


- Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1).
On passe ainsi au niveau de puissance suivant. Après le troisième niveau de puissance, la commande repasse au premier niveau de puissance.
- Appuyer sur le bouton de sélection de niveau de puissance (1) autant de fois que nécessaire pour obtenir le niveau de puissance souhaité.

12.3 Activation et désactivation du calage de la commande d'accélérateur

Le calage de la commande d'accélérateur peut être activé indépendamment du niveau de puissance réglé. Le calage de la commande d'accélérateur permet de maintenir constante n'importe quelle puissance de soufflage souhaitée.

- Mettre le souffleur en marche.
- Régler le niveau de puissance souhaité.



- Régler la puissance de soufflage à l'aide de la gâchette de commande (1).
- Appuyer sur le bouton de calage de la commande d'accélérateur (2). La puissance de soufflage est calée. On peut relâcher la gâchette de commande. Au tableau de commande, la DEL « CALAGE DE COMMANDE D'ACCÉLÉRATEUR » (3) est allumée en vert (BRA 280.0 B)

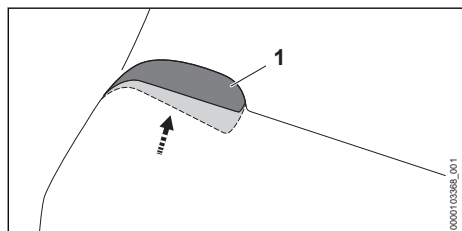
Avant l'arrêt : désactiver le calage de la commande d'accélérateur.

Pour désactiver le calage de la commande d'accélérateur, il suffit d'appuyer à nouveau sur la touche de calage de la commande d'accélérateur (2).

12.4 Activation de la fonction boost

La fonction boost peut être activée indépendamment du niveau de puissance réglé. Lorsque la fonction boost est activée, le souffleur souffle à la puissance maximale.

La fonction boost a une influence sur le temps de travail possible avec une charge de la batterie. Plus le temps d'activation de la fonction boost est long, plus le temps de travail possible avec une charge de la batterie est court.

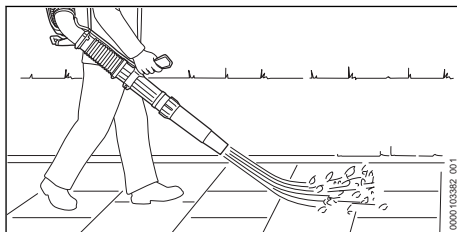


- Enfoncer la gâchette de commande (1) à fond en surmontant le point dur et la maintenir enfoncée. Les DEL « NIVEAU DE PUISSANCE » clignent successivement. La fonction boost est activée.

Lorsqu'on relâche la gâchette de commande (1), la fonction boost est désactivée. Le dernier

niveau de puissance préalablement réglé est repris.

12.5 Soufflage



- Diriger la buse vers le sol.
- Avancer lentement et en restant concentré sur le travail.

13 Après le travail

13.1 Après le travail

- Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- Si le souffleur est mouillé : faire sécher le souffleur.
- Si la batterie est mouillée ou humide : faire sécher la batterie, 19.5.
- Nettoyer le souffleur.
- Nettoyer la batterie.

14 Transport

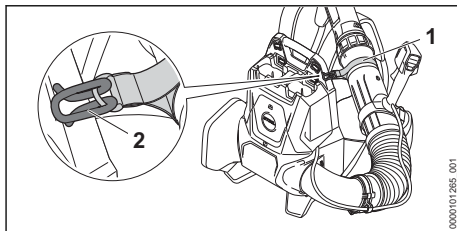
14.1 Transport du souffleur

- Arrêter le souffleur et retirer la batterie.

Transport du souffleur à la main

- Porter le souffleur sur le dos et tenir le tube de soufflage avec la main droite, par la poignée de commande.

Transport du souffleur dans un véhicule



- BRA 280.0 B : à l'aide de la sangle (1), attacher le tube de soufflage au crochet (2) de la plaque dorsale.
- BRA 200.0 : à l'aide de la bande agrippante, attacher le tube de soufflage à la poignée de transport de la plaque dorsale.

- ▶ Assurer le souffleur de telle sorte que le souffleur ne puisse pas se renverser ou se déplacer.

14.2 Transport de la batterie

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ S'assurer que la batterie se trouve dans l'état impeccable requis pour la sécurité.
- ▶ Emballer la batterie de telle sorte qu'elle ne puisse pas se déplacer à l'intérieur de son emballage.
- ▶ Assurer l'emballage de telle sorte qu'il ne puisse pas se déplacer.

La batterie est soumise aux exigences applicables au transport de marchandises dangereuses. La batterie est classée dans la catégorie UN 3480 (batteries lithium-ion) et elle a été testée conformément aux prescriptions du « Manuel d'épreuves et de critères », partie III, sous-section 38.3 de l'ONU.

Pour les prescriptions relatives au transport, voir : www.stihl.com/safety-data-sheets.

15 Rangement

15.1 Remisage du souffleur

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ Ranger le souffleur de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - Le souffleur ne risque pas de se renverser ou de se déplacer.
 - Le souffleur se trouve hors de portée des enfants.
 - Le souffleur est propre et sec.

15.2 Rangement de la batterie

STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- ▶ Ranger la batterie de telle sorte que les conditions suivantes soient remplies :
 - La batterie se trouve hors de portée des enfants.
 - La batterie est propre et sèche.
 - La batterie est conservée dans un local fermé.
 - La batterie est séparée du souffleur.
 - Si l'on veut laisser la batterie dans le chargeur : débrancher la fiche secteur et conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).

- La batterie rangée n'est pas exposée à des températures inférieures ou supérieures à la plage de températures indiquée,  19.4.

AVIS

- Si la batterie n'est pas rangée comme décrit dans la présente Notice d'emploi, la batterie peut subir une décharge profonde et par conséquent des dommages irréparables.
 - ▶ Avant de ranger une batterie déchargée, la recharger. STIHL conseille de conserver la batterie avec un niveau de charge compris entre 40 % et 60 % (2 DEL allumées de couleur verte).
 - ▶ Conserver la batterie séparément du souffleur.

16 Nettoyage

16.1 Nettoyage du souffleur

- ▶ Arrêter le souffleur et retirer la batterie.
- ▶ Nettoyer le souffleur avec un chiffon humide.
- ▶ Nettoyer les fentes d'aération avec un pinceau.
- ▶ Extraire les corps étrangers qui pourraient se trouver dans le logement pour batterie et nettoyer le logement pour batterie avec un chiffon humide.
- ▶ Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.
- ▶ Nettoyer la grille de protection à l'aide d'un pinceau ou d'une brosse douce.

16.2 Nettoyage de la batterie

- ▶ Nettoyer la batterie avec un chiffon humide.

17 Maintenance et réparation

17.1 Maintenance et réparation du souffleur

L'utilisateur ne peut pas procéder lui-même à la maintenance du souffleur, et il ne peut pas non plus le réparer.

- ▶ Si une maintenance s'avère nécessaire ou si le souffleur est endommagé ou défectueux : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

17.2 Maintenance et réparation de la batterie

La batterie ne nécessite aucune maintenance et elle ne peut pas être réparée.

- ▶ Si la batterie est défectueuse ou endommagée : remplacer la batterie.

18 Dépannage

18.1 Élimination des dérangements du souffleur ou de la batterie

Dérangement	DEL au tableau de commande (BRA 280.0 B)	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
Le souffleur n'atteint pas la puissance habituelle.	La DEL « SUR-CHAUFFE » est allumée en jaune.		Les températures de l'électronique ou du moteur sont trop élevées.	▶ Laisser le souffleur refroidir. ▶ Ne pas mettre le souffleur en marche trop souvent à de courts intervalles. ▶ Si l'on travaille avec un niveau de puissance élevé : réduire le niveau de puissance.
Le souffleur s'arrête au cours de l'utilisation.	La DEL « SUR-CHAUFFE » clignote en rouge.		Le souffleur est trop chaud.	▶ Retirer la batterie. ▶ Laisser le souffleur refroidir.
Le souffleur ne démarre pas à la mise en marche.	La DEL « NIVEAU DE CHARGE BATTERIE » clignote en vert.	1 DEL clignote en vert.	Le niveau de charge d'au moins une batterie est trop faible.	▶ Contrôler le niveau de charge sur la batterie. ▶ Recharger la batterie.
		1 DEL est allumée en rouge.	La batterie est trop chaude ou trop froide.	▶ Retirer la batterie. ▶ Laisser la batterie refroidir / se réchauffer.
	La DEL « DÉRANGEMENT » clignote en rouge.	3 DEL clignent en rouge.	Il y a un dérangement dans le souffleur.	▶ Retirer la batterie. ▶ Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ▶ Introduire la batterie. ▶ Mettre le souffleur en marche. ▶ Si 3 DEL clignent encore de couleur rouge : ne pas utiliser le souffleur, mais consulter un revendeur spécialisé STIHL.
	La DEL « SUR-CHAUFFE » clignote en rouge.	3 DEL sont allumées en rouge.	Le souffleur est trop chaud.	▶ Retirer la batterie. ▶ Laisser le souffleur refroidir.
		4 DEL clignent de couleur rouge.	Il y a un dérangement dans la batterie.	▶ Retirer la batterie et la remettre en place. ▶ Mettre le souffleur en marche. ▶ Si 4 DEL clignent encore en rouge : ne pas utiliser la batterie – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
			La connexion électrique entre le souffleur et la batterie est coupée.	▶ Retirer la batterie. ▶ Nettoyer les contacts électriques du logement pour batterie. ▶ Introduire la batterie.
			La communication avec l'unité de commande est interrompue.	▶ Retirer la batterie. ▶ Ne pas utiliser le souffleur – consulter un revendeur spécialisé STIHL.
			Le souffleur ou la batterie est humide.	▶ Retirer la batterie. ▶ Nettoyer le souffleur. ▶ Faire sécher le souffleur ou la batterie,  19.5.

Dérangement	DEL au tableau de commande (BRA 280.0 B)	DEL sur la batterie	Cause	Remèdes
Le souffleur s'arrête au cours de l'utilisation.	La DEL « SUR-CHAUFFE » clignote en rouge.	3 DEL sont allumées en rouge.	Le souffleur est trop chaud.	- Retirer la batterie. - Laisser le souffleur refroidir. - Nettoyer le souffleur.
			Il y a un dérangement électrique.	- Retirer la batterie et la remettre en place. - Mettre le souffleur en marche.
Le temps de fonctionnement du souffleur est trop court.			La batterie n'est pas complètement rechargée.	Recharger complètement la batterie comme décrit dans la Notice d'emploi des chargeurs STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
			La durée de vie de la batterie a été dépassée.	Remplacer la batterie.
Le souffleur ne peut pas être trouvé avec l'application STIHL connected.	La DEL « BLUETOOTH® » n'est pas allumée.		L'interface radio Bluetooth® du tableau de commande du souffleur ou de l'appareil portable est désactivée.	Activer l'interface radio Bluetooth® du tableau de commande du souffleur et de l'appareil portable.
			La batterie du tableau de commande n'est pas complètement rechargée.	- Introduire la batterie. - Mettre le souffleur en marche. La batterie du tableau de commande est rechargée par la batterie du souffleur.
			La distance entre le souffleur et l'appareil portable est trop grande.	- Réduire la distance,  19.1. - Si le souffleur n'est toujours pas trouvé avec l'application STIHL connected : consulter un revendeur spécialisé STIHL.
Impossible de trouver la batterie avec  à l'aide de l'application STIHL connected.			L'interface radio Bluetooth® de la batterie ou de l'appareil portable est désactivée.	Activer l'interface radio Bluetooth® de la batterie et de l'appareil mobile.
			La distance entre la batterie et l'appareil portable est trop grande.	- Réduire la distance,  19.1. - Si le souffleur ou la batterie n'est toujours pas trouvé avec l'application STIHL connected : consulter un revendeur spécialisé STIHL.

18.2 Assistance produit et aide à l'utilisation

Pour l'assistance produit et l'aide à l'utilisation, veuillez vous adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

Pour de plus amples informations et d'autres possibilités de contact, voir <https://support.stihl.com> ou www.stihl.com.

19 Caractéristiques techniques

19.1 Souffleur STIHL BRA 200.0

- Batteries autorisées : STIHL AP
- Force de soufflage : 21 N
- Vitesse maximale de l'air : 83 m/s
- Vitesse moyenne de l'air : 70 m/s
- Débit d'air volumétrique : 867 m³/h

- Débit d'air maximal (sans dispositif de soufflage) : 1240 m³/h
- Poids sans batterie : 7,10 kg
- Protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

19.2 Souffleur STIHL BRA 280.0 B

- Batteries autorisées : STIHL AP
- Force de soufflage : 26 N
- Vitesse maximale de l'air : 86 m/s
- Vitesse moyenne de l'air : 72 m/s
- Débit d'air volumétrique : 970 m³/h
- Débit d'air maximal (sans dispositif de soufflage) : 1345 m³/h
- Poids sans batterie : 7,30 kg
- Protection électrique : IPX4 (protection contre les projections d'eau, de tous les côtés)
- Interface radio Bluetooth®  :
 - Transmission de données : Bluetooth® 5.1. L'appareil portable doit être compatible avec Bluetooth® Low Energy 5.0 et supporter Generic Access Profile (GAP).
 - Bande de fréquences : bande ISM 2,4 GHz
 - Puissance d'émission maximale : 1 mW
 - Portée du signal : env. 10 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes et de l'appareil portable. La portée peut fortement varier suivant les conditions ambiantes et le récepteur employé. Dans des locaux fermés et en cas de barrières métalliques (par ex. cloisons, étagères, coffres), la portée peut être nettement réduite.
 - Exigences posées au système d'exploitation de l'appareil portable : Android ou iOS (version actuelle ou supérieure)

Pour le temps de fonctionnement, voir www.stihl.com/battery-life.

19.3 Batterie STIHL AP

- Technologie de batterie : lithium-ion
- Tension : 36 V
- Capacité en Ah : voir plaque signalétique
- Capacité énergétique en Wh : voir plaque signalétique
- Poids en kg : voir plaque signalétique
- Interface radio Bluetooth® (seulement sur les batteries portant le symbole ) :
 - Transmission de données : Bluetooth® 5.1. L'appareil portable doit être compatible avec Bluetooth® Low Energy 5.0 et supporter Generic Access Profile (GAP).
 - Bande de fréquences : bande ISM 2,4 GHz

- Puissance d'émission maximale : 1 mW
- Portée du signal : env. 10 m. La puissance du signal dépend des conditions ambiantes et de l'appareil portable. La portée peut fortement varier suivant les conditions ambiantes et le récepteur employé. Dans des locaux fermés et en cas de barrières métalliques (par ex. cloisons, étagères, coffres), la portée peut être nettement réduite.
- Exigences posées au système d'exploitation de l'appareil portable : Android ou iOS (version actuelle ou supérieure)

La puissance fournie par la batterie peut varier en fonction du produit à batterie utilisé.

19.4 Limites de température



AVERTISSEMENT

- La batterie n'est pas protégée contre toutes les influences de l'environnement. Si la batterie est exposée à certaines influences de l'environnement, la batterie risque de prendre feu ou d'exploser. Des personnes peuvent être grièvement blessées et des dégâts matériels peuvent survenir.
 - Ne pas recharger la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - Ne pas utiliser le souffleur ou la batterie à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 50 °C.
 - Ne pas ranger le souffleur ou la batterie à un endroit où ils risqueraient d'être exposés à une température inférieure à - 20 °C ou supérieure à + 70 °C.

19.5 Plages de températures recommandées

Pour obtenir les performances optimales du souffleur et de la batterie, respecter les plages de températures suivantes :

- Recharge : de + 5 °C à + 40 °C
- Utilisation : de - 10 °C à + 40 °C
- Remisage : de - 20 °C à + 50 °C

Si la batterie est rechargée, utilisée ou rangée à des températures supérieures ou inférieures aux plages de températures recommandées, cela peut réduire ses performances.

Si la batterie est mouillée ou humide, faire sécher la batterie pendant au moins 48 h à une température supérieure à + 15 °C et inférieure à + 50 °C, et dans un environnement avec un taux d'humidité de l'air inférieur à 70 %. Avec un taux

d'humidité de l'air supérieur, le temps de séchage nécessaire peut être plus long.

19.6 Niveaux sonores et taux de vibrations

BRA 200.0

STIHL recommande de porter une protection auditive.

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-6 : 86 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-6 : 94 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 96dB(A).
- Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-6, poignée de commande : 0,2 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 3 m/s², incertitude K_p : 2 m/s²

BRA 280.0 B

STIHL recommande de porter une protection auditive.

- Niveau de pression sonore L_{pA} suivant CEI 62841-4-6 : 88 dB(A), incertitude K_{pA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique L_{WA} suivant CEI 62841-4-6 : 96 dB(A), incertitude K_{WA} : 2 dB(A)
- Niveau de puissance acoustique garanti L_{WAd} suivant 2000/14/CE : 98dB(A).
- Taux de vibrations a_{hv} suivant CEI 62841-4-6, poignée de commande : 0,3 m/s², incertitude K_a : 2,0 m/s²
- Taux de vibrations p_F suivant EN ISO 5349-3 :
 - Poignée de commande : 4 m/s², incertitude K_p : 2 m/s²

Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués ont été mesurés suivant une procédure de contrôle normalisée et ils peuvent être utilisés pour la comparaison d'appareils électriques. Les niveaux sonores et les vibrations engendrés dans la pratique peuvent différer des valeurs indiquées, suivant le genre d'utilisation et les accessoires utilisés. Les niveaux sonores et les taux de vibrations indiqués peuvent servir de référence pour une première évaluation de l'exposition de l'utilisateur aux bruits et aux vibrations. L'exposition réelle aux bruits et aux vibrations ne peut être quantifiée que par une estima-

tion. On peut alors également prendre en compte les temps durant lesquels la machine électrique est arrêtée et les temps durant lesquels la machine est en marche, mais fonctionne sans charge.

Pour obtenir des informations sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir www.stihl.com/vib.

19.7 REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances CHimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Pour obtenir de plus amples informations sur le respect du règlement REACH, voir www.stihl.com/reach.

20 Pièces de rechange et accessoires

20.1 Pièces de rechange et accessoires

STIHL  Ces symboles identifient les pièces de rechange d'origine STIHL et les accessoires d'origine STIHL.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL.

Bien que STIHL observe continuellement les marchés, ses services ne peuvent pas évaluer la fiabilité, la sécurité, ni les aptitudes de pièces de rechange et d'accessoires d'autres fabricants et c'est pourquoi STIHL se dégage de toute responsabilité quant à leur utilisation.

Pour obtenir des pièces de rechange d'origine STIHL et des accessoires d'origine STIHL, s'adresser à un revendeur spécialisé STIHL.

21 Mise au rebut

21.1 Mise au rebut du souffleur et de la batterie

Pour obtenir de plus amples informations concernant la mise au rebut, consulter les services publics locaux ou un revendeur spécialisé STIHL.

Si l'on ne respecte pas la réglementation pour la mise au rebut, cela risque de nuire à la santé et à l'environnement.

Une pile bouton lithium-ion est intégrée dans le tableau de commande.

- Remettre les produits STIHL, y compris l'emballage, à une station de collecte et de recyclage, conformément aux prescriptions locales.
- Ne pas les jeter avec les ordures ménagères.

22 Conformité UE

La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse stihl.link/compliance.

Un formulaire permettant de signaler des failles de sécurité et d'autres informations sont disponibles à l'adresse vdp.stihl.com.

23 Adresses

Direction générale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Sociétés de distribution STIHL

ALLEMAGNE

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUTRICHE

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SUISSE

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

STIHL revendeurs

www.stihl.com

FRANCE

www.stihl.fr/fr/revendeurs

24 Indications générales de sécurité pour outils électroportatifs

24.1 Introduction



AVERTISSEMENT

- **Lire toutes les prescriptions de sécurité, les instructions, les illustrations et les caractéristiques techniques jointes à cet outil électroportatif.** Le non-respect des instructions données ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures de personnes. **Veillez conserver toutes les consignes de sécurité et les instructions afin de pouvoir vous y reporter ultérieurement.**

Le terme « outil électroportatif » employé dans les avertissements se rapporte à des outils électriques raccordés au secteur (avec cordon d'alimentation électrique) ou à des outils électriques à accumulateur / batterie (sans cordon d'alimentation électrique).

24.2 Sécurité à l'endroit de travail

- a) **Maintenir l'endroit de travail propre et bien éclairé.** Un lieu de travail en désordre ou mal éclairé augmente le risque d'accidents.
- b) **Ne pas utiliser l'outil électroportatif dans un environnement présentant des risques d'explosion et où se trouvent des liquides, des gaz ou poussières inflammables.** Les outils électroportatifs produisent des étincelles risquant d'enflammer les poussières ou les vapeurs.
- c) **Durant l'utilisation de l'outil électroportatif, veiller à ce que des enfants ou d'autres personnes restent à une distance suffisante.** En cas d'inattention, l'utilisateur risque de perdre le contrôle de l'outil électroportatif.

24.3 Sécurité sur le plan électrique

- a) **Ne pas exposer l'outil électroportatif à la pluie ou à l'humidité.** La pénétration d'eau dans un outil électroportatif augmente le risque d'un choc électrique.

24.4 Sécurité des personnes

- a) **Rester vigilant et concentré sur le travail.** Faire preuve de bon sens en utilisant l'outil électroportatif. **Ne pas utiliser un outil électroportatif en étant fatigué ou après avoir consommé de l'alcool ou des drogues, ou**

après avoir pris des médicaments. Un moment d'inattention lors de l'utilisation de l'outil électroportatif peut entraîner de graves blessures de personnes.

- b) **Porter un équipement de protection individuelle et toujours porter des lunettes de protection.** Le fait de porter des équipements de protection individuelle tels que masque anti-poussière, chaussures de sécurité antidérapantes, casque de protection ou protection acoustique, suivant le travail à effectuer avec l'outil électroportatif, réduit le risque de blessures.
- c) **Éviter toute mise en marche accidentelle. S'assurer que l'interrupteur est effectivement en position d'arrêt, avant de raccorder l'outil électroportatif à l'alimentation électrique ou avant de raccorder l'accumulateur, de soulever ou de porter l'outil électroportatif.** Le fait de porter l'outil électroportatif avec le doigt sur l'interrupteur, ou de le brancher sur l'alimentation électrique lorsque son interrupteur est en position de fonctionnement, peut entraîner des accidents.
- d) **Enlever tout outil de réglage ou toute clé avant de mettre l'outil électroportatif en fonctionnement.** Une clé ou un outil se trouvant sur une pièce de l'outil électroportatif en rotation peut causer des blessures.
- e) **Éviter une position anormale du corps. Veiller à garder toujours une position stable et équilibrée.** Ceci permet de mieux contrôler l'outil électroportatif dans des situations inattendues.
- f) **Porter des vêtements appropriés. Ne pas porter de vêtements amples ni de bijoux. Maintenir les cheveux et les vêtements éloignés des pièces en mouvement de l'appareil.** Des vêtements amples, des bijoux ou des cheveux longs peuvent être happés par des pièces en mouvement.
- g) **Si des dispositifs servant à aspirer ou à recueillir les poussières peuvent être montés, vérifier que ceux-ci sont effectivement raccordés et qu'ils sont correctement utilisés.** L'utilisation d'un dispositif d'aspiration des poussières peut réduire les dangers dus aux poussières.
- h) **Ne pas se laisser aller dans un faux sentiment de sécurité et ne pas se jouer des règles de sécurité concernant les outils électroportatifs, même si l'on se sent familiarisé avec cet outil électroportatif, après l'avoir fré-**

quemment utilisé. En quelques fractions de seconde, une négligence ou un manque d'attention peut entraîner un accident causant de graves blessures.

24.5 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs

- a) **Ne pas surcharger l'outil électroportatif. Utiliser l'outil électroportatif approprié au travail à effectuer.** Avec l'outil électroportatif approprié, on travaille mieux et avec plus de sécurité en l'utilisant à la vitesse pour laquelle il est prévu.
- b) **Ne pas utiliser un outil électroportatif dont l'interrupteur est défectueux.** Un outil électroportatif qui ne peut plus être correctement mis en marche ou arrêté est dangereux et doit être réparé.
- c) **Retirer la fiche de la prise de courant et/ou enlever l'accumulateur amovible avant d'effectuer des réglages sur l'appareil, de changer les outils de travail, ou de ranger l'outil électroportatif.** Cette précaution empêche une mise en fonctionnement de l'outil électroportatif par mégarde.
- d) **Garder les outils électroportatifs non utilisés hors de la portée des enfants. Ne pas permettre l'utilisation de l'outil électroportatif à des personnes qui ne se sont pas familiarisées avec celui-ci ou qui n'ont pas lu ces instructions.** Les outils électroportatifs sont dangereux lorsqu'ils sont utilisés par des personnes non initiées.
- e) **Prendre soin de l'outil électroportatif et de son outil de travail. Vérifier que les pièces en mouvement fonctionnent correctement et qu'elles ne sont pas coincées, et contrôler si des pièces sont cassées ou endommagées de telle sorte que le bon fonctionnement de l'outil électroportatif s'en trouve entravé. Faire réparer ces pièces endommagées avant d'utiliser l'outil électroportatif.** De nombreux accidents sont dus à des outils électroportatifs mal entretenus.
- f) **Maintenir les outils de coupe aiguisés et propres.** Des outils soigneusement entretenus avec des tranchants bien aiguisés se coincent moins souvent et peuvent être guidés plus facilement.
- g) **Utiliser les outils électroportatifs, les outils de travail etc. conformément à ces instructions. Tenir compte également des conditions de travail et du travail à effectuer.** L'utilisation

des outils électroportatifs à d'autres fins que celles prévues peut entraîner des situations dangereuses.

- h) **Veiller à ce que les poignées et les surfaces faisant office de poignées soient toujours sèches, propres et sans huile ni graisse.** Si les poignées et les surfaces faisant office de poignées sont glissantes, l'utilisateur ne peut pas commander correctement et maîtriser l'outil électroportatif dans des situations imprévues.

24.6 Utilisation et emploi soigneux d'outils électroportatifs sans fil

- a) **Ne charger les accumulateurs qu'avec des chargeurs recommandés par le fabricant.** Un chargeur approprié à un type spécifique d'accumulateur peut engendrer un risque d'incendie lorsqu'il est utilisé avec d'autres accumulateurs.
- b) **Dans les outils électroportatifs, n'utiliser que les accumulateurs spécialement prévus pour ceux-ci.** L'utilisation de tout autre accumulateur peut entraîner des blessures et des risques d'incendie.
- c) **Tenez l'accumulateur non-utilisé à l'écart de toutes sortes d'objets métalliques tels qu'agrafes, pièces de monnaie, clés, clous, vis ou autres, étant donné qu'un pontage peut provoquer un court-circuit.** Un court-circuit entre les contacts de l'accumulateur peut provoquer des brûlures ou un incendie.
- d) **En cas d'utilisation abusive, du liquide peut sortir de l'accumulateur. Éviter tout contact avec ce liquide. En cas de contact accidentel, rincer soigneusement avec de l'eau. Au cas où le liquide rentrerait dans les yeux, consulter en plus un médecin.** Le liquide qui sort de l'accumulateur peut entraîner des irritations de la peau ou causer des brûlures.
- e) **Ne pas utiliser un accumulateur endommagé ou ayant subi une modification quelconque.** Des accumulateurs endommagés ou ayant subi des modifications peuvent présenter des comportements imprévisibles et causer un incendie, une explosion ou un autre risque de blessure.
- f) **Ne pas exposer un accumulateur au feu ou à des températures trop élevées.** Un feu ou des températures supérieures à 130 °C (265 °F) peuvent causer une explosion.

- g) **Suivez toutes les instructions concernant la recharge et ne rechargez jamais l'accumulateur ou l'outil électroportatif sans fil en dehors de la plage de températures indiquée dans la Notice d'emploi.** Une recharge incorrecte ou une recharge en dehors de la plage de températures autorisée peut détruire l'accumulateur et accroître le risque d'incendie.

24.7 Service après-vente

- a) **Ne faire réparer l'outil électroportatif que par un personnel qualifié et seulement avec des pièces de rechange d'origine.** Ceci permet d'assurer la sécurité de l'outil électroportatif.
- b) **Ne jamais essayer de remettre en état des batteries endommagées.** Toute opération de maintenance touchant des batteries doit être effectuée exclusivement par le fabricant ou par des ateliers de service après-vente agréés par le fabricant.

24.8 Consignes de sécurité applicables aux souffleurs

- a) **Ne pas utiliser le souffleur par mauvais temps, et surtout pas en cas de risque d'orage.** Cela permet de réduire le risque d'être touché par un éclair.
- b) **Porter des équipements adéquats pour la protection des yeux et de l'ouïe.** Un équipement de protection individuelle adéquat réduit le risque de blessures.
- c) **En utilisant le souffleur, toujours porter des chaussures de protection à semelle antidérapante. Ne jamais travailler pieds nus ou en sandales.** Cela réduit le risque de blessure des pieds.
- d) **Ne pas porter des vêtements trop amples ou des objets tels qu'un châle, des cordonnets, des chaînes, des rubans etc. qui risqueraient d'être aspirés dans la prise d'air. Nouer les cheveux longs ou les recouvrir de telle sorte qu'ils ne risquent pas d'être aspirés dans la prise d'air.** L'aspiration de l'un de ces objets dans la prise d'air pourrait présenter un grand risque de blessure.
- e) **En utilisant le souffleur, veiller à ce que d'autres personnes ne s'approchent pas.** Des balayures projetées peuvent accroître le risque de blessure.
- f) **Ne jamais diriger la buse du souffleur en direction de personnes, d'animaux ou de surfaces vitrées. Faire tout particulièrement attention en balayant avec le souffleur des**

détritus qui se trouvent à proximité d'objets solides tels que des arbres, des voitures ou des murs sur lesquels ces débris peuvent ricocher. Des balayures projetées peuvent accroître le risque de blessure.

- g) **Ne pas utiliser le souffleur pour balayer des débris enflammés, incandescents ou dégageant de la fumée, tels que des cigarettes, des allumettes ou des cendres.** Ces sources d'inflammation peuvent augmenter le risque d'incendie.
- h) **Ne pas toucher au ventilateur tant qu'il tourne. Arrêter le souffleur et attendre que le ventilateur soit arrêté avant d'enlever une pièce empêchant l'accès au ventilateur.** Cela réduit le risque de blessure par des pièces en mouvement.
- i) **Avant d'enlever des objets coincés ou d'entreprendre des travaux de maintenance sur le souffleur, s'assurer que l'interrupteur est en position d'arrêt.** Une mise en marche inattendue du souffleur lorsqu'on est en train d'enlever des objets coincés ou d'effectuer des travaux de maintenance peut accroître le risque de blessure.

Inhoudsopgave

1	Informatie met betrekking tot deze handleiding.....	45
2	Overzicht.....	46
3	Veiligheidsinstructies.....	47
4	Bladblazer inzetgereed maken.....	52
5	Accu laden en leds.....	52
6	Bluetooth®-interface activeren en deactiveren.....	53
7	Bladblazer completeren.....	53
8	Accu aanbrengen en wegnemen.....	54
9	Bladblazer voor de gebruiker instellen.....	55
10	Bladblazer inschakelen en uitschakelen.....	56
11	Bladblazer en accu controleren.....	56
12	Werken met de bladblazer.....	57
13	Na de werkzaamheden.....	58
14	Vervoeren.....	58
15	Opslaan.....	58
16	Reinigen.....	59
17	Onderhoud en reparatie.....	59
18	Storingen opheffen.....	59
19	Technische gegevens.....	61
20	Onderdelen en toebehoren.....	63
21	Milieuverantwoord afvoeren.....	63
22	EU-conformiteit.....	63
23	Adressen.....	63
24	Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen.....	63

BELANGRIJK! VÓÓR GEBRUIK DOORLEZEN, BEGRIJPEN EN BEWAREN.

1 Informatie met betrekking tot deze handleiding

1.1 Geldende documenten

De lokale veiligheidsvoorschriften zijn van kracht.

- Lees naast deze handleiding de volgende documenten, zorg dat u alles begrijpt en bewaar ze:
 - Veiligheidsinstructies accu STIHL AP
 - Handleiding acculaders STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Veiligheidsinformatie voor STIHL accu's en producten met een ingebouwde accu: www.stihl.com/safety-data-sheets

Meer informatie over STIHL connected, compatibele producten en veelgestelde vragen is te vinden op www.connect.stihl.com of is verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Het Bluetooth®-woordmerk en de logo's zijn gedeponeerde handelsmerken en zijn het eigendom van Bluetooth SIG, Inc. Elk gebruik van dit woordlogo/beeldmerk door STIHL gebeurt onder licentie.

Bladblazer en accu's met  beschikken over een Bluetooth®-interface. Plaatselijke gebruiksbeperkingen (bijvoorbeeld in vliegtuigen of ziekenhuizen) moeten in acht worden genomen.

1.2 Aanduiding van de waarschuwingen in de tekst



WAARSCHUWING

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot ernstig letsel of zelfs tot de dood.
 - De genoemde maatregelen kunnen ernstig letsel of de dood voorkomen.

LET OP

- De aanwijzing duidt op gevaren die kunnen leiden tot materiële schade.
 - De genoemde maatregelen kunnen materiële schade voorkomen.

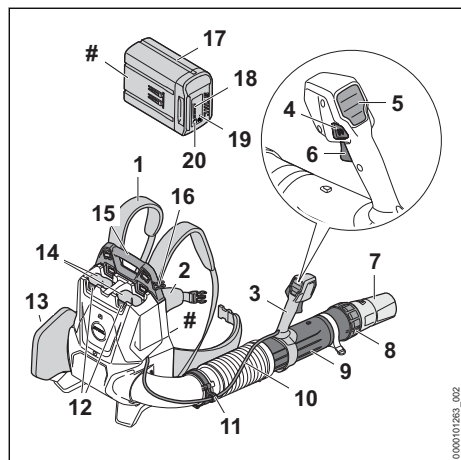
1.3 Symbolen in de tekst



Dit symbool verwijst naar een hoofdstuk in deze handleiding.

2 Overzicht

2.1 Bladblazer



1 Draagriem

De draagriem verdeelt het gewicht van de bladblazer over het lichaam.

2 Heupgordel (BRA 280.0 B)

De heupgordel verdeelt het gewicht van de bladblazer samen met de draagriem over het lichaam.

3 Bedieningshandgreep

De bedieningshandgreep dient voor het bedienen, vasthouden en hanteren van de blaaspijp.

4 Toets standgas

De toets voor standgas zet de actuele blaaskracht vast.

5 Bedieningspaneel (BRA 280.0 B), 2.2

Het bedieningspaneel (HMI) dient voor het kiezen van de vermogensstand, voor het aflezen van de accuniveaus voor de weergave van storingen en bedrijfstoestanden.

6 Schakelhendel

De schakelhendel schakelt de bladblazer in en uit.

7 Blaasmond

De blaasmond geleidt en bundelt de luchtstroom.

8 Wartelmoer

De wartelmoer dient voor het instellen van de lengte van blaaspijp.

9 Blaaspijp

De blaaspijp geleidt de luchtstroom.

10 Kabelboom

De kabelboom verbindt de schakelhendel met de motor.

11 Kabelboomhouder

De kabelboomhouder dient voor het bevestigen van de kabelboom.

12 Blokkeerhendel

De blokkeerhendel borgt de accu in de accuschaft.

13 Beschermmrooster

Het beschermmrooster beschermt de gebruiker tegen bewegende onderdelen in de bladblazer.

14 Accuschaft

De accu wordt ondergebracht in de accuschaft.

15 Transporthandgreep

De transporthandgreep dient voor het dragen van de bladblazer.

16 Haak (BRA 280.0 B)

De haak dient voor het vasthaken van de blaaspijp.

17 Accu

De accu voorziet de bladblazer van energie.

18 Leds

De leds geven de laadtoestand van de accu en storingen aan.

19 Druktoets

De druktoets activeert de leds op de accu. Deze activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface (indien aanwezig).

20 Led 'BLUETOOTH®' (alleen voor accu's met)

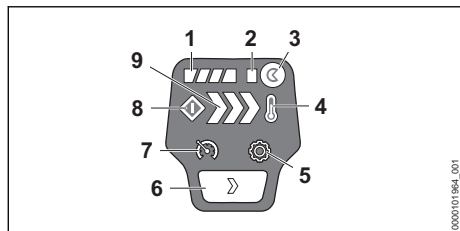
De led geeft de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

21 Blaasmond

De blaasmond geleidt en bundelt de luchtstroom. Geschikt voor het verwijderen van zwaar of nat materiaal door middel van een hoge lichtsnelheid.

Typeplaatje met machinenummer

2.2 Bedieningspaneel (BRA 280.0 B)



1 Led "LAADTOESTAND ACCU"

De leds geven de laadtoestand van de actieve accu aan.

2 Led "BLUETOOTH®"

De leds geven bij het drukken op de "BLUETOOTH®"-toets de activering en deactivering van de Bluetooth®-interface aan.

3 "Druktoets BLUETOOTH®"

De druktoets "BLUETOOTH®" activeert en deactiveert de Bluetooth®-interface.

4 Led "OVERVERHITTING"

De led geeft oververhitting aan.

5 Led "INDIVIDUALISERING"

De led geeft de activering van de individualisering aan.

6 Vermogensniveauschakelaar

De vermogensniveauschakelaar dient voor het instellen van de vermogenstrap.

7 Led "STANDGAS"

De led geeft de activering van het standgas aan.

8 Led "STORING"

De led geeft storingen aan.

9 Led "VERMOGENSTRAP"

De leds geven de ingestelde vermogenstrap en de Boost-functie aan.

2.3 Pictogrammen

De pictogrammen kunnen op de bladblazer, de blaasmond en de accu staan en hebben de volgende betekenis:

 Draai de pen in deze richting om de blaasmond te demonteren.

 In deze positie is de wartelmoer gesloten. De blaaspijp kan niet worden versteld.

 In deze positie is de wartelmoer geopend. De blaaspijp kan worden versteld.



1 led brandt rood. De accu is te warm of te koud.



4 leds knipperen rood. In de accu bevindt zich een storing.



L_{WA} Gegarandeerd geluidsvermogeniveau volgens de richtlijn 2000/14/EG in dB(A), om de geluidsemisies van producten vergelijkbaar te maken.



Deze accu wordt geladen met een STIHL acculader. De goedgekeurde acculaders staan in deze veiligheidsinstructies vermeld.



De accu en de bladblazer zijn voorzien van een Bluetooth®-interface en kunnen met de STIHL connected-app worden verbonden.



De aanduiding naast het pictogram geeft de energie-inhoud van de accu aan volgens de specificatie van de fabrikant van de accucellen. De tijdens het gebruik beschikbare energie-inhoud is lager.



Het product niet afvoeren met het huisvuil.

3 Veiligheidsinstructies

3.1 Waarschuwingssymbolen

De waarschuwingssymbolen op de bladblazer of de accu hebben de volgende betekenis:



De veiligheidsinstructies en bijbehorende maatregelen in acht nemen.



De gebruiksaanwijzing lezen, begrijpen en bewaren.



Veiligheidsbril en gehoorbeschermers dragen.



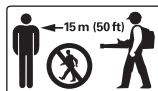
Op de veiligheidsinstructies voor opgeslingerde voorwerpen en de maatregelen hier tegen letten.



Lang haar zo bedekken dat dit niet in de bladblazer kan worden gezogen.



Neem de accu tijdens werkonderbrekingen, vervoer, opslag, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden uit het apparaat.



De veiligheidsafstand aanhouden.



De accu tegen hitte en vuur beschermen.



De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.

3.2 Gebruik conform de voorschriften

De bladblazer STIHL BRA 200.0 en BRA 280.0 B dient voor het wegblazen van bladeren, gras, papier en soortgelijke materialen.

De bladblazer kan in de regen worden gebruikt.

De bladblazer wordt door een accu STIHL accu-product van energie voorzien. Om alle functies en volledige prestaties onbeperkt te kunnen gebruiken, adviseert STIHL:

- Voor BRA 200.0: minimaal accuproduct 30 of accuproduct 200 S of hoger.
- Voor BRA 280.0 B: minimaal accuproduct 300 S

In het bedieningspaneel met een druktoets "BLUETOOTH®" is een lithium-ionknooppool 1654 ingebouwd die niet kan worden vervangen.

De bladblazer en de accu met  kan in combinatie met de STIHL connected-app informatie over bladblazer en accu personaliseren en overdragen op basis van de Bluetooth®-technologie.

⚠ WAARSCHUWING

- Accu's die niet door STIHL voor de bladblazer zijn vrijgegeven, kunnen leiden tot brand en explosiegevaar. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de bladblazer met een STIHL accuproduct-accu.
- Als de bladblazer of de accu niet volgens voorschrift worden gebruikt, kan dit leiden tot ernstig persoonlijk letsel of zelfs de dood en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Gebruik de bladblazer zo als in deze handleiding staat beschreven.
 - ▶ Gebruik de accu zoals staat beschreven in deze handleiding, de STIHL connected-app en op www.connect.stihl.com.

3.3 Eisen aan de gebruiker

⚠ WAARSCHUWING

- Gebruikers die niet zijn geïnstrueerd kunnen de gevaren van de bladblazer en de accu niet herkennen of niet inschatten. De gebruiker of andere personen kunnen ernstig of zelfs dodelijk letsel oplopen.



- ▶ De handleiding lezen, begrijpen en bewaren.

- ▶ Als de bladblazer of de accu aan een andere persoon wordt overhandigd: de handleiding meegeven.
- ▶ Controleren of de gebruiker aan de volgende eisen voldoet:
 - De gebruiker is uitgerust.
 - De gebruiker is lichamelijk, sensorisch en geestelijk in staat de bladblazer en de accu in gebruik te nemen en hiermee te werken. Als de gebruiker lichamelijk, sensorisch of geestelijk beperkt is, mag de gebruiker slechts onder toezicht van of na instructie door een hiertoe verantwoordelijke of bevoegde persoon hiermee werken.
 - De gebruiker kan de gevaren van de bladblazer en de accu herkennen en inschatten.
 - De gebruiker is meerderjarig of de gebruiker wordt overeenkomstig de nationale regelgeving onder toezicht onderwezen in een beroep.
 - De gebruiker is geïnstrueerd door een STIHL dealer of een hiertoe vakkundig persoon, voordat deze voor de eerste keer met de bladblazer werkt.
 - De gebruiker verkeert niet onder invloed van alcohol, medicamenten of drugs.
- ▶ Indien er onduidelijkheden bestaan: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.4 Kleding en uitrusting

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens de werkzaamheden kunnen lange haren in de bladblazer worden gezogen. De gebruiker kan hierdoor ernstig letsel oplopen.



- ▶ Lang haar in een paardenstaart binden en dusdanig vastmaken dat het zich boven de schouders bevindt en niet in de bladblazer kan worden gezogen.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven wor-

den geslingerd. De gebruiker kan letsel oplopen.



- Draag een nauwsluitende veiligheidsbril. Geschikte veiligheidsbrillen zijn getest volgens de norm EN 166, EN ISO 16321 of volgens de nationale voorschriften. Ze zijn met de betreffende markering verkrijgbaar in de handel.

- Een lange broek dragen.
- Tijdens de werkzaamheden wordt geluid geproduceerd. Geluid kan het gehoor beschadigen.



- Een gehoorbeschermer dragen.

- Tijdens het werken kan er stof opstuiven. Ingeademd stof kan de gezondheid schaden en allergische reacties veroorzaken.
 - Als er stof opstuift: draag een stofmasker.
- Ongeschikte kleding kan blijven haken in hout, struikgewas en in de bladblazer. Gebruikers zonder geschikte kleding kunnen ernstig letsel oplopen.
 - Draag nauwsluitende kleding.
 - Doe sjaals en sieraden af.
- Als de gebruiker ongeschikte schoenen draagt, kan hij uitglijden. De gebruiker kan letsel oplopen.
 - Draag stevige, dichte schoenen met een stoeve zool.

3.5 Werkgebied en -omgeving

3.5.1 Werkgebied en omgeving

▲ WAARSCHUWING

- Onbevoegde personen, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de bladblazer en de opgeworpen voorwerpen niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- Buitenstaanders, kinderen en dieren buiten een afstand van een cirkel van 15 m om het werkgebied houden.

- Een afstand van 15 m ten opzichte van voorwerpen/obstakels aanhouden.
- Bladblazer niet zonder toezicht laten.
- Zorg ervoor dat kinderen niet met de bladblazer kunnen spelen.
- Elektrische componenten van de bladblazer kunnen vonken veroorzaken. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken.

Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.

- Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

3.5.2 Accu

▲ WAARSCHUWING

- Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en de gevaren hiervan niet inschatten. Buitenstaanders, kinderen en dieren kunnen ernstig letsel oplopen.
 - Buitenstaanders, kinderen en huisdieren op afstand houden.
 - Laat de accu niet zonder toezicht achter.
 - Zorg ervoor dat kinderen niet met de accu kunnen spelen.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen, exploderen of onherstelbaar beschadigd raken. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- De accu tegen hitte en vuur beschermen.
- De accu niet in het vuur werpen.

- De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opladen, gebruiken en opbergen, 19.4.



- De accu niet onderdompelen in vloeistoffen.

- De accu bij kleine metalen voorwerpen vandaan houden.
- De accu niet blootstellen aan hoge druk.
- De accu niet in de magnetron plaatsen.
- De accu tegen chemicaliën, zouten en kunstmest beschermen.

3.6 Veilige staat

3.6.1 Bladblazer

De bladblazer verkeert in de veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De bladblazer is niet beschadigd.
- De bladblazer is schoon.
- De bedieningselementen werken en zijn niet gewijzigd.
- Originele STIHL toebehoren voor deze bladblazer zijn gemonteerd.
- Het toebehoren is correct gemonteerd.

▲ WAARSCHUWING

- In een niet-veilige toestand kunnen onderdelen niet meer naar behoren functioneren en kunnen veiligheidsvoorzieningen buiten werking worden gezet. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde bladblazer werken.
 - ▶ Als de bladblazer verontreinigd is: bladblazer reinigen.
 - ▶ Als de accuschacht nat of vochtig is: laat de accuschacht drogen.
 - ▶ Geen wijzigingen aan de bladblazer aanbrengen.
 - ▶ Als de bedieningselementen niet functioneren: niet met de bladblazer werken.
 - ▶ Originele STIHL toebehoren voor deze bladblazer monteren.
 - ▶ Monteer het toebehoren zoals in deze handleiding of in de handleiding van het toebehoren beschreven staat.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de bladblazer steken.
 - ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.
 - ▶ Als er onduidelijkheid bestaat: contact opnemen met een STIHL dealer.

3.6.2 Accu

De accu verkeert in een veilige staat als aan de volgende voorwaarden is voldaan:

- De accu is onbeschadigd.
- De accu is schoon en droog.
- De accu functioneert en is niet gemodificeerd.

▲ WAARSCHUWING

- In een niet veilige staat kan de accu niet meer correct functioneren. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Alleen met een onbeschadigde en goed werkende accu werken.
 - ▶ Een beschadigde of defecte accu niet laden.
 - ▶ Als de accu vuil is: de accu reinigen.
 - ▶ Als de accu nat of vochtig is: de accu laten drogen,  19.5.
 - ▶ Geen wijzigingen aanbrengen aan de accu.
 - ▶ Geen voorwerpen in de openingen van de accu steken.
 - ▶ Elektrische contacten van de accu niet met metalen voorwerpen met elkaar verbinden en kortsluiten.
 - ▶ Accu niet openmaken.
 - ▶ Versleten of beschadigde stickers vervangen.

- Uit een beschadigde accu kan vloeistof weglekken. Als de vloeistof in contact komt met de huid of de ogen, kunnen de huid of de ogen geïrriteerd raken.
 - ▶ Contact met de vloeistof voorkomen.
 - ▶ Als contact met de huid heeft plaatsgevonden: was de betreffende plekken op de huid met veel water en zeep.
 - ▶ Als contact met de ogen heeft plaatsgevonden: was de ogen ten minste 15 minuten met veel water en raadpleeg een arts.
- Een beschadigde of defecte accu kan een ongewone geur veroorzaken, roken of branden. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Als de accu vreemd ruikt of rookt: de accu niet gebruiken en bij brandbare stoffen van daar houden.
 - ▶ Als de accu brandt: de accu met een brandblusser of water proberen te blussen.

3.7 Werken

▲ WAARSCHUWING

- De gebruiker kan in bepaalde omstandigheden niet meer geconcentreerd werken. De gebruiker kan struikelen, vallen en ernstig letsel oplopen.
 - ▶ Rustig en doordacht werken.
 - ▶ Als de lichtomstandigheden en het zicht slecht zijn: niet met de bladblazer werken.
 - ▶ Bladblazer alleen bedienen.
 - ▶ Niet boven schouderhoogte werken.
 - ▶ Pas op voor obstakels.
 - ▶ Werk rechtop staand op de grond en zorg voor goed evenwicht. Als in de hoogte moet worden gewerkt: een hoogwerker of een veilige steiger gebruiken.
 - ▶ Als er vermoeidheidsverschijnselen optreden: een pauze inlassen.
 - ▶ In de windrichting blazen.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen voorwerpen met een hoge snelheid naar boven worden geslingerd. Personen en dieren kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Niet in de richting van personen, dieren en voorwerpen blazen.



ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.

- ▶ De werkzaamheden beëindigen, de accu's verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer.
- Tijdens de werkzaamheden kunnen er trillingen door de bladblazer ontstaan.
 - ▶ Neem pauzes.
 - ▶ Als er tekenen van een doorbloedingsstoornis optreden: een arts raadplegen.
- Het opgedwarrelde stof kan een elektrostatische lading van de bladblazer veroorzaken. Onder bepaalde omgevingsomstandigheden (bijv. een droge omgeving), kan de bladblazer zich plotseling ontladen en kunnen er vonken ontstaan. Vonken kunnen in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving brand of een explosie veroorzaken. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ Werk niet in een makkelijk brandbare of explosieve omgeving.

3.8 Vervoeren

3.8.1 Bladblazer

⚠ WAARSCHUWING

- Tijdens het vervoer kan de bladblazer omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



- ▶ Accu wegnemen.

- ▶ Bladblazer met spanbanden, riemen of een net dusdanig beveiligen, dat deze niet kan kantelen en niet kan verschuiven.

3.8.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu worden beschadigd en kan er materiële schade ontstaan.
 - ▶ Een beschadigde accu niet vervoeren.
- Tijdens het vervoer kan de accu omvallen of verschuiven. Personen kunnen letsel oplopen en er kan beschadiging optreden.
 - ▶ De accu in de verpakking zo verpakken dat deze niet kan bewegen.
 - ▶ Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

3.9 Opslaan

3.9.1 Bladblazer

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de bladblazer niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.



- ▶ Accu wegnemen.

- ▶ De bladblazer buiten het bereik van kinderen opslaan.

- De elektrische contacten op de bladblazer en metalen onderdelen kunnen door vocht corroderen. De bladblazer kan worden beschadigd.



- ▶ Accu wegnemen.

- ▶ Bladblazer schoon en droog opslaan.

3.9.2 Accu

⚠ WAARSCHUWING

- Kinderen kunnen de gevaren van de accu niet herkennen en ook niet inschatten. Kinderen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - ▶ De accu buiten het bereik van kinderen opslaan.
- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu aan bepaalde invloeden van buitenaf wordt blootgesteld, kan de accu onherstelbaar worden beschadigd.
 - ▶ De accu schoon en droog opslaan.
 - ▶ Berg de accu in een gesloten ruimte op.
 - ▶ De accu gescheiden van de bladblazer opslaan.
 - ▶ Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
 - ▶ De accu niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen bewaren, 19.4.

3.10 Reiniging, onderhoud en reparatie

⚠ WAARSCHUWING

- Als tijdens de reinigings-, onderhouds- of reparatiewerkzaamheden de accu in de bladblazer wordt geplaatst, kan de bladblazer onbedoeld worden ingeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.



► De accu wegnemen.

- Aggressive reinigingsmiddelen, het reinigen met een waterstraal of puntige voorwerpen kunnen de bladblazer en de accu beschadigen. Als de bladblazer en de accu niet zo worden gereinigd als staat beschreven in deze handleiding, kunnen de componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig letsel oplopen.
 - Bladblazer en accu reinigen zoals in deze handleiding staat beschreven.
- Als de bladblazer of de accu niet correct worden onderhouden of gerepareerd, kunnen componenten niet meer correct functioneren en kunnen de veiligheidsinrichtingen worden uitgeschakeld. Personen kunnen ernstig of dodelijk letsel oplopen.
 - De bladblazer en accu niet zelf onderhouden of repareren.
 - Als aan de bladblazer of de accu onderhouds- of reparatiewerkzaamheden moeten worden uitgevoerd: contact opnemen met een STIHL dealer.

4 Bladblazer inzetgereed maken

4.1 Bladblazer klaarmaken voor gebruik

Voorafgaand aan de werkzaamheden moeten altijd de volgende stappen worden uitgevoerd:

- Zorg ervoor dat de volgende componenten zich in een veilige toestand bevinden:
 - Bladblazer, 3.6.1.
 - Accu, 3.6.2.
- Accu controleren/testen, 11.2.
- De accu volledig laden, zoals in de handleiding van de acculader AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
- Bladblazer reinigen, 16.1.
- Blaaspomp monteren, 7.1
- Blaasmond monteren, 7.2.
- Draagriem omdoen en afstellen, 9.1.
- Bedieningshandgreep instellen, 9.2.
- Bedieningselementen controleren, 11.1.
- Als de stappen niet kunnen worden uitgevoerd: bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

4.2 STIHL product met een Bluetooth® draadloze interface met de STIHL connected-app verbinden

- Bluetooth® draadloze interface op het mobiele eindapparaat activeren.
- Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel activeren, 6.1.
- Download de STIHL connected-app vanuit de App Store op het mobiele eindapparaat en maak een account aan.
- STIHL connected-app openen en aanmelden.
- STIHL product in de STIHL connected-app toevoegen en de instructies op het beeldscherm volgen.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op <https://support.stihl.com> of in de STIHL connected-app.

De STIHL connected-app is afhankelijk van de markt beschikbaar.

4.3 Accu met een Bluetooth®-interface met de STIHL connected app verbinden

- Bluetooth®-interface op het mobiele eindapparaat activeren.
- Bluetooth®-interface op de accu activeren, 6.
- Download de STIHL connected app vanuit de App Store op het mobiele eindapparaat en maak een account aan.
- STIHL connected app openen en aanmelden.
- Accu toevoegen in de STIHL connected app en de aanwijzingen op het beeldscherm opvolgen.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op <https://support.stihl.com> of in de STIHL connected app.

De STIHL connected app is afhankelijk van de markt beschikbaar.

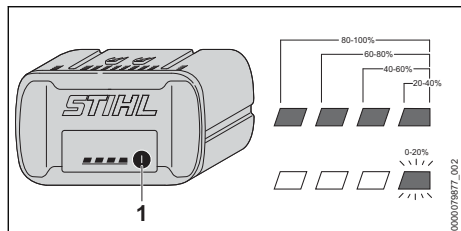
5 Accu laden en leds

5.1 De accu opladen

De laadtijd is afhankelijk van diverse invloeden, zoals bijv. de temperatuur van de accu of de omgevingstemperatuur. Voor een optimale prestatie moeten de aanbevolen temperatuurbereiken in acht worden genomen, 19.5. De werkelijke laadtijd kan afwijken van de aangegeven laadtijd. De laadtijd is te vinden op www.stihl.com/charging-times.

- De accu opladen zoals in de handleiding van de acculader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.

5.2 Laadtoestand weergeven



- Druktoets (1) indrukken. De leds branden ca. 5 seconden lang groen en geven de laadtoestand weer.
- Als de rechter led groen knippert: de accu laden.

5.3 Leds op de accu

De leds kunnen de laadtoestand van de accu of storingen aangeven. De leds kunnen groen of rood branden of knipperen.

Als de leds groen branden of knipperen wordt de laadtoestand weergegeven.

- Als de leds rood branden of knipperen: storing opheffen, 18. In de bladblazer of in de accu zit een storing.

6 Bluetooth®-interface activeren en deactiveren

6.1 Bladblazer

6.1.1 Bluetooth®-interface activeren

Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel activeren

- Bladblazer inschakelen.
- Houd de druktoets "BLUETOOTH®" gedurende ca. 3 seconden ingedrukt tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool  gedurende ca. 5 seconden blauw brandt. De Bluetooth®-interface op de bladblazer is geactiveerd.

6.1.2 Bluetooth®-interface deactiveren

- Verwijder de bladblazer uit de STIHL connected-app.

Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel deactiveren

- Houd de druktoets "BLUETOOTH®" gedurende ca. 10 seconden ingedrukt tot de led

"BLUETOOTH®" naast het symbool  zes keer blauw knippert.

De Bluetooth®-interface op de bladblazer is gedeactiveerd.

6.2 Accu

6.2.1 Bluetooth®-interface activeren

- Als de accu van een Bluetooth®-interface is voorzien: druktoets indrukken en zo lang ingedrukt houden tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool  3 seconden blauw brandt. De Bluetooth®-interface op de accu is geactiveerd.

6.2.2 Bluetooth®-interface deactiveren

- Als de accu van een Bluetooth®-interface is voorzien: druktoets indrukken en zo lang ingedrukt houden tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool  zesmaal blauw knippert. De Bluetooth®-interface op de accu is gedeactiveerd.

6.2.3 Accu met een Bluetooth®-interface resetten op de fabrieksinstellingen (alleen AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

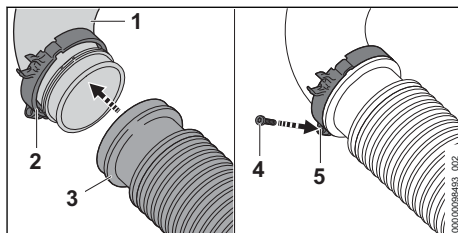
Als de accu wordt gereset op de fabrieksinstelling, worden alle gebruikersspecifieke gegevens gewist.

- Druk 4 keer snel achter elkaar op de druktoets en houd deze bij de vierde keer zo lang ingedrukt tot de led "BLUETOOTH®" naast het symbool  zesmaal blauw knippert.
- Druktoets meteen loslaten.
- Accu verbinden met de STIHL connected app en controleren of alle gebruikersspecifieke gegevens zijn gewist.

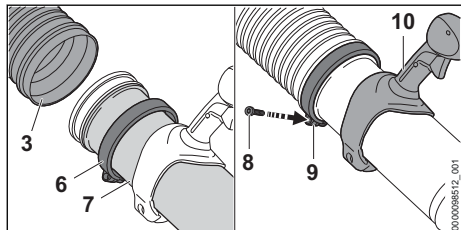
7 Bladblazer completeren

7.1 Blaaspipj monteren

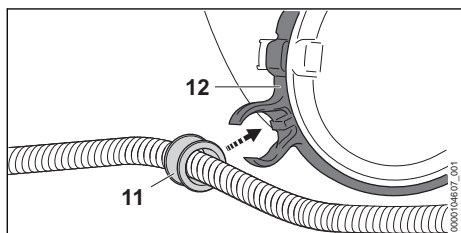
- Bladblazer uitschakelen en de accu wegneemen.



- ▶ "Klem met kabelboomhouder" (2) op het kniestuk (1) schuiven.
- ▶ Harmonicaslang (3) op het kniestuk (1) schuiven.
De harmonicaslang (3) ligt gelijk met het kniestuk (1).
- ▶ "Klem met kabelboomhouder" (2) tot de aanslag op de harmonicaslang (3) schuiven en zo uitlijnen dat het schroefoog (5) omlaag wijst.
- ▶ Bout (4) aanbrengen en goed vastdraaien.



- ▶ Klem (6) op de blaaspijp (7) schuiven.
- ▶ Blaaspijp (7) tot de aanslag in de harmonicaslang (3) schuiven.
- ▶ Blaaspijp (7) zo uitlijnen dat de greep (10) omhoog wijst.
- ▶ Klem (6) tot de aanslag op de harmonicaslang (3) schuiven en zo uitlijnen dat het schroefoog (9) omlaag wijst.
- ▶ Bout (8) aanbrengen en goed vastdraaien.



- ▶ Stekkerbus (11) in de kabelboomhouder (12) drukken.
De stekkerbus klikt hoorbaar vast.

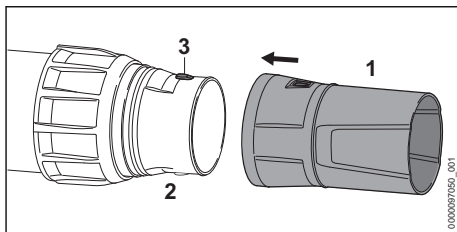
De blaaspijp hoeft niet meer te worden uitgebouwd.

7.2 Sproeier aanbrengen en verwijderen

7.2.1 Blaasmond monteren

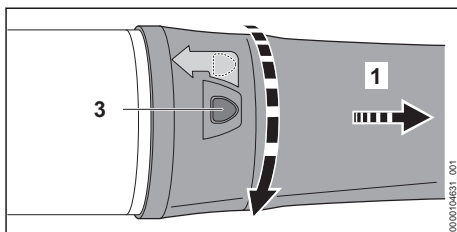
De blaaspijp moet zijn uitgeschoven.

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu wegnemen.



- ▶ Breng gat op de blaasmond (1) en pen (3) op dezelfde hoogte.
- ▶ Blaasmond (1) op de blaaspijp (2) schuiven.
De blaasmond (1) klikt vast.

7.2.2 Blaasmond demonteren

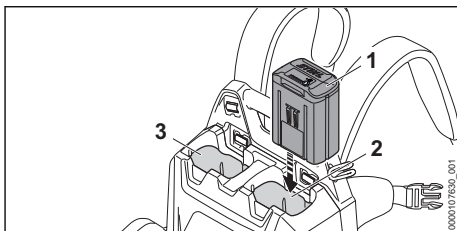


- ▶ Pen (3) indrukken en ingedrukt houden. Blaasmond in de richting van de pijl draaien.
- ▶ Blaasmond (1) wegnemen.

8 Accu aanbrengen en wegnemen

8.1 De accu plaatsnemen

De bladblazer kan met twee accu's worden gebruikt. Zodra een accu leeg is: schakelhendel loslaten en opnieuw indrukken. Er wordt overgeschakeld naar de accu in de andere accuschacht.

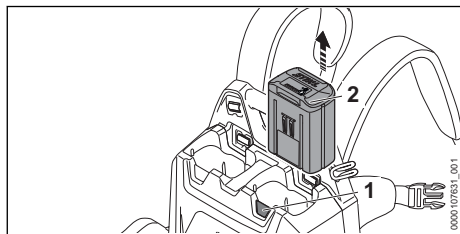


- ▶ Druk de accu (1) tot aan de aanslag in de accuschacht (2) of accuschacht (3).
De accu (1) klikt vast en is dan vergrendeld.

- ▶ Als er een tweede accu meegenomen moet worden: plaats de accu in de andere accuschacht (2 of 3).
De accu klikt met een klik vast en is vergrendeld.

8.2 Accu verwijderen

- ▶ Bladblazer op een vlakke ondergrond plaatsen.



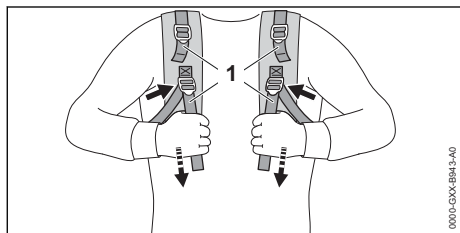
- ▶ Druk de blokkeerhendel (1) in.
De accu (2) is ontgrendeld en kan worden verwijderd.

9 Bladblazer voor de gebruiker instellen

9.1 Draagstel omdoen en afleggen

9.1.1 Draagsysteem omdoen en afstellen

- ▶ Bladblazer op de rug plaatsen.

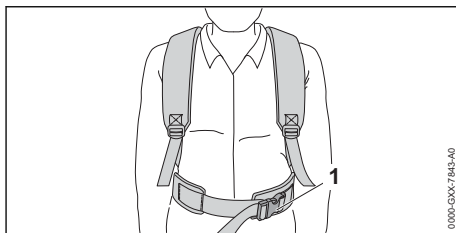


- ▶ De gordel (1) spannen tot het rugkussen tegen de rug ligt.

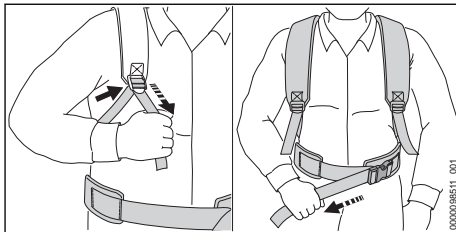
Heupgordel omdoen en afstellen

Of de heupgordel tot de leveringsomvang behoort, is afhankelijk van de betreffende markt.

- ▶ Bladblazer op de rug plaatsen.



- ▶ De sluiting (1) van de heupgordel dichtdrukken.



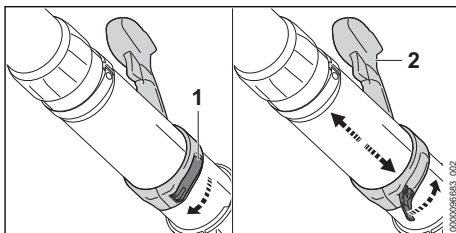
- ▶ De gordels spannen tot de heupgordel op de heup en het rugkussen tegen de rug ligt.

9.1.2 Draagriem afleggen

- ▶ De gordels losmaken.
- ▶ Indien aanwezig: sluiting op de heupgordel openen.
- ▶ De bladblazer van de rug nemen.

9.2 Bedieningshandgreep instellen

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu wegemen.

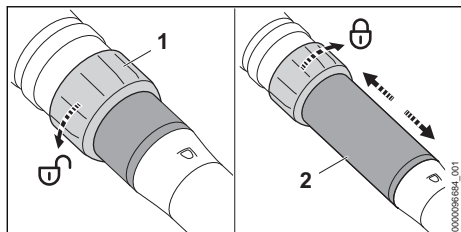


- ▶ Snelspanner (1) openen.
- ▶ Bedieningshandgreep (2) in de gewenste stand schuiven.
- ▶ Snelspanner (1) sluiten.
De snelspanner klikt hoorbaar vast.

9.3 Blaaspijp verstellen

De blaasmond kan, afhankelijk van de lichaamslengte van de gebruiker en de werksituatie, traploos worden ingesteld.

- ▶ Schakel de bladblazer uit en neem de accu's weg.

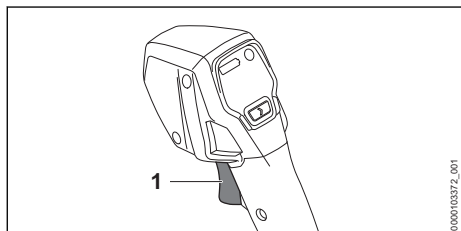


- ▶ Wartelmoer (1) een halve slag in de richting ⚙ draaien.
- ▶ Blaaspip (2) op de gewenste lengte instellen.
- ▶ Wartelmoer (1) tot aan de aanslag in de richting ⚙ draaien.

10 Bladblazer inschakelen en uitschakelen

10.1 Bladblazer inschakelen

- ▶ Bladblazer met een hand op de bedieningshandgreep zo vasthouden dat de duim om de bedieningshandgreep valt.



- ▶ De schakelhendel (1) met de wijsvinger indrukken en ingedrukt houden. Het toerental van de bladblazer loopt op en er stroomt lucht uit de blaasmond. De leds op het bedieningspaneel branden.

Hoe verder de schakelhendel (1) wordt ingedrukt, des te meer lucht er uit de blaasmond stroomt.

10.2 Bladblazer uitschakelen

- ▶ Laat de schakelhendel los. Er stroomt geen lucht meer uit de blaasmond.
- ▶ Als er nog steeds lucht uit de blaasmond stroomt: controleer of de toets voor standgas gedeactiveerd is. Standgas deactiveren 12.3.
- ▶ Als er lucht uit de blaasmond blijft stromen: Accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer. De bladblazer is defect.

11 Bladblazer en accu controleren

11.1 Bedieningselementen controleren

Schakelhendel

- ▶ Verwijder de accu.
- ▶ De schakelhendel indrukken.
- ▶ Als de schakelhendel moeilijk beweegt of niet terugveert in de uitgangsstand: de bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer. De schakelhendel is defect.

Bladblazer inschakelen

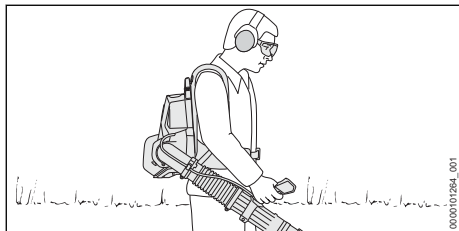
- ▶ Plaats de accu.
- ▶ De schakelhendel indrukken en ingedrukt houden. Er stroomt lucht uit de blaasmond.
- ▶ Als de led "STORING" op het bedieningspaneel rood knippert: de accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer. In de bladblazer zit een storing.
- ▶ Als er 3 leds op de accu rood knipperen: de accu eruit nemen en contact opnemen met een STIHL dealer. In de bladblazer zit een storing.
- ▶ Laat de schakelhendel los. Er stroomt geen lucht meer uit de blaasmond.
- ▶ Als er lucht uit de blaasmond blijft stromen: Accu verwijderen en contact opnemen met een STIHL dealer. De bladblazer is defect.

11.2 Accu controleren/testen

- ▶ Druktoets op de accu indrukken. De leds branden of knipperen.
- ▶ Als de leds niet branden of knipperen: accu niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer. In de accu zit een storing.

12 Werken met de bladblazer

12.1 Bladblazer vasthouden en geleiden



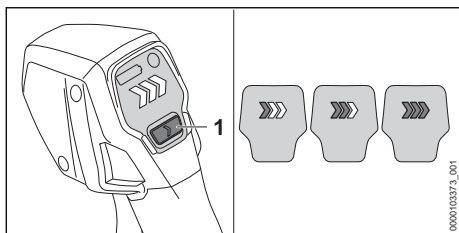
- Draag de bladblazer op de rug.
- Bladblazer met de rechterhand zo bij de bedieningshandgreep vasthouden en geleiden, dat de duim om de bedieningshandgreep valt.

12.2 Vermogenstrap instellen (BRA 280.0 B)

Afhankelijk van het gebruik kunnen 3 vermogenstrappen worden ingesteld. De leds op de bladblazer geven de ingestelde vermogenstrap weer. Hoe hoger de vermogenstrap, des te meer lucht kan er uit de blaasmond stromen.

De ingestelde vermogenstrap beïnvloedt de gebruiksduur van de accu. Hoe lager de vermogenstrap, des te langer is de gebruiksduur van de accu.

- Bladblazer inschakelen.
De leds op de bladblazer branden en geven de ingestelde vermogenstrap weer.

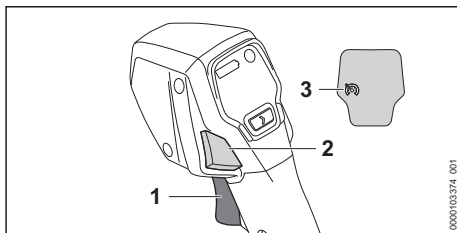


- Vermogensniveauschakelaar (1) indrukken. De volgende vermogenstrap is ingesteld. Na de derde vermogenstrap volgt weer de eerste vermogenstrap.
- Druk de vermogensniveauschakelaar (1) zo vaak in tot de gewenste vermogenstrap is ingesteld.

12.3 Standgas activeren en deactiveren

Onafhankelijk van de ingestelde vermogenstrap kan het standgas worden geactiveerd. Elke gewenste blaaskracht kan met het standgas worden vastgezet.

- Bladblazer inschakelen.
- Vermogenstrap instellen.



- Blaaskracht met de schakelhendel (1) instellen.
- De toets standgas (2) indrukken.
De blaaskracht is vastgezet. De schakelhendel kan worden losgelaten. De "Led STAND-GAS" (3) op het bedieningspaneel brandt groen (BRA 280.0 B)

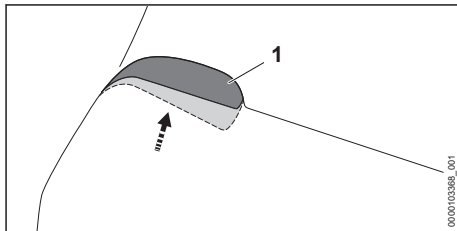
Voor het neerzetten: standgas deactiveren.

Om het standgas te deactiveren: opnieuw de toets voor het standgas (2) indrukken.

12.4 Boost-functie activeren

Onafhankelijk van de ingestelde vermogenstrap kan de boost-functie worden geactiveerd. Als de boost-functie is geactiveerd blaast de bladblazer met maximaal vermogen.

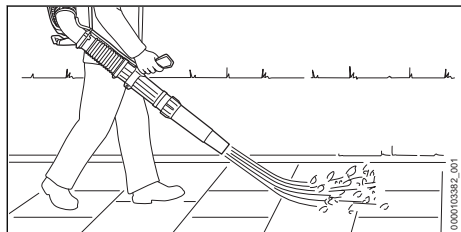
De boost-functie beïnvloedt de werktijd van de accu. Hoe langer de boost-functie is geactiveerd, des te korter is de werktijd van de accu.



- Schakelhendel (1) geheel indrukken en ingedrukt houden.
De leds "VERMOGENSTRAP" gaan na elkaar knipperen. De boost-functie is geactiveerd.

Als de schakelhendel (1) wordt losgelaten, wordt de boost-functie gedeactiveerd. De laatste gebruikte vermogenstrap is weer ingesteld.

12.5 Blazen



- ▶ Mondstuk op de grond richten.
- ▶ Loop langzaam en gecontroleerd in voorwaartse richting.

13 Na de werkzaamheden

13.1 Na het werk

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.
- ▶ Als de bladblazer nat is: bladblazer laten drogen.
- ▶ Als de accu nat of vochtig is: laat de accu drogen, 19.5.
- ▶ Bladblazer reinigen.
- ▶ Reinig de accu.

14 Vervoeren

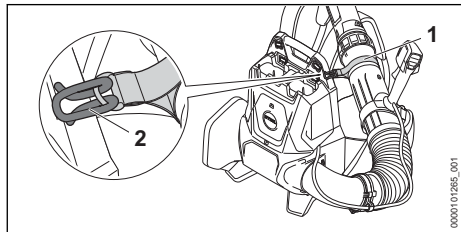
14.1 Bladblazer vervoeren

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.

Bladblazer dragen

- ▶ Bladblazer op de rug dragen en blaaspijp met de rechterhand aan de bedieningshandgreep vasthouden.

Bladblazer in een voertuig vervoeren



- ▶ BRA 280.0 B: Blaaspijp met de band (1) aan de haak (2) van de rugplaat bevestigen.

- ▶ BRA 200.0: Blaaspijp met het klittenband aan de transporthandgreep van de rugplaat bevestigen.
- ▶ Bladblazer zo borgen dat de bladblazer niet kan vallen en verschuiven.

14.2 Accu vervoeren

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.
- ▶ Controleer of de accu in de veilige, goede staat verkeert.
- ▶ De accu zo in de verpakking verpakken dat deze niet kan bewegen.
- ▶ Verpakking zo borgen dat deze niet kan vallen en verschuiven.

De accu is onderworpen aan de eisen voor het transport van gevaarlijke goederen. De accu is geclassificeerd als UN 3480 (lithium-ionaccu's) en is gecontroleerd volgens het UN-handboek Beproevingen en Criteria, deel III, subparagraaf 38.3.

De transportvoorschriften staan vermeld op www.stihl.com/safety-data-sheets.

15 Opslaan

15.1 Bladblazer opslaan

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu weg nemen.
- ▶ Bewaar de bladblazer zodanig dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De bladblazer kan niet kantelen of verschuiven.
 - De bladblazer bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De bladblazer is schoon en droog.

15.2 Accu opbergen

STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te slaan.

- ▶ De accu zo opslaan dat aan de volgende voorwaarden wordt voldaan:
 - De accu bevindt zich buiten het bereik van kinderen.
 - De accu is schoon en droog.
 - De accu bevindt zich in een gesloten ruimte.
 - De accu is losgekoppeld van de bladblazer.
 - Als de accu in de acculader wordt bewaard: de netstekker uit het stopcontact trekken en de accu met een laadniveau tussen 40% en 60% bewaren (2 groene leds).
 - De accu is niet buiten de aangegeven temperatuurgrenzen opbergen, 19.4.

LET OP

- Als de accu niet overeenkomstig de beschrijving in deze handleiding wordt opgeborgen, kan de accu diep ontladen en daardoor onherstelbaar beschadigd raken.
 - ▶ Een lege accu voor het opbergen opladen. STIHL adviseert de accu bij een laadtoestand tussen 40% en 60% (2 groen brandende leds) op te bergen.
 - ▶ De accu gescheiden van de bladblazer opslaan.

16 Reinigen

16.1 Bladblazer reinigen

- ▶ Bladblazer uitschakelen en de accu wegneemen.
- ▶ Bladblazer met een vochtige doek reinigen.
- ▶ De ventilatiesleuven met een kwast reinigen.
- ▶ Vreemde voorwerpen uit de accuschacht verwijderen en de accuschacht met een vochtige doek reinigen.
- ▶ Elektrische contacten in de accuschacht met een kwast of een zachte borstel reinigen.

18 Storingen opheffen

18.1 Storingen aan de bladblazer of de accu verhelpen

Storing	Leds op het bedieningspaneel (BRA 280.0 B)	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De bladblazer bereikt het gewoonlijke vermogen niet.	De led "OVERVERHITTING" brandt geel.		De temperaturen op de elektronica of de motor zijn te hoog.	▶ Bladblazer laten afkoelen. ▶ Schakel de bladblazer niet binnen korte tijd te vaak in. ▶ Als er met een hoge vermogenstrap wordt gewerkt: verlaag de vermogenstrap.
De bladblazer schakelt tijdens het werken uit.	Led "OVERVERHITTING" knippert rood.		De bladblazer is te warm.	▶ Verwijder de accu. ▶ Bladblazer laten afkoelen.
De bladblazer loopt bij het inschakelen niet aan.	Led "LAADTOESTAND ACCU" knippert groen.	1 led knippert groen.	De laadtoestand van minstens één accu is te laag.	▶ Controleer de laadtoestand van de accu. ▶ De accu opladen.
		1 led brandt rood.	De accu is te warm of te koud.	▶ Verwijder de accu. ▶ De accu laten afkoelen of opwarmen.
	Led "STORING" knippert rood.	3 leds knipperen rood.	In de bladblazer zit een storing.	▶ Verwijder de accu. ▶ Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ▶ Plaats de accu. ▶ Bladblazer inschakelen. ▶ Als er nog steeds 3 leds rood knipperen: de bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.

- ▶ Beschermrooster schoonvegen met een kwast of een zachte borstel.

16.2 Accu reinigen

- ▶ De accu met een vochtige doek reinigen.

17 Onderhoud en reparatie

17.1 Bladblazer onderhouden en repareren

De gebruiker kan de bladblazer niet zelf onderhouden en repareren.

- ▶ Als er onderhoudswerkzaamheden aan de bladblazer moeten worden uitgevoerd, of als deze defect of beschadigd is: contact opnemen met de STIHL dealer.

17.2 Accu onderhouden en repareren

De accu hoeft niet te worden onderhouden en kan niet worden gerepareerd.

- ▶ Als de accu defect of beschadigd is: accu vervangen.

Storing	Leds op het bedieningspaneel (BRA 280.0 B)	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
	Led "OVERVER-HITTING" knip-pert rood.	3 leds bran-den rood.	De bladblazer is te warm.	▶ Verwijder de accu. ▶ Bladblazer laten afkoelen.
		4 leds knip-peren rood.	In de accu bevindt zich een storing.	▶ Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ▶ Bladblazer inschakelen. ▶ Als er nog steeds 4 leds rood knipperen: gebruik de accu niet en neem contact op met een STIHL dealer.
			De elektrische aansluiting tussen de bladblazer en de accu is onder-broken.	▶ Verwijder de accu. ▶ Elektrische contacten in de accuschacht reinigen. ▶ Plaats de accu.
			De communicatie met de bediening-seenheid is onderbroken.	▶ Verwijder de accu. ▶ De bladblazer niet gebruiken en contact opnemen met een STIHL dealer.
			De bladblazer of de accu is vocht-ig.	▶ Verwijder de accu. ▶ Bladblazer reinigen. ▶ Bladblazer of accu laten dro-gen,  19.5.
De bladblazer schakelt tij-dens het wer-ken uit.	Led "OVERVER-HITTING" knip-pert rood.	3 leds bran-den rood.	De bladblazer is te warm.	▶ Verwijder de accu. ▶ Bladblazer laten afkoelen. ▶ Bladblazer reinigen.
			Er is sprake van een elektrische storing.	▶ Verwijder de accu en plaats deze weer terug. ▶ Bladblazer inschakelen.
De werktijd van de blad-blazer is te kort.			De accu is niet volledig opgeladen.	▶ De accu volledig laden, zoals in de handleiding van de accu-lader STIHL AL 101, 301, 301-4, 501 staat beschreven.
			De levensduur van de accu is overschreden.	Vervang de accu.
De bladblazer kan niet met de STIHL con-nected-app worden gevonden.	De led "BLUE-TOOTH®" brandt niet.		De Bluetooth®-interface op het bedieningspaneel van de bladblazer of op het mobiele eindapparaat is gedeactiveerd.	▶ Activeer de Bluetooth®-inter-face op het bedieningspaneel van de bladblazer en op het mobiele eindapparaat.
			De accu in het bedieningspaneel is niet volledig opgeladen.	▶ Plaats de accu. ▶ Bladblazer inschakelen. De accu in het bedieningspa-neel wordt opgeladen via de accu in de bladblazer.
			De afstand tus-sen bladblazer en mobiel eindappa-raat is te groot.	▶ Afstand verkleinen,  19.1. ▶ Als de bladblazer nog altijd niet met de STIHL connected-app kan worden gevonden: neem contact op met een STIHL dealer.

Storing	Leds op het bedieningspaneel (BRA 280.0 B)	Leds op de accu	Oorzaak	Oplossing
De accu met  kan niet met de STIHL connected-app worden gevonden.			De Bluetooth®-interface op de accu of het mobiele eindapparaat is gedeactiveerd.	► Activeer de Bluetooth®-radio-interface op de accu en op het mobiele toestel.
			De afstand tussen accu en mobiel eindapparaat is te groot.	► Afstand verkleinen,  19.1. ► Als de bladblazer of de accu nog altijd niet met de STIHL connected-app kan worden gevonden: neem contact op met een STIHL dealer.

18.2 Productondersteuning en hulp voor het gebruik

Productondersteuning en hulp voor het gebruik zijn verkrijgbaar bij een STIHL dealer.

Contactmogelijkheden en meer informatie zijn te vinden op <https://support.stihl.com> of op www.stihl.com.

19 Technische gegevens

19.1 Bladblazer STIHL BRA 200.0

- Toegestane accu's: STIHL AP
- Blaaskracht: 21 N
- Maximale lichtsnelheid: 83 m/s
- Gemiddelde lichtsnelheid: 70 m/s
- Luchtdebiet: 867 m³/u
- Maximaal luchtdebiet (zonder blaasmechanisme): 1240 m³/h
- Gewicht zonder accu: 7,10 kg
- Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

19.2 Bladblazer STIHL BRA 280.0 B

- Toegestane accu's: STIHL AP
- Blaaskracht: 26 N
- Maximale lichtsnelheid: 86 m/s
- Gemiddelde lichtsnelheid: 72 m/s
- Luchtdebiet: 970 m³/u
- Maximaal luchtdebiet (zonder blaasmechanisme): 1345 m³/h
- Gewicht zonder accu: 7,30 kg
- Elektrisch beveiligingstype: IPX4 (bescherming tegen spatwater van alle zijden)
- Bluetooth®-interface :
 - Gegevensverbinding: Bluetooth® 5.1. Het mobiele eindapparaat moet geschikt zijn

voor Bluetooth® Low Energy 5.0 en Generic Access Profile (GAP) ondersteunen.

- Frequentieband: ISM-band 2,4 GHz
- Uitgezonden maximaal zendvermogen: 1 mW
- Signaalbereik: ca. 10 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden en het mobiele eindapparaat. Het bereik kan sterk variëren, afhankelijk van externe omstandigheden, inclusief het gebruikte ontvangstapparaat. Binnen gesloten ruimten en door metalen barrières (bijvoorbeeld muren, kasten, koffers) kan het bereik aanzienlijk kleiner zijn.
- Eisen aan het besturingssysteem van het mobiele eindapparaat: Android of iOS (in de huidige versie of hoger)

De looptijd kan op www.stihl.com/battery-life worden bekeken.

19.3 Accu STIHL AP

- Accutechnologie: lithium-ion
- Spanning: 36 V
- Capaciteit in Ah: zie typeplaatje
- Energie-inhoud in Wh: zie typeplaatje
- Gewicht in kg: zie typeplaatje
- Bluetooth®-interface (alleen voor accu's met ):
 - Gegevensverbinding: Bluetooth® 5.1. Het mobiele eindapparaat moet geschikt zijn voor Bluetooth® Low Energy 5.0 en Generic Access Profile (GAP) ondersteunen.
 - Frequentieband: ISM-band 2,4 GHz
 - Uitgezonden maximaal zendvermogen: 1 mW
 - Signaalbereik: ca. 10 m. De signaalsterkte is afhankelijk van de omgevingsvoorwaarden en het mobiele eindapparaat. Het bereik kan sterk variëren, afhankelijk van

externe omstandigheden, inclusief het gebruikte ontvangstapparaat. Binnen gesloten ruimten en door metalen barrières (bijvoorbeeld muren, kasten, koffers) kan het bereik aanzienlijk kleiner zijn.

- Eisen aan het besturingssysteem van het mobiele eindapparaat: Android of iOS (in de huidige versie of hoger)

De vermogensafgifte van de accu kan variëren, afhankelijk van het gebruikte accuprodukt.

19.4 Temperatuurgrenzen



WAARSCHUWING

- De accu is niet beschermd tegen alle invloeden van buitenaf. Als de accu blootstaat aan bepaalde invloeden van buitenaf kan de accu in brand vliegen of exploderen. Personen kunnen ernstig letsel oplopen en er kan materiële schade ontstaan.
 - ▶ De accu niet laden bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C.
 - ▶ Bladblazer of accu niet gebruiken bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +50 °C verwenden.
 - ▶ Bladblazer of accu niet opbergen bij temperaturen lager dan -20 °C of hoger dan +70 °C.

19.5 Aanbevolen temperatuurbereiken

Voor een optimale prestatie van de bladblazer en accu moeten de volgende temperatuurbereiken in acht worden genomen:

- Laden: +5 °C tot +40 °C
- Gebruik: -10 °C tot +40 °C
- Opbergen: -20 °C tot +50 °C

Als de accu buiten de aanbevolen temperatuurbereiken wordt opgeladen, gebruikt of opgeborgen, kan de prestatie verminderd zijn.

Als de accu nat of vochtig is, laat deze dan ten minste 48 uur drogen bij meer dan +15 °C en minder dan +50 °C en bij een vochtigheid van minder dan 70%. Een hogere luchtvochtigheid kan de droogtijd verlengen.

19.6 Geluids- en trillingswaarden

BRA 200.0

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-6: 86 dB(A), onzekerheid K_{pA} : 2 dB(A)

- Geluidsniveau L_{WA} gemeten volgens IEC 62841-4-6: 94 dB(A), onzekerheid K_{WA} : 2 dB(A)
- Gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} gemeten volgens 2000/14/EG: 96 dB(A).
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-6, bedieningshandgreep: 0,2 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_f berekend conform EN ISO 5349-3:
 - Bedieningshandgreep: 3 m/s², onzekerheid K_p : 2 m/s²

BRA 280.0 B

STIHL adviseert een gehoorbeschermer te dragen.

- Geluidsniveau L_{pA} gemeten volgens IEC 62841-4-6: 88 dB(A), onzekerheid K_{pA} : 2 dB(A)
- Geluidsniveau L_{WA} gemeten volgens IEC 62841-4-6: 96 dB(A), onzekerheid K_{WA} : 2 dB(A)
- Gegarandeerd geluidsniveau L_{WAd} gemeten volgens 2000/14/EG: 98 dB(A).
- Trillingswaarde a_{hv} gemeten volgens IEC 62841-4-6, bedieningshandgreep: 0,3 m/s², onzekerheid K_a : 2,0 m/s²
- Trillingswaarde p_f berekend conform EN ISO 5349-3:
 - Bedieningshandgreep: 4 m/s², onzekerheid K_p : 2 m/s²

De opgegeven geluids- en trillingswaarden zijn gemeten volgens een gestandaardiseerde testprocedure en kunnen worden gebruikt om elektrische apparaten te vergelijken. De daadwerkelijk optredende geluids- en trillingswaarden kunnen, afhankelijk van het soort toepassing en het gebruikte toebehoren, afwijken van de aangegeven waarden. De aangegeven geluids- en trillingswaarden kunnen worden gebruikt voor een eerste inschatting van de geluids- en trillingsbelasting. De daadwerkelijke geluids- en trillingsbelasting moet worden ingeschat. Daarbij kan ook rekening worden gehouden met de tijden waarop het elektrische apparaat is uitgeschakeld en die waarin het weliswaar is ingeschakeld, maar zonder belasting draait.

Informatie over het voldoen aan de EG-richtlijn 2002/44/EG inzake trillingen is te vinden op www.stihl.com/vib.

19.7 REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH-voorschrift is onder www.stihl.com/reach weergegeven.

20 Onderdelen en toebehoren

20.1 Onderdelen en toebehoren

STIHL Deze symbolen kenmerken de originele STIHL onderdelen en het originele STIHL toebehoren.

STIHL adviseert alleen originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren te gebruiken.

Reserveonderdelen en toebehoren van andere fabrikanten kunnen door STIHL wat betreft betrouwbaarheid, veiligheid en geschiktheid ondanks continue marktobservatie niet worden beoordeeld en STIHL kan ook niet borg staan voor het gebruik ervan.

Originele STIHL onderdelen en origineel STIHL toebehoren zijn leverbaar via de STIHL dealer.

21 Milieuverantwoord afvoeren

21.1 Bladblazer en accu afvoeren

Informatie over het afvoeren is verkrijgbaar bij de gemeente of bij een STIHL dealer.

Een onjuiste afvoer kan schadelijk zijn voor de gezondheid en voor het milieu.

Het bedieningspaneel bevat een ingebouwde lithium-ionknopcel.

- De STIHL producten inclusief de verpakking volgens de plaatselijke voorschriften bij een geschikt verzamelpunt voor recycling inleveren.
- Voer het apparaat niet bij het huisvuil af.

22 EU-conformiteit

De EU-Conformiteitsverklaring staat op stihl.link/compliance ter beschikking.

Een formulier voor het melden van Security-zwakpunten en verdere informatie staat op vdp.stihl.com ter beschikking.

23 Adressen

www.stihl.com

24 Algemene veiligheidswaarschuwingen voor elektrische gereedschappen

24.1 Inleiding



WAARSCHUWING

- **Lees alle veiligheidsinstructies, voorschriften, illustraties en technische gegevens, waarvan dit elektrische gereedschap is voorzien.** Als de hierna volgende instructies niet worden opgevolgd, kan dit leiden tot elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel. **Bewaar alle veiligheidsinstructies en aanwijzingen voor later gebruik.**

Het in de veiligheidsaanwijzingen gebruikte begrip 'elektrisch gereedschap' heeft betrekking op elektrisch gereedschap voor aansluiting op het lichtnet (met netkabel) of op elektrisch gereedschap dat als energiebron een accu heeft (zonder netkabel).

24.2 Veiligheid op de werkplek

- a) **Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht.** Een rommelig of onverlicht werkgebied kan leiden tot ongevallen.
- b) **Niet met elektrisch gereedschap werken in een omgeving waar explosiegevaar bestaat en waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stoffen bevinden.** Elektrisch gereedschap genereert vonken die stof of dampen tot ontsteking kunnen brengen.
- c) **Houd kinderen en andere personen tijdens het werken met elektrisch gereedschap op afstand.** Als de aandacht wordt afgeleid, kunt u de controle over het elektrische gereedschap verliezen.

24.3 Elektrische veiligheid

- a) **Bescherm elektrisch gereedschap tegen regen of vocht.** Het binnendringen van water/vocht in elektrisch gereedschap verhoogt de kans op een elektrische schok.

24.4 Veiligheid van personen

- a) **Wees alert, let goed op wat u doet en ga met overleg te werk bij het werken met elektrisch gereedschap.** Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe of onder de invloed van drugs, alcohol of medicijnen bent. Eén moment van onoplettendheid bij het gebruik

van het elektrische gereedschap kan leiden tot ernstig letsel.

- b) **Draag persoonlijke beschermende uitrusting en altijd een veiligheidsbril.** Draag altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermende uitrusting zoals een stofmasker, werkschoenen met stoeve zool, een veiligheidshelm of gehoorbescherming, afhankelijk van de aard en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert de kans op letsel.
- c) **Voorkom het per ongeluk inschakelen. Controleer of het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat de stekker in de contactdoos wordt gestoken en/of de accu wordt aangesloten, het gereedschap wordt opgepakt of gedragen.** Als bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de schakelaar ligt of als het elektrisch gereedschap ingeschakeld op het lichtnet wordt aangesloten, kan dit leiden tot ongevallen.
- d) **Afstelgereedschap of schroefsleutels verwijderen voordat het elektrische gereedschap wordt ingeschakeld.** Afstelgereedschap of een sleutel dat/die in een draaiend deel van het elektrische gereedschap zit, kan leiden tot letsel.
- e) **Voorkom een onnatuurlijke lichaamshouding. Zorg voor een stabiele houding en bewaar altijd het evenwicht.** Hierdoor kan het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter onder controle worden gehouden.
- f) **Geschikte kleding dragen. Draag geen loshangende kleding of sieraden. Houd haren en kleding uit de buurt van bewegende delen.** Loshangende kleding, sieraden of lange haren kunnen blijven haken aan bewegende delen.
- g) **Als er een stofafzuig- en -opvanginrichting moet worden gemonteerd, moeten deze worden aangesloten en correct worden gebruikt.** Het gebruik van een stofafzuiginrichting beperkt het gevaar door stof.
- h) **Wees alert, voorkom een vals gevoel van veiligheid en lap de veiligheidsregels voor elektrisch gereedschap niet aan uw laars, ook als u na veelvuldig gebruik volledig vertrouwd bent met elektrisch gereedschap.** Achteloos handelen kan binnen een fractie van een seconde tot zwaar letsel leiden.

24.5 Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) **Het elektrische gereedschap niet overbelasten. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bestemde elektrische gereedschap.** Met het passende elektrische gereedschap werkt u beter en veiliger binnen het aangegeven capaciteitsbereik.
- b) **Geen elektrisch gereedschap gebruiken waarvan de schakelaar defect is.** Elektrisch gereedschap dat niet meer kan worden in- of uitgeschakeld, is gevaarlijk en moet worden gerepareerd.
- c) **Trek de stekker uit de contactdoos en/of verwijder de uitneembare accu alvorens afstelwerkzaamheden uit te voeren, toebehoren te vervangen of het apparaat op te bergen.** Deze voorzorgsmaatregel voorkomt het onbedoeld aanlopen van het elektrische gereedschap.
- d) **Niet-gebruikt elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen opbergen. Elektrisch gereedschap niet laten gebruiken door personen die er niet mee vertrouwd zijn of die de instructies niet hebben gelezen.** Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als dit door onervaren personen wordt gebruikt.
- e) **Elektrisch gereedschap en toebehoren zorgvuldig onderhouden. Controleer of de bewegende delen correct functioneren en dat deze niet klemmen, gebroken of beschadigd zijn omdat hierdoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Beschadigde onderdelen voor het gebruik van het elektrische gereedschap laten repareren.** Vele ongevallen zijn te wijten aan slecht onderhouden elektrisch gereedschap.
- f) **De messen scherp en schoon houden. Zorgvuldig geslepen messen met scherpe snijkanten klemmen minder snel en zijn gemakkelijker te hanteren.**
- g) **Elektrisch gereedschap, toebehoren, wisselgereedschap enz. volgens deze instructies gebruiken. Hierbij op de arbeidsomstandigheden en de uit te voeren werkzaamheden letten.** Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere dan de bedoelde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.
- h) **Houd de handgrepen en handgreepvlakken, schoon en olie- en vetvrij.** Gladde handgrepen en handgreepvlakken staan een veilige bediening en controle over het elektrische

gereedschap in onvoorziene situaties in de weg.

24.6 Gebruik en behandeling van het accugereedschap

- a) **Laad de accu's alleen met acculaders die door de fabrikant worden geadviseerd.** Met een acculader die geschikt is voor een bepaald type accu is er kans op brandgevaar als deze wordt gebruikt voor een ander type accu.
- b) **Gebruik alleen de daarvoor bedoelde accu's in de elektrische gereedschappen.** Het gebruik van andere accu's kan leiden tot letsel en brandgevaar.
- c) **De niet-gebruikte accu uit de buurt houden van paperclips, munten, sleutels, spijkers, schroeven of andere kleine metalen voorwerpen waarmee de contacten kunnen worden overbrugd.** Kortsluiting tussen de accucontacten kan leiden tot brandwonden of brand.
- d) **Bij verkeerd gebruik kan accuvloeistof uit de accu weglekken. Contact hiermee voorkomen. Bij toevallig contact, met water afspoeien. Als de accuvloeistof in de ogen komt bovendien een arts raadplegen.** Weglekende accuvloeistof kan leiden tot huidirritaties of brandwonden.
- e) **Gebruik geen beschadigde accu's of accu's waaraan wijzigingen zijn aangebracht.** Beschadigde of gewijzigde accu's kunnen zich onvoorspelbaar gedragen en leiden tot kans op explosie of letsel.
- f) **Stel een accu niet bloot aan vuur of hoge temperaturen.** Vuur of temperaturen boven de 130 °C (265 °F) kunnen leiden tot explosies.
- g) **Volg alle instructies met betrekking tot het laden op en laad de accu of het accugereedschap nooit op buiten het in de handleiding genoemde temperatuurbereik.** Verkeerd laden of laden buiten het vrijgegeven temperatuurbereik kan de accu beschadigen en kans op brand verhogen.

24.7 Service

- a) **Laat elektrisch gereedschap alleen repareren door gekwalificeerd en vakkundig personeel en alleen met originele vervangingsonderdelen.** Daarmee wordt gewaarborgd dat de veiligheid van het elektrische apparaat behouden blijft.

- b) **Voer geen onderhoudswerkzaamheden uit aan beschadigde accu's.** Al het onderhoud aan accu's mag alleen door de fabrikant of een hiertoe gemachtigd bedrijf worden uitgevoerd.

24.8 Veiligheidsinstructies voor bladblazers

- a) **Gebruik de bladblazer niet bij slecht weer, met name niet bij kans op onweer.** Daarmee verkleint u de kans door bliksem te worden getroffen.
- b) **Draag een oog- en gehoorbeschermers.** Een geschikte persoonlijke veiligheidsuitrusting verkleint het risico op verwondingen.
- c) **Draag tijdens het gebruik van de bladblazer altijd beschermende schoenen met anti-slip-functie. Werk nooit met blote voeten of met open sandalen.** Zo vermindert u het gevaar van wonden aan de voeten.
- d) **Draag geen losvallende kleding of zaken als een sjaal, een koord, een ketting, een lint of vergelijkbaar, die in de luchtinlaat gezogen kunnen worden. Draag lang haar in een paardenstaart of bedek het, zodat het niet kan worden ingezogen.** Als deze dingen naar binnen worden gezogen, kan dit het risico op letsel verhogen.
- e) **Houd tijdens gebruik de bladblazer uit de buurt van andere personen.** Weggeslingerd afval kan het risico van verwondingen vergroten.
- f) **Richt het blaasmondstuk nooit op mensen, dieren of ramen. Wees bijzonder voorzichtig bij het wegblazen van afval in de buurt van vaste objecten, zoals bomen, auto's of muren, waar het afval tegenaan kan botsen.** Weggeslingerd afval kan het risico van verwondingen vergroten.
- g) **Gebruik de bladblazer niet om brandend of rokend afval, zoals sigaretten, lucifers of as, weg te blazen.** Deze ontstekingsbronnen kunnen het risico van brand vergroten.
- h) **Raak de ventilator niet aan als deze nog draait. Schakel de bladblazer uit en wacht tot de ventilator stilstaat voordat u een deel verwijdert dat de toegang tot de ventilator vrijgeeft.** Dit verkleint het risico van letsel door bewegende onderdelen.
- i) **Zorg ervoor dat de schakelaar uitgeschakeld is, voordat u ingeklemd materiaal verwijdert of onderhoud uitvoert aan de bladblazer.** Onverwachts activeren van de bladblazer bij

het verwijderen van vastzittend materiaal of bij het onderhoud kan het risico van letsel vergroten.

Indice

1	Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso	66
2	Sommario	66
3	Avvertenze di sicurezza	68
4	Preparare il soffiatore per l'esercizio	73
5	Carica della batteria e LED	73
6	Attivare e disattivare l'interfaccia Bluetooth®	74
7	Assemblaggio del soffiatore	74
8	Inserire e togliere la batteria	75
9	Regolare il soffiatore per l'utente	76
10	Accendere e spegnere il soffiatore	76
11	Controllo di soffiatore e batteria	77
12	Lavorare con il soffiatore	77
13	Dopo il lavoro	78
14	Trasporto	78
15	Conservazione	79
16	Pulizia	79
17	Manutenzione e riparazione	79
18	Eliminazione dei guasti	80
19	Dati tecnici	81
20	Ricambi e accessori	83
21	Smaltimento	83
22	Conformità UE	83
23	Indirizzi	84
24	Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici	84

IMPORTANTE! LEGGERE, COMPRENDERE E CONSERVARE PRIMA DELL'USO.

1 Informazioni sulle presenti Istruzioni d'uso

1.1 Documenti di riferimento

Si applicano le norme per la sicurezza locali.

- Oltre alle presenti istruzioni d'uso, leggere, comprendere e conservare i seguenti documenti:
 - Avvertenze di sicurezza batteria STIHL AP
 - Istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501
 - Informazioni sulla sicurezza per le batterie e i prodotti con batterie STIHL: www.stihl.com/safety-data-sheets

Altre informazioni su STIHL connected, prodotti compatibili e FAQ sono disponibili all'indirizzo www.connect.stihl.com o presso un rivenditore STIHL.

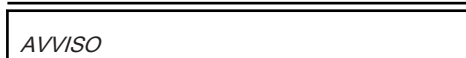
Il marchio Bluetooth® e i loghi sono marchi commerciali registrati di proprietà di Bluetooth SIG, Inc. Qualunque utilizzo di questi loghi/loghi da parte di STIHL avviene tramite concessione di licenza.

Il soffiatore e le batterie con **C** sono dotati di un'interfaccia radio®. Rispettare le restrizioni locali sull'utilizzo (ad esempio sugli aerei o negli ospedali).

1.2 Contrassegno delle avvertenze nel testo



- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare gravi lesioni o la morte.
 - Le misure indicate possono consentire di evitare gravi lesioni o la morte.



- L'avvertenza si riferisce a pericoli che possono provocare danni materiali.
 - Le misure menzionate possono evitare danni materiali.

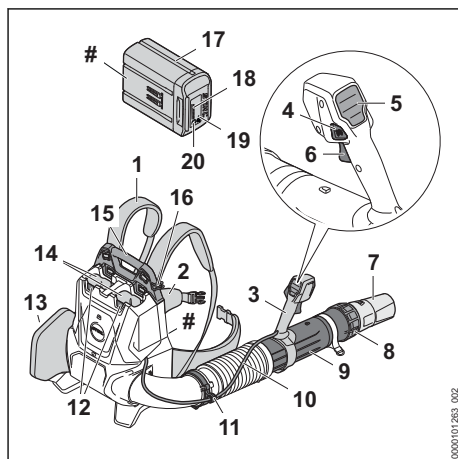
1.3 Simboli nel testo



Questo simbolo rimanda ad un capitolo nelle Istruzioni per l'uso.

2 Sommario

2.1 Soffiatore



1 Tracolla semplice

La tracolla semplice distribuisce il peso del soffiatore sul corpo.

2 Cinturone (BRA 280.0 B)

Il cinturone, insieme alla tracolla semplice, distribuisce il peso del soffiatore sul corpo.

3 Impugnatura di comando

L'impugnatura di comando serve per controllare, sostenere e guidare il tubo soffiatore.

4 Tasto fermo gas

Il tasto fermo gas blocca la potenza di soffiaggio impostata.

5 Quadro di comando (BRA 280.0 B), 2.2

Il quadro di comando (HMI) viene utilizzato per selezionare lo stadio di potenza, leggere i livelli della batteria e segnalare anomalie e stati operativi.

6 Leva di comando

La leva di comando accende e spegne il soffiatore.

7 Ugello

L'ugello convoglia e concentra il flusso d'aria.

8 Dado a risvolto

Il dado a risvolto è usato per regolare la lunghezza del soffiatore.

9 Tubo soffiatore

Il tubo soffiatore trasporta il flusso d'aria.

10 Fascio di cavi

Il fascio di cavi collega la leva di comando al motore.

11 Supporto fascio cavi

Il supporto del fascio di cavi è usato per fissare il fascio di cavi.

12 Leva di bloccaggio

La leva di bloccaggio mantiene la batteria nel vano batteria.

13 Griglia di protezione

La griglia di protezione protegge l'utilizzatore dalle parti in movimento nel soffiatore.

14 Vano batteria

Il vano batteria ospita la batteria.

15 Maniglia di trasporto

La maniglia di trasporto serve per trasportare il soffiatore.

16 Gancio (BRA 280.0 B)

Il gancio serve per agganciare il tubo soffiatore.

17 Batteria

La batteria alimenta il soffiatore.

18 LED

I LED indicano lo stato di carica della batteria e le anomalie.

19 Pulsante

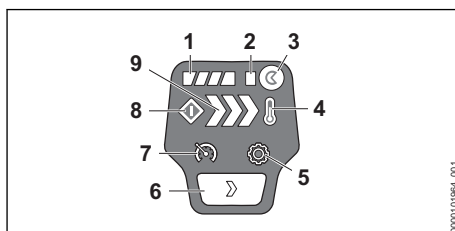
Il pulsante attiva i LED sulla batteria. Attiva e disattiva l'interfaccia Bluetooth® (se presente).

20 LED "BLUETOOTH®" (solo per le batterie con)

Il LED indica l'attivazione e la disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®.

21 Ugello

L'ugello convoglia e concentra il flusso d'aria. Idoneo per la rimozione di materiale soffiato pesante o bagnato grazie all'elevata velocità dell'aria.

Targhetta dei dati tecnici con numero di matricola**2.2 Quadro di comando (BRA 280.0 B)****1 LED "STATO DI CARICA BATTERIA"**

I LED indicano lo stato di carica della batteria attiva.

2 LED "BLUETOOTH®"

Quando si aziona il tasto "BLUETOOTH®", i LED indicano l'attivazione e la disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®.

3 "Pulsante BLUETOOTH®"

Il pulsante "BLUETOOTH®" attiva e disattiva l'interfaccia radio Bluetooth®.

4 LED "SURRISCALDAMENTO"

Questo LED indica un surriscaldamento.

5 LED "PERSONALIZZAZIONE"

Questo LED indica l'attivazione della personalizzazione.

6 Tasto del livello di potenza

Il tasto del livello di potenza serve per regolare il livello di potenza.

7 LED "FERMO GAS"

Questo LED indica l'attivazione del fermo gas.

8 LED "GUASTO"

Questo LED indica la presenza di guasti.

9 LED "LIVELLO DI POTENZA"

Questi LED indicano il livello di potenza impostato e la funzione Boost.

2.3 Simboli

I simboli possono essere applicati sul soffiatore, sull'ugello e sulla batteria e hanno i seguenti significati:

 Ruotare il perno in questa direzione per smontare l'ugello.

 In questa posizione il dado a risvolto è chiuso. Non è possibile regolare il tubo soffiatore.

 In questa posizione il dado a risvolto è aperto. È possibile regolare il tubo soffiatore.

 1 LED si illumina di rosso. La batteria è troppo calda o troppo fredda.

 4 LED lampeggiano in rosso. È presente un guasto nella batteria.

 **LWA** Livello di potenza acustica garantito ai sensi della direttiva 2000/14/CE in dB(A) per consentire l'equiparazione delle emissioni sonore dei prodotti.

 La batteria viene caricata con un caricabatterie autorizzati sono specificati nelle presenti istruzioni di sicurezza.

 La batteria e il soffiatore hanno un'interfaccia radio Bluetooth® e possono essere collegati all'app STIHL connected.

 L'indicazione accanto al simbolo si riferisce al contenuto di energia della batteria secondo le specifiche del fabbricante delle celle. Il contenuto di energia disponibile nell'applicazione è inferiore.

 Non smaltire il prodotto assieme ai rifiuti domestici.

3 Avvertenze di sicurezza**3.1 Simboli di avvertimento**

I simboli di avvertimento sul soffiatore o sulla batteria hanno i seguenti significati:

 Rispettare le avvertenze di sicurezza e le rispettive misure.



Leggere le istruzioni d'uso, comprenderle e conservarle.



Indossare occhiali di protezione e cuffie.



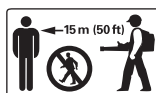
Rispettare le avvertenze e le misure di sicurezza relative all'eventuale proiezione di oggetti.



Legare i capelli lunghi per evitare con sicurezza che non rimangano impigliati nel soffiatore.



Estrarre la batteria durante le interruzioni del lavoro, durante il trasporto, la conservazione, la manutenzione o la riparazione.



Osservare la distanza di sicurezza.



Proteggere la batteria da calore e fiamme.



Non immergere la batteria in liquidi.

3.2 Uso conforme

Il soffiatore STIHL BRA 200.0 e BRA 280.0 B serve per soffiare via foglie, erba, carta e materiali simili.

Il soffiatore può essere usato in caso di pioggia.

Il soffiatore è alimentato da una batteria STIHL AP. Per poter utilizzare tutte le funzioni senza limitazioni e la piena potenza, STIHL consiglia:

- Per BRA 200.0: almeno AP 30 o AP 200 S o superiore.
- Per BRA 280.0 B: almeno AP 300 S

Nel quadro di comando con un pulsante "BLUETOOTH®" è montata una cella a bottone agli ioni di litio 1654 non sostituibile.

Il soffiatore e la batteria con , in combinazione con l'app STIHL connected, consentono la personalizzazione e la trasmissione di informazioni al soffiatore e alle batterie tramite la tecnologia Bluetooth®.

⚠ AVVERTENZA

- Le batterie non approvate da STIHL per il soffiatore possono provocare incendi ed esplosioni. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Utilizzare il soffiatore con una batteria STIHL AP.
- Se il soffiatore o la batteria sono utilizzati in modo non conforme, sussiste il rischio di ferimento o morte di persone e di danni materiali.
 - ▶ Usare quindi il soffiatore come descritto nelle presenti istruzioni d'uso.
 - ▶ Utilizzare la batteria come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, nell'app STIHL connected e agli indirizzi www.connect.stihl.com.

3.3 Requisiti dell'utente

⚠ AVVERTENZA

- Gli utenti che non abbiano ricevuto istruzioni potrebbero non riconoscere o non valutare correttamente i rischi del soffiatore e della batteria. L'utente o altre persone rischiano gravi lesioni o la morte.



- ▶ Leggere, comprendere e conservare le istruzioni per l'uso.

- ▶ Se il soffiatore viene ceduto ad un'altra persona: Consegnare a corredo anche le istruzioni per l'uso.
- ▶ Accertarsi che l'utente abbia i seguenti requisiti:
 - L'utente è riposato.
 - L'utente dovrà avere le capacità fisiche, sensoriali e intellettuali tali da poter controllare il soffiatore e la batteria e quindi da poter lavorare. Se l'utente ha limitazioni fisiche, sensoriali e intellettuali, potrà lavorare soltanto sotto la sorveglianza o dietro la guida di una persona responsabile.
 - L'utente può riconoscere e valutare i rischi del soffiatore e della batteria.
 - L'utente è adulto oppure l'utente sta effettuando un tirocinio professionale sotto sorveglianza secondo le norme nazionali.
 - L'utente ha ricevuto istruzioni da un rivenditore STIHL o da una persona esperta prima di iniziare a lavorare con il soffiatore.
 - L'utente non è sotto l'effetto di alcol, farmaci o droghe.

- ▶ In caso di dubbi: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

3.4 Abbigliamento ed equipaggiamento

⚠ AVVERTENZA

- Durante il lavoro, i capelli lunghi possono rimanere intrappolati nel soffiatore. Ciò potrebbe causare gravi lesioni all'utilizzatore.



- ▶ Legare i capelli lunghi in modo che risultino al di sopra delle spalle, per evitare che rimangano impigliati nel soffiatore.

- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.



- ▶ Indossare occhiali di protezione aderenti. Gli occhiali di protezione adatti sono reperibili in commercio con il marchio di conformità secondo la norma EN 166 o EN ISO 16321 o secondo le prescrizioni nazionali.

- ▶ Indossare pantaloni lunghi.
- Durante il lavoro si produce rumore. Il rumore può danneggiare l'udito.



- ▶ Indossare delle cuffie.

- Durante il lavoro potrebbe essere sollevata della polvere. La polvere inalata può essere dannosa per la salute e provocare reazioni allergiche.
 - ▶ Se si solleva polvere, indossare una mascherina antipolvere.
- Eventuali indumenti inadeguati possono rimanere impigliati nel legno e nella sterpaglia o intrappolati nel soffiatore. Se l'utilizzatore non indossa indumenti idonei potrebbe subire gravi lesioni personali.
 - ▶ Indossare indumenti aderenti.
 - ▶ Togliersi sciarpe o gioielli.
- Se l'utilizzatore indossa calzature non adatte potrebbe scivolare. Ciò potrebbe causare lesioni personali all'utilizzatore.
 - ▶ Indossare calzature chiuse e resistenti con suola antiscivolo.

3.5 Zona di lavoro e area circostante

3.5.1 Zona di lavoro e area circostante

⚠ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non essere in grado di riconoscere

e valutare i pericoli del soffiatore e degli oggetti proiettati ad alta velocità. Questo potrebbe causare lesioni personali gravi e danni materiali.



- Tenere le persone estranee, i bambini e gli animali ad una distanza di 15 m attorno all'area di lavoro.

- Mantenere una distanza di 15 m dagli oggetti.
- Non lasciare il soffiatore incustodito.
- Sincerarsi che i bambini non possano giocare con il soffiatore.
- I componenti elettrici del soffiatore possono generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - Non lavorare in un ambiente altamente infiammabile o esplosivo.

3.5.2 Batteria

▲ AVVERTENZA

- Le persone estranee, i bambini e gli animali potrebbero non riconoscere e non valutare i pericoli della batteria. Sussiste il rischio di ferire gravemente persone estranee, bambini e animali.
 - Tenere lontane le persone estranee, i bambini e gli animali.
 - Non lasciare la batteria incustodita.
 - Sincerarsi che i bambini non possano giocare con la batteria.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi, esplodere o essere danneggiata irrimediabilmente. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.



- Proteggere la batteria da calore e fiamme.
- Non gettare la batteria nel fuoco.

- Non caricare, usare e conservare la batteria al di fuori dei limiti di temperatura specificati, 19.4.



- Non immergere la batteria in liquidi.

- Tenere la batteria lontana da piccole parti metalliche.
- Non esporre la batteria ad alta pressione.

- Non esporre la batteria alle microonde.
- Proteggere la batteria da sostanze chimiche, sali e fertilizzanti.

3.6 Condizioni di sicurezza

3.6.1 Soffiatore

Il soffiatore può essere considerato in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- Il soffiatore non è danneggiato.
- Il soffiatore è pulito.
- Gli elementi di comando funzionano e non hanno subito alterazioni.
- Sono montati accessori originali STIHL specifici per questo soffiatore.
- Gli accessori sono montati correttamente.

▲ AVVERTENZA

- In mancanza delle condizioni di sicurezza, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
 - Lavorare con il soffiatore solo se non è danneggiato.
 - Se il soffiatore è sporco, procedere con la pulizia.
 - Se il vano batteria è bagnato o umido, lasciarlo asciugare.
 - Non alterare il soffiatore.
 - Se gli elementi di comando non funzionano, non lavorare con il soffiatore.
 - Montare accessori originali STIHL appositi per questo soffiatore.
 - Applicare gli accessori come descritto nelle presenti istruzioni d'uso o nelle istruzioni d'uso degli accessori.
 - Non inserire oggetti nelle feritoie del soffiatore.
 - Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
 - In caso di dubbi, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

3.6.2 Batteria

La batteria si può considerare in condizioni di sicurezza quando sono soddisfatte le seguenti condizioni:

- La batteria non è danneggiata.
- La batteria è pulita e asciutta.
- La batteria funziona e non è stata alterata.

▲ AVVERTENZA

- In condizioni non sicure, la batteria può non funzionare più correttamente. Questo può causare gravi lesioni.
 - ▶ Lavorare con una batteria non danneggiata e funzionante.
 - ▶ Non caricare una batteria danneggiata o difettosa.
 - ▶ Se la batteria è sporca, pulirla.
 - ▶ Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare,  19.5.
 - ▶ Non alterare la batteria.
 - ▶ Non inserire oggetti nelle feritoie della batteria.
 - ▶ Non collegare i contatti elettrici della batteria con oggetti metallici né cortocircuitarli.
 - ▶ Non aprire la batteria.
 - ▶ Sostituire le targhette di indicazione usurate o danneggiate.
- Da una batteria danneggiata può fuoriuscire del liquido. Se il liquido entra in contatto con la pelle o gli occhi, può irritarli.
 - ▶ Evitare contatti con il liquido.
 - ▶ In caso di contatto con la pelle, lavare la parte interessata con abbondante acqua e sapone.
 - ▶ In caso di contatto con gli occhi, sciacquare a fondo per almeno 15 minuti con abbondante acqua e consultare un medico.
- Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Una batteria difettosa o danneggiata può avere un odore insolito, emettere fumo oppure bruciare. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Se la batteria ha un odore inconsueto oppure emette fumo, non utilizzarla e tenerla lontana da sostanze infiammabili.
 - ▶ Se la batteria si incendia, spegnere l'incendio nella batteria con un estintore oppure acqua.

3.7 Lavoro

▲ AVVERTENZA

- In determinate situazioni l'utilizzatore potrebbe lavorare senza la concentrazione necessaria. L'utilizzatore potrebbe inciampare, cadere e subire gravi lesioni personali.
 - ▶ Lavorare con calma e concentrazione.
 - ▶ Se le condizioni di luminosità e di visibilità sono scarse, non lavorare con il soffiatore.
 - ▶ Comandare solo il soffiatore.
 - ▶ Non lavorare oltre l'altezza delle spalle.
 - ▶ Prestare attenzione agli ostacoli.

- ▶ Lavorare stando saldi sul terreno e mantenere l'equilibrio. Se è necessario lavorare in quota: utilizzare una piattaforma di sollevamento o un'impalcatura sicura.
- ▶ Se compaiono segni di stanchezza, concedersi una pausa.
- ▶ Soffiare in direzione del vento.

- Durante il lavoro potrebbero essere scagliati oggetti ad alta velocità. Sussiste il rischio di ferire persone e animali oppure di provocare danni materiali.



- ▶ Non soffiare in direzione di persone, animali e oggetti.

- Se si osservano modifiche o comportamenti anomali del soffiatore durante l'uso, è possibile che non siano garantite le condizioni di sicurezza. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
 - ▶ Terminare il lavoro, togliere le batterie e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
- Durante il lavoro, il soffiatore può produrre vibrazioni.
 - ▶ Concedersi delle pause dal lavoro.
 - ▶ Se insorgono sintomi di problemi circolatori, rivolgersi a un medico.
- La polvere sollevata può caricare elettrostaticamente il soffiatore. In determinate condizioni ambientali (ad es. ambiente secco), il soffiatore potrebbe scaricarsi improvvisamente e generare scintille. Le scintille possono provocare incendi o esplosioni in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo. Ciò potrebbe causare lesioni personali gravi o mortali e danni materiali.
 - ▶ Non lavorare in un ambiente facilmente infiammabile o esplosivo.

3.8 Trasporto

3.8.1 Soffiatore

▲ AVVERTENZA

- Durante il trasporto il soffiatore può ribaltarsi o muoversi. Sussiste il rischio di ferire persone oppure di provocare danni materiali.
 - ▶ Estrarre la batteria.



- ▶ Fissare il soffiatore con le cinghie o una rete in modo tale da evitare che si ribalti o che si muova.

3.8.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può danneggiarsi e provocare danni materiali.
 - ▶ Non trasportare batterie danneggiate.
- Durante il trasporto la batteria può ribaltarsi o muoversi, causando lesioni personali e danni materiali.
 - ▶ Sistemare la batteria nell'imballaggio o nel contenitore di trasporto in modo che non si muova.
 - ▶ Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

3.9 Conservazione

3.9.1 Soffiatore

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dal soffiatore. Sussiste il pericolo per i bambini di ferirsi gravemente.



- ▶ Estrarre la batteria.

- ▶ Conservare il soffiatore fuori dalla portata di bambini.
- I contatti elettrici sul soffiatore e i componenti metallici possono corrodere in caso di umidità. Il soffiatore può essere danneggiato.



- ▶ Estrarre la batteria.

- ▶ Conservare il soffiatore in luogo pulito e asciutto.

3.9.2 Batteria

⚠ AVVERTENZA

- I bambini potrebbero non essere in grado di riconoscere e valutare i pericoli derivanti dalla batteria. I bambini possono ferirsi gravemente.
 - ▶ Conservare la batteria fuori dalla portata dei bambini.
- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può irrimediabilmente danneggiarsi.
 - ▶ Conservare la batteria in luogo pulito e asciutto.

- ▶ Conservare la batteria in un ambiente chiuso.
- ▶ Conservare la batteria separata dal soffiatore.
- ▶ Se la batteria viene conservata nel carica-batterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
- ▶ Rispettare l'intervallo di temperatura consigliato per la conservazione della batteria,  19.4.

3.10 Pulizia, manutenzione e riparazione

⚠ AVVERTENZA

- Se durante la pulizia, la manutenzione o la riparazione è inserita la batteria, il soffiatore potrebbe accendersi accidentalmente. Questo può causare gravi lesioni personali e danni materiali.



- ▶ Estrarre la batteria.

- L'uso di detergenti aggressivi, la pulizia con getti d'acqua o oggetti appuntiti possono danneggiare il soffiatore e la batteria. Se il soffiatore o la batteria non si riescono a pulire bene come descritto nelle presenti istruzioni d'uso, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Questo può causare gravi lesioni.
 - ▶ Pulire il soffiatore e la batteria seguendo scrupolosamente le indicazioni delle presenti istruzioni d'uso.
- Se il soffiatore o la batteria non vengono sottoposti a manutenzione o a riparazione corrette, i componenti potrebbero non funzionare più correttamente e i dispositivi di sicurezza potrebbero risultare compromessi. Pericolo di lesioni personali gravi o mortali.
 - ▶ Non sottoporre il soffiatore e la batteria a manutenzione o riparazione autonome.
 - ▶ Se il soffiatore o la batteria devono essere sottoposti a manutenzione o riparazione, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4 Preparare il soffiatore per l'esercizio

4.1 Preparazione all'uso del soffiatore

Prima di iniziare il lavoro è necessario eseguire i seguenti passaggi:

- ▶ Assicurarsi che i seguenti componenti siano in condizioni di sicurezza:
 - Soffiatore,  3.6.1.
 - batteria,  3.6.2.
- ▶ Controllare la batteria,  11.2.
- ▶ Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
- ▶ Pulire il soffiatore,  16.1.
- ▶ Montare il tubo soffiatore,  7.1
- ▶ Montare l'ugello,  7.2.
- ▶ Applicare e regolare la tracolla,  9.1.
- ▶ Regolare l'impugnatura di comando,  9.2.
- ▶ Controllare gli elementi di comando,  11.1.
- ▶ Se non è possibile eseguire queste operazioni, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

4.2 Collegamento del prodotto STIHL a un'interfaccia radio Bluetooth®-con l'app STIHL connected

- ▶ Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul terminale mobile.
- ▶ Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando,  6.1.
- ▶ Scaricare l'app STIHL connected dall'App Store sul terminale mobile e creare un account.
- ▶ Aprire l'app STIHL connected ed effettuare il login.
- ▶ Aggiungere il prodotto STIHL nell'app STIHL connected e seguire le istruzioni sullo schermo.

I recapiti e altre informazioni sono riportati all'indirizzo <https://support.stihl.com> o nell'app STIHL connected.

La disponibilità dell'app STIHL connected dipende dal mercato.

4.3 Collegamento di una batteria con interfaccia Bluetooth® all'app STIHL connected

- ▶ Attivare l'interfaccia Bluetooth® sul terminale mobile.

- ▶ Attivare l'interfaccia Bluetooth® sulla batteria,  6.
- ▶ Scaricare l'app STIHL connected dall'App Store sul terminale mobile e creare un account.
- ▶ Aprire l'app STIHL connected ed effettuare il login.
- ▶ Aggiungere la batteria nell'app STIHL connected e seguire le istruzioni sullo schermo.

I recapiti e altre informazioni sono riportati all'indirizzo <https://support.stihl.com> o nell'app STIHL connected.

L'app STIHL connected è disponibile a seconda del mercato.

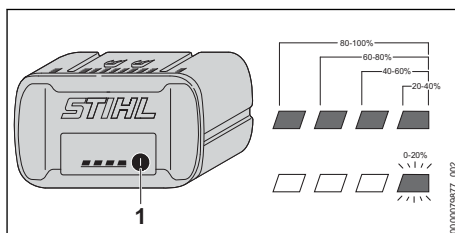
5 Carica della batteria e LED

5.1 Carica della batteria

Il tempo di carica dipende da diverse condizioni, ad esempio dalla temperatura della batteria o dalla temperatura ambiente. Per un rendimento ottimale, rispettare gli intervalli di temperatura raccomandati,  19.5. Il tempo di carica effettivo può differire dal tempo di carica indicato. Il tempo di carica è indicato in www.stihl.com/charging-times.

- ▶ Caricare la batteria come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.

5.2 Visualizzazione dello stato di carica



- ▶ Premere il pulsante (1).
I LED si accendono con luce verde fissa per ca. 5 secondi e indicano lo stato di carica.
- ▶ Se il LED destro verde lampeggia, caricare la batteria.

5.3 LED sulla batteria

I LED indicano lo stato di carica della batteria o le anomalie. I LED possono accendersi o lampeggiare con luce verde o rossa.

Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con luce verde, viene indicato il livello di carica.

- Se i LED lampeggiano o rimangono accesi con colore rosso: Eliminare i guasti, 18. Nel soffiatore o nella batteria è presente un guasto.

6 Attivare e disattivare l'interfaccia Bluetooth®

6.1 Soffiatore

6.1.1 Attivazione radio dell'interfaccia radio Bluetooth®

Attivazione dell'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando

- Accendere il soffiatore.
- Tenere premuto il pulsante "BLUETOOTH®" per circa 3 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo  si illumina di blu per circa 5 secondi. L'interfaccia radio Bluetooth® sul soffiatore è attivata.

6.1.2 Disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth®

- Rimuovere il soffiatore dall'app STIHL connected.

Disattivazione dell'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando

- Tenere premuto il pulsante "BLUETOOTH®" per circa 10 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo  lampeggia sei volte con luce blu. L'interfaccia Bluetooth® sul soffiatore è disattivata.

6.2 Batteria

6.2.1 Attivazione dell'interfaccia Bluetooth®

- Se la batteria è dotata di interfaccia Bluetooth®, tenere premuto il pulsante per circa 3 secondi finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo  si illumina di blu. L'interfaccia Bluetooth® della batteria è attivata.

6.2.2 Disattivazione dell'interfaccia Bluetooth®

- Se la batteria è dotata di interfaccia Bluetooth®, tenere premuto il pulsante finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo  lampeggia sei volte in blu. L'interfaccia Bluetooth® della batteria è disattivata.

6.2.3 Ripristinare alle impostazioni di fabbrica la batteria con un'interfaccia Bluetooth® (solo AP 200.0 S, 300 S, 300.0 S, 500.0 S)

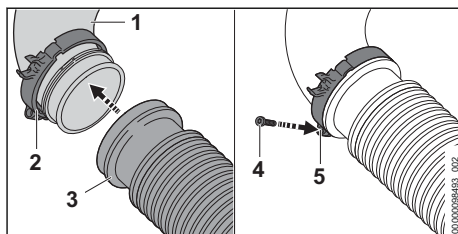
Se la batteria viene ripristinata alle impostazioni di fabbrica, tutti i dati specifici dell'utente vengono cancellati.

- Premere rapidamente 4 volte consecutive e la quarta volta tenere premuto il pulsante finché il LED "BLUETOOTH®" accanto al simbolo  non inizia a lampeggiare di luce blu.
- Rilasciare immediatamente il pulsante.
- Collegare la batteria all'app STIHL connected e verificare se tutti i dati specifici dell'utente sono cancellati.

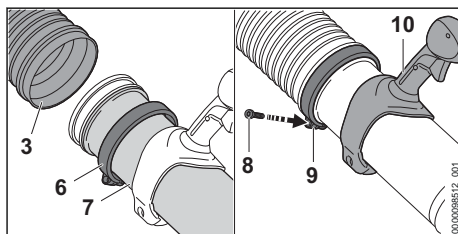
7 Assemblaggio del soffiatore

7.1 Montaggio del tubo soffiatore

- Spegner il soffiatore ed estrarre la batteria.

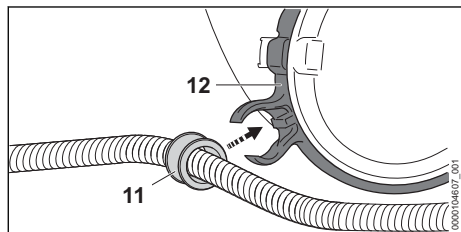


- Applicare la "fascetta con il supporto del fascio di cavi" (2) sul collettore (1).
- Innestare il tubo corrugato (3) sul collettore (1). Il tubo corrugato (3) termina a filo con il collettore (1).
- Spingere la "fascetta con il supporto del fascio di cavi" (2) sul tubo corrugato (3) fino all'arresto e allinearla in modo che l'occhiello della vite (5) sia rivolto verso il basso.
- Avvitare la vite (4) e serrare.



- Far scorrere la fascetta (6) sul tubo soffiatore (7).

- Spingere il tubo soffiatore (7) nel tubo corrugato (3) fino all'arresto.
- Orientare il tubo soffiatore (7) in modo che l'impugnatura (10) sia rivolta verso l'alto.
- Spingere la fascetta (6) sul tubo corrugato (3) fino all'arresto e allinearla in modo che l'occhiello della vite (9) sia rivolto verso il basso.
- Avvitare la vite (8) e serrare.



- Premere la presa (11) nel supporto del fascio di cavi (12).
- La presa si innesta con un clic.

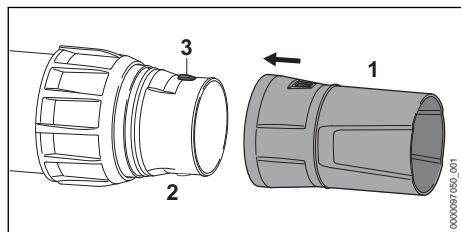
Il tubo soffiatore non deve più essere smontato.

7.2 Montare e smontare l'ugello

7.2.1 Montaggio dell'ugello

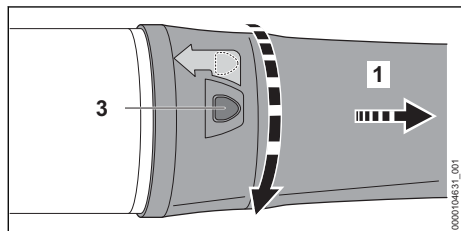
Il tubo soffiatore deve essere estratto.

- Spegner il soffiatore ed estrarre la batteria.



- Portare il foro sull'ugello (1) e il perno (3) alla stessa altezza.
 - Calzare l'ugello (1) sul tubo soffiatore (2).
- L'ugello (1) scatta in posizione con un clic.

7.2.2 Smontaggio dell'ugello



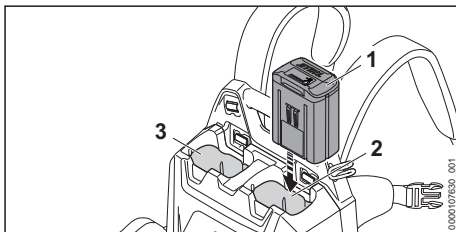
- Premere e tenere premuto il perno (3). Ruotare l'ugello in direzione della freccia.

- Rimuovere l'ugello (1).

8 Inserire e togliere la batteria

8.1 Inserimento della batteria

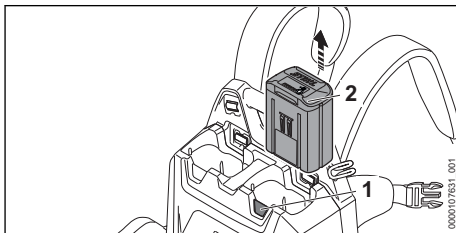
Il soffiatore può essere azionato con due batterie. Quando una batteria risulta scarica, rilasciare la leva di comando e premerla di nuovo. In questo modo si passa automaticamente alla batteria contenuta nell'altro vano batteria.



- Premere la batteria (1) fino all'arresto nel vano batteria (2) o nel vano batteria (3).
- La batteria (1) scatta in posizione con un clic ed è bloccata.
- Se si deve portare anche una seconda batteria, inserire la batteria nell'altro vano batteria (2 o 3).
- La batteria scatta in posizione con un clic ed è bloccata.

8.2 Estrazione della batteria

- Sistemare il soffiatore su una superficie piana.



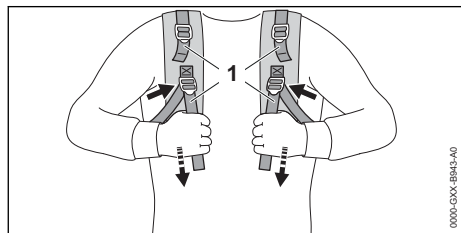
- Premere la leva di bloccaggio (1).
- La batteria (2) è sbloccata e può essere estratta.

9 Regolare il soffiatore per l'utente

9.1 Applicazione e rimozione della tracolla

9.1.1 Applicare e regolare il sistema di trasporto

- Caricare il soffiatore sulla schiena.

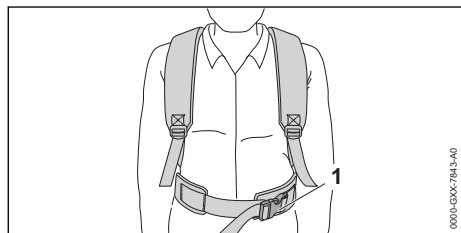


- Tendere le cinghie (1) finché l'imbottitura poggia sulla schiena.

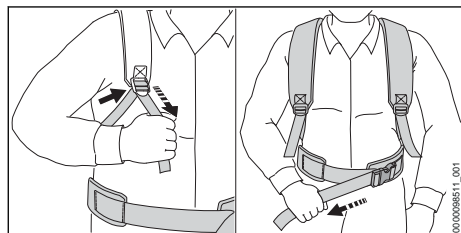
Applicazione e regolazione del cinturone

Il cinturone viene fornito in dotazione secondo il mercato.

- Caricare il soffiatore sulla schiena.



- Chiudere la chiusura (1) del cinturone.



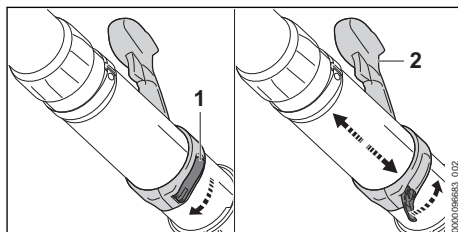
- Tendere le cinghie finché il cinturone si posiziona sui fianchi e l'imbottitura sulla schiena.

9.1.2 Rimozione della tracolla semplice

- Allentare le cinghie.
- Se presente, aprire la chiusura del cinturone.
- Scaricare il soffiatore dalla schiena.

9.2 Regolazione dell'impugnatura di comando

- Spegner il soffiatore ed estrarre la batteria.

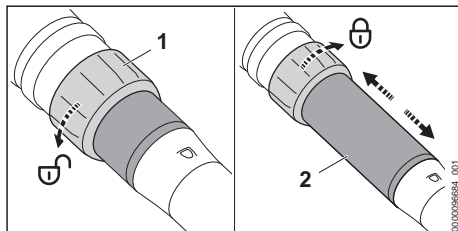


- Aprire il tenditore rapido (1).
- Spingere l'impugnatura di comando (2) nella posizione desiderata.
- Chiudere il tenditore rapido (1). Il tenditore rapido scatta in posizione con un clic.

9.3 Regolare il tubo soffiatore

L'ugello può essere continuamente regolato a seconda dell'altezza dell'utente e della situazione di lavoro.

- Spegner il soffiatore ed estrarre le batterie.

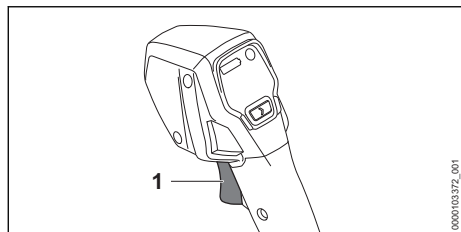


- Girare il dado a risvolto (1) di mezzo giro in direzione ⤵.
- Regolare il tubo di soffiaggio (2) alla lunghezza desiderata.
- Girare il dado a risvolto (1) fino all'arresto in direzione ⤴.

10 Accendere e spegnere il soffiatore

10.1 Accensione del soffiatore

- Tenere il soffiatore con una mano sull'impugnatura di comando di modo che il pollice stringa l'impugnatura di comando.



- Premere e tenere premuta la leva di comando (1) con l'indice.
Il soffiatore accelera e l'aria fluisce dall'ugello.
I LED sul quadro di comando si accendono.

Quanto più a fondo è premuta la leva di comando (1), tanta più aria uscirà dall'ugello.

10.2 Spegnimento del soffiatore

- Rilasciare la leva di comando.
L'aria non fuoriesce più dall'ugello.
- Se continua a fuoriuscire aria dall'ugello, controllare se il tasto fermo gas è disattivato.
Disattivare il fermo gas  12.3.
- Se continua a fuoriuscire aria dall'ugello:
Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Il soffiatore è difettoso.

11 Controllo di soffiatore e batteria

11.1 Controllo degli elementi di comando

Leva di comando

- Estrarre la batteria.
- Premere la leva di comando.
- Se la leva di comando è difficile da muovere o non ritorna nella posizione di partenza, non usare il soffiatore e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
La leva di comando è difettosa.

Accensione del soffiatore

- Inserire la batteria.
- Premere e tenere premuta la leva di comando.
L'aria fuoriesce dall'ugello.
- Se il LED "GUASTO" sul quadro di comando lampeggia in rosso, rimuovere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
È presente un malfunzionamento nel soffiatore.
- Se i 3 LED sulla batteria lampeggiano di luce rossa, rimuovere la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

È presente un malfunzionamento nel soffiatore.

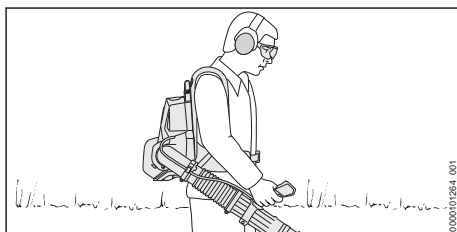
- Rilasciare la leva di comando.
L'aria non fuoriesce più dall'ugello.
- Se continua a fuoriuscire aria dall'ugello:
Togliere la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Il soffiatore è difettoso.

11.2 Controllare la batteria

- Premere il tasto sulla batteria.
I LED si accendono o lampeggiano.
- Se i LED non si accendono o lampeggiano:
Non usare la batteria e rivolgersi ad un rivenditore STIHL.
Nella batteria vi è un malfunzionamento.

12 Lavorare con il soffiatore

12.1 Sostegno e guida del soffiatore



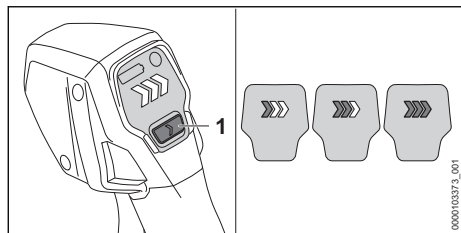
- Trattare il soffiatore tenendolo sulle spalle.
- Tenere e guidare il soffiatore con la mano destra sull'impugnatura di comando, in modo che il pollice stringa l'impugnatura.

12.2 Impostazione del livello di potenza (BRA 280.0 B)

A seconda dell'applicazione è possibile impostare 3 livelli di potenza. I LED sul soffiatore indicano il livello di potenza. L'aria che fuoriesce dall'ugello è tanto maggiore quanto più è alto il livello di potenza.

Il livello di potenza impostato incide sulla durata della batteria. Più è basso il livello di potenza, tanto più lunga sarà la durata della batteria.

- Accendere il soffiatore.
I LED sul soffiatore si accendono e indicano il livello di potenza impostato.

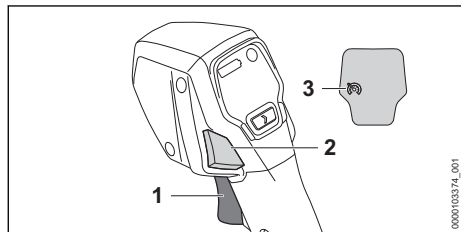


- Premere il tasto del livello di potenza (1). È impostato il livello di potenza successivo. Al terzo livello di potenza segue nuovamente il primo.
- Premere il tasto del livello di potenza (1) tante volte fino a raggiungere il livello di potenza desiderato.

12.3 Attivazione e disattivazione del fermo gas

Il fermo gas può essere attivato indipendentemente dal livello di potenza impostato. Il fermo gas permette di bloccare qualsiasi forza di soffiaggio desiderata.

- Accendere il soffiatore.
- Impostare il livello di potenza



- Regolare la forza di soffiaggio con la leva di comando (1).
- Premere il tasto fermo gas (2). La forza di soffiaggio è bloccata. La leva di comando può essere rilasciata. Il LED "FERMO GAS" (3) sul quadro di comando si illumina in verde (BRA 280.0 B)

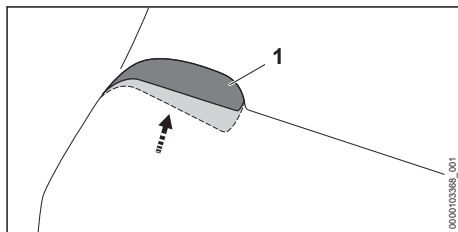
Prima dello spegnimento, disattivare il fermo gas.

Per disattivare il fermo gas, premere di nuovo il tasto fermo gas (2).

12.4 Attivazione della funzione Boost

La funzione Boost può essere attivata indipendentemente dal livello di potenza impostato. Se è attivata la funzione Boost, il soffiatore funziona alla massima potenza.

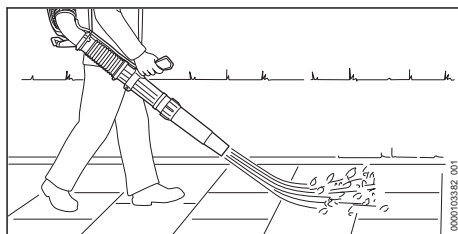
La funzione Boost incide sulla durata della batteria. Quanto più a lungo è attivata la funzione Boost tanto più breve è la durata della batteria.



- Premere a fondo e tenere premuta la leva di comando (1). I LED "LIVELLO DI POTENZA" lampeggiano uno dopo l'altro. La funzione Boost è attivata.

Rilasciando la leva di comando (1), la funzione Boost viene disattivata. Viene nuovamente impostato l'ultimo livello di potenza utilizzato.

12.5 Soffiatura



- Indirizzare l'ugello sul pavimento.
- Avanzare lentamente e in modo controllato.

13 Dopo il lavoro

13.1 Dopo il lavoro

- Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- Se il soffiatore è bagnato, lasciarlo asciugare.
- Se la batteria è bagnata o umida, lasciarla asciugare, 19.5.
- Pulire il soffiatore.
- Pulire la batteria.

14 Trasporto

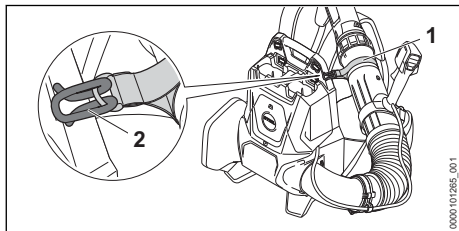
14.1 Trasporto del soffiatore

- Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.

Trasportare il soffiatore

- Caricare il soffiatore sulle spalle tenendo il tubo soffiatore con la mano destra sull'imprugnatura di comando.

Trasportare il soffiatore in un veicolo



- ▶ BRA 280.0 B: fissare il tubo soffiatore al gancio (2) della piastra dorsale con il nastro (1).
- ▶ BRA 200.0: fissare il tubo soffiatore alla maniglia di trasporto della piastra dorsale con il nastro in velcro.
- ▶ Fissare il soffiatore in modo da evitare che si ribalti o che si muova.

14.2 Trasporto della batteria

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Accertarsi che la batteria sia in condizioni di sicurezza.
- ▶ Sistemare la batteria nell'imballaggio in modo che non possa muoversi.
- ▶ Fissare l'imballaggio in modo da evitare che si muova.

La batteria è soggetta ai requisiti per il trasporto di sostanze pericolose. La batteria è classificata come UN 3480 (batterie agli ioni di litio) ed è stata testata secondo il Manuale ONU Prove e criteri, Parte III Sottosezione 38.3.

Le regole di trasporto sono riportate in www.stihl.com/safety-data-sheets.

15 Conservazione

15.1 Conservazione del soffiatore

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Conservare il soffiatore in modo da soddisfare le seguenti condizioni:
 - Il soffiatore non può ribaltarsi né muoversi.
 - Il soffiatore è fuori dalla portata dei bambini.
 - Il soffiatore è pulito e asciutto.

15.2 Conservazione della batteria

STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40 % e il 60 % (2 LED con luce verde fissa).

- ▶ Conservare la batteria in modo tale da soddisfare le seguenti condizioni:
 - La batteria è fuori dalla portata dei bambini.
 - La batteria è pulita e asciutta.
 - La batteria è in un luogo chiuso.
 - La batteria è scollegata dal soffiatore.

- Se la batteria viene conservata nel carica-batterie, sfilare la spina di rete e conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED accesi con luce verde).
- La batteria non è conservata al di fuori dell'intervallo di temperatura consigliato, ☞ 19.4.

AVVISO

- Se non viene conservata come descritto in queste istruzioni d'uso, la batteria potrebbe subire una scarica profonda e danneggiarsi irreparabilmente.
 - ▶ Caricare una batteria scarica prima di riporla. STIHL raccomanda di conservare la batteria con un livello di carica compreso tra il 40% e il 60% (2 LED con luce verde fissa).
 - ▶ Conservare la batteria separata dal soffiatore.

16 Pulizia

16.1 Pulizia del soffiatore

- ▶ Spegnerne il soffiatore ed estrarre la batteria.
- ▶ Pulire il soffiatore con un panno umido.
- ▶ Pulire le aperture di aerazione con un pennello.
- ▶ Rimuovere i corpi estranei dal vano della batteria e pulire il vano della batteria con un panno umido.
- ▶ Pulire i contatti elettrici nel vano della batteria con un pennello o una spazzola morbida.
- ▶ Pulire la griglia di protezione con un pennello o una spazzola morbida.

16.2 Pulizia della batteria

- ▶ Pulire la batteria con un panno umido.

17 Manutenzione e riparazione

17.1 Manutenzione e riparazione del soffiatore

L'utente non può effettuare autonomamente la manutenzione né la riparazione del soffiatore.

- ▶ Se il soffiatore deve essere sottoposto a manutenzione, oppure è danneggiato o difettoso: rivolgersi ad un rivenditore STIHL.

17.2 Manutenzione e riparazione della batteria

- Se la batteria è difettosa o danneggiata: Sostituire la batteria.

La batteria non deve essere sottoposta a manutenzione e non può essere riparata.

18 Eliminazione dei guasti

18.1 Eliminazione dei guasti del soffiatore o della batteria

Guasto	LED sul quadro di comando (BRA 280.0 B)	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
Il soffiatore non raggiunge la potenza abituale.	Il LED "SURRISCALDAMENTO" si illumina di giallo.		Le temperature sull'elettronica o sul motore sono troppo elevate.	► Lasciare raffreddare il soffiatore. ► Non avviare il soffiatore ripetutamente in breve tempo. ► Se si lavora a uno stadio alto di potenza, ridurre lo stadio di potenza.
Il soffiatore si spegne durante il funzionamento.	Il LED "SURRISCALDAMENTO" lampeggia con luce rossa.		Il soffiatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il soffiatore.
Il soffiatore non parte quando si accende.	Il LED "STATO CARICA BATTERIA" lampeggia in verde.	1 LED lampeggia in verde.	Il livello di carica di almeno una batteria è troppo basso.	► Controllare lo stato di carica della batteria. ► Caricare la batteria.
		1 LED si illumina di rosso.	La batteria è troppo calda o troppo fredda.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare o riscaldare la batteria.
	Il LED "GUASTO" lampeggia in rosso.	3 LED lampeggiano in rosso.	È presente un malfunzionamento nel soffiatore.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria. ► Accendere il soffiatore. ► Se i 3 LED continuano a lampeggiare in rosso, non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
	Il LED "SURRISCALDAMENTO" lampeggia con luce rossa.	3 LED si accendono con luce rossa.	Il soffiatore è troppo caldo.	► Estrarre la batteria. ► Lasciare raffreddare il soffiatore.
		4 LED con luce rossa lampeggianti.	È presente un guasto nella batteria.	► Estrarre e inserire di nuovo la batteria. ► Accendere il soffiatore. ► Se i 4 LED continuano a lampeggiare in rosso, non usare la batteria e rivolgersi a un rivenditore STIHL.
			Il collegamento elettrico tra soffiatore e batteria è interrotto.	► Estrarre la batteria. ► Pulire i contatti elettrici nel vano batteria. ► Inserire la batteria.
			La comunicazione con l'unità di comando è interrotta.	► Estrarre la batteria. ► Non usare il soffiatore e rivolgersi a un rivenditore STIHL.

Guasto	LED sul quadro di comando (BRA 280.0 B)	LED sulla batteria	Causa	Soluzione
			Il soffiatore o la batteria è umido/a.	▶ Estrarre la batteria. ▶ Pulire il soffiatore. ▶ Lasciare asciugare il soffiatore o la batteria,  19.5.
Il soffiatore si spegne durante il funzionamento.	Il LED "SURRISCALDAMENTO" lampeggia con luce rossa.	3 LED si accendono con luce rossa.	Il soffiatore è troppo caldo.	▶ Estrarre la batteria. ▶ Lasciare raffreddare il soffiatore. ▶ Pulire il soffiatore.
			È presente un guasto elettrico.	▶ Estrarre e inserire di nuovo la batteria. ▶ Accendere il soffiatore.
Il tempo di esercizio del soffiatore è troppo breve.			La batteria non è completamente carica.	▶ Caricare la batteria completamente, come descritto nelle istruzioni d'uso dei caricabatterie STIHL AL 101, 301, 301-4, 501.
			La durata della batteria è superata.	Sostituire la batteria.
Non è possibile trovare il soffiatore con l'app STIHL connected.	Il LED "BLUETOOTH®" non si illumina.		L'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando del soffiatore o sul terminale mobile è disattivata.	▶ Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sul quadro di comando del soffiatore e sul terminale mobile.
			La batteria nel quadro di comando non è completamente carica.	▶ Inserire la batteria. ▶ Accendere il soffiatore. La batteria nel quadro di comando viene alimentata dalla batteria nel soffiatore.
			La distanza tra soffiatore e terminale mobile è eccessiva.	▶ Ridurre la distanza,  19.1. ▶ Se non è ancora possibile trovare il soffiatore con l'app STIHL connected, rivolgersi a un rivenditore STIHL.
Impossibile trovare la batteria con  con l'app STIHL connected.			L'interfaccia Bluetooth® della batteria o del terminale mobile è disattivata.	▶ Attivare l'interfaccia radio Bluetooth® sulla batteria e sul dispositivo mobile.
			La distanza tra batteria e terminale mobile è eccessiva.	▶ Ridurre la distanza,  19.1. ▶ Se non è ancora possibile trovare il soffiatore o la batteria con l'app STIHL connected, rivolgersi a un rivenditore STIHL.

18.2 Supporto prodotto e guida all'applicazione

Supporto prodotto e guida per l'applicazione sono disponibili presso i rivenditori specializzati STIHL.

I recapiti e altre informazioni sono reperibili su <https://support.stihl.com> o www.stihl.com.

19 Dati tecnici

19.1 Soffiatore STIHL BRA 200.0

– Batterie consentite: STIHL AP

- Potenza di soffiatura: 21 N
- Velocità max. dell'aria: 83 m/s
- Velocità media dell'aria: 70 m/s
- Portata aria: 867 m³/h
- Portata aria massima (senza impianto di soffiatura): 1240 m³/h
- Peso senza batteria: 7,10 kg
- Tipo di protezione elettrica: IPX4 (riparo da spruzzi d'acqua da ogni lato)

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

19.2 Soffiatore STIHL BRA 280.0 B

- Batterie consentite: STIHL AP
- Potenza di soffiatura: 26 N
- Velocità max. dell'aria: 86 m/s
- Velocità media dell'aria: 72 m/s
- Portata aria: 970 m³/h
- Portata aria massima (senza impianto di soffiatura): 1345 m³/h
- Peso senza batteria: 7,30 kg
- Tipo di protezione elettrica: IPX4 (riparo da spruzzi d'acqua da ogni lato)
- Interfaccia radio Bluetooth® :
 - Collegamento dati: Bluetooth® 5.1. Il terminale mobile deve compatibile con Bluetooth® Low Energy 5.0 e supportare Generic Access Profile (GAP).
 - Banda di frequenza: Banda ISM 2,4 GHz
 - Potenza di invio massima trasmessa: 1 mW
 - Portata del segnale: approx. 10 m. L'intensità del segnale dipende dalle condizioni ambientali e dal terminale mobile. La portata può variare fortemente a seconda delle condizioni esterne, compreso l'apparecchio ricevitore. All'interno di ambienti chiusi e in presenza di barriere metalliche (ad esempio pareti, scaffali, valigie), la portata può risultare decisamente ridotta.
 - Requisiti del sistema operativo del terminale mobile: Android o iOS (versione attuale o superiore)

Il tempo di funzionamento è riportato all'indirizzo www.stihl.com/battery-life.

19.3 Batteria STIHL AP

- Tecnologia della batteria: ioni di litio
- Tensione: 36 V
- Capacità in Ah: v. targhetta dati tecnici
- Contenuto energetico in Wh: v. targhetta dati tecnici
- Peso in kg: v. targhetta dati tecnici
- Interfaccia Bluetooth® (solo per batterie con ):

- Collegamento dati: Bluetooth® 5.1. Il terminale mobile deve compatibile con Bluetooth® Low Energy 5.0 e supportare Generic Access Profile (GAP).
- Banda di frequenza: Banda ISM 2,4 GHz
- Potenza di invio massima trasmessa: 1 mW
- Portata del segnale: approx. 10 m. L'intensità del segnale dipende dalle condizioni ambientali e dal terminale mobile. La portata può variare fortemente a seconda delle condizioni esterne, compreso l'apparecchio ricevitore. All'interno di ambienti chiusi e in presenza di barriere metalliche (ad esempio pareti, scaffali, valigie), la portata può risultare decisamente ridotta.
- Requisiti del sistema operativo del terminale mobile: Android o iOS (versione attuale o superiore)

La potenza della batteria può variare a seconda del prodotto a batteria utilizzato.

19.4 Limiti di temperatura



AVVERTENZA

- La batteria non è protetta da tutte le condizioni ambientali. Se la batteria viene esposta a determinate condizioni ambientali, può incendiarsi o esplodere. Le persone potrebbero rimanere gravemente ferite e potrebbero verificarsi danni materiali.
 - Non caricare la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
 - Non utilizzare il soffiatore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +50 °C.
 - Non conservare il soffiatore o la batteria a temperature inferiori a -20 °C o superiori a +70 °C.

19.5 Intervalli di temperatura consigliati

Per una prestazione ottimale del soffiatore e della batteria, rispettare i seguenti intervalli di temperatura:

- Carica: da 5 °C a 40 °C
- Impiego: da -10 °C a +40 °C
- Conservazione: da -20 °C a +50 °C

Se la batteria viene caricata, usata o conservata al di fuori degli intervalli di temperatura consigliati, le prestazioni possono essere ridotte.

Se la batteria è bagnata o umida, farla asciugare per almeno 48 ore a una temperatura superiore a 15 °C e inferiore a 50 °C, e a un'umidità infe-

riore al 70%. Un'umidità più alta può allungare il tempo di asciugatura.

19.6 Valori acustici e valori vibratori

BRA 200.0

STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-6: 86 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA} : 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora L_{WA} misurato secondo IEC 62841-4-6: 94 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA} : 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 96dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-6, impugnatura di comando: 0,2 m/s², fattore d'incertezza K_a : 2,0 m/s²
- Valore vibratorio p_f calcolato secondo EN ISO 5349-3:
 - Impugnatura di comando: 3 m/s², fattore d'incertezza K_p : 2 m/s²

BRA 280.0 B

STIHL raccomanda di indossare delle cuffie.

- Livello di pressione acustica L_{pA} misurato secondo IEC 62841-4-6: 88 dB(A), fattore d'incertezza K_{pA} : 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora L_{WA} misurato secondo IEC 62841-4-6: 96 dB(A), fattore d'incertezza K_{WA} : 2 dB(A)
- Livello di potenza sonora garantito L_{WAd} misurato secondo 2000/14/CE: 98dB(A).
- Valore vibratorio a_{hv} misurato secondo IEC 62841-4-6, impugnatura di comando: 0,3 m/s², fattore d'incertezza K_a : 2,0 m/s²
- Valore vibratorio p_f calcolato secondo EN ISO 5349-3:
 - Impugnatura di comando: 4 m/s², fattore d'incertezza K_p : 2 m/s²

I valori acustici e vibratori indicati sono stati misurati in base a una procedura di controllo standardizzata e possono essere utilizzati per effettuare un confronto tra le attrezzature elettriche. I valori acustici e vibratori reali possono discostarsi da quelli indicati, a seconda del tipo d'impiego e degli accessori utilizzati. I valori acustici e vibratori indicati possono essere usati per una prima valutazione del carico acustico e vibratorio. Il carico acustico e vibratorio effettivo deve essere valutato. Contestualmente si possono considerare anche i tempi in cui l'apparec-

chio è spento e quelli in cui, pur essendo acceso, non funziona sotto carico.

Per informazioni sull'osservanza della Direttiva 2002/44/CE Vibrazioni, in merito alle responsabilità per il datore di lavoro, consultare www.stihl.com/vib.

19.7 REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH ved. www.stihl.com/reach.

20 Ricambi e accessori

20.1 Ricambi e accessori

STIHL  Questi simboli contrassegnano i ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL.

STIHL raccomanda l'uso di ricambi originali STIHL e accessori originali STIHL.

I ricambi e gli accessori di altri fabbricanti non possono essere controllati da STIHL in merito ad affidabilità, sicurezza e idoneità nonostante le attuali osservazioni del mercato, pertanto STIHL non può garantire nulla in merito all'uso di tali prodotti.

I ricambi originali STIHL e gli accessori originali STIHL sono disponibili presso i rivenditori STIHL.

21 Smaltimento

21.1 Smaltire soffiatore e batteria

Le informazioni sullo smaltimento sono disponibili presso l'amministrazione locale o un rivenditore STIHL.

Uno smaltimento non appropriato può danneggiare la salute e inquinare l'ambiente.

Il quadro di comando contiene una cella a bottone agli ioni di litio.

- Conferire i prodotti STIHL, imballaggio compreso, in conformità alle norme locali, in un apposito centro di raccolta per il riciclaggio.
- Non smaltire con i rifiuti domestici.

22 Conformità UE

La dichiarazione di conformità UE è disponibile all'indirizzo stihl.link/compliance.

Un modulo per la segnalazione di vulnerabilità di sicurezza e ulteriori informazioni sono disponibili all'indirizzo vdp.stihl.com.

23 Indirizzi

Amministrazione generale STIHL

ANDREAS STIHL AG & Co. KG
Postfach 1771
D-71307 Waiblingen

Distributori STIHL

GERMANIA

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG
Robert-Bosch-Straße 13
64807 Dieburg
Telefon: +49 6071 3055358

AUSTRIA

STIHL Ges.m.b.H.
Fachmarktstraße 7
2334 Vösendorf
Telefon: +43 1 86596370

SVIZZERA

STIHL Vertriebs AG
Isenrietstraße 4
8617 Mönchaltorf
Telefon: +41 44 9493030

24 Avvertenze di sicurezza generali per attrezzi elettrici

24.1 Introduzione



AVVERTENZA

- **Leggere tutte le avvertenze di sicurezza, istruzioni, illustrazioni e dati tecnici di cui è corredato il presente attrezzo elettrico.** In caso di mancata osservanza delle seguenti istruzioni sussiste il rischio di folgorazione, incendio e/o gravi lesioni. **Conservare tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni per la successiva consultazione.**

Il termine "Attrezzo elettrico" usato nelle avvertenze di sicurezza si riferisce agli attrezzi elettrici collegati alla rete (con cavo di rete) e agli attrezzi elettrici alimentati a batteria (senza cavo di rete).

24.2 Sicurezza sul posto di lavoro

- a) **Mantenere la zona di lavoro pulita e sufficientemente illuminata.** Il disordine, oppure

zone del posto di lavoro non illuminate, possono causare infortuni.

- b) **Non lavorare con l'attrezzo elettrico in ambienti esposti al pericolo di esplosione dove si trovano liquidi infiammabili, gas o polveri.** Gli attrezzi elettrici generano scintille, che possono incendiare la polvere o i vapori.
- c) **Durante l'uso dell'attrezzo elettrico tenere lontani bambini e altre persone.** In caso di distrazione, si può perdere il controllo dell'attrezzo elettrico.

24.3 Sicurezza elettrica

- a) **Tenere gli attrezzi elettrici al riparo da pioggia o umidità.** L'infiltrazione d'acqua nell'attrezzo elettrico aumenta il pericolo di scossa elettrica.

24.4 Sicurezza delle persone

- a) **È richiesta la massima prudenza, prestare attenzione a ciò che si sta facendo e usare l'attrezzo elettrico con criterio. Non usare l'attrezzo elettrico se si è stanchi o sotto l'effetto di droghe, alcol o farmaci.** Un attimo di distrazione durante l'uso dell'attrezzo elettrico può causare lesioni gravi.
- b) **Indossare i dispositivi di protezione individuale e sempre gli occhiali di protezione.** Indossare i dispositivi di protezione individuale, come la mascherina antipolvere, le scarpe antinfortunistiche antiscivolo, il casco di protezione o i tappi auricolari, secondo il tipo e l'impiego dell'attrezzo elettrico, riduce il rischio di lesioni.
- c) **Evitare la messa in funzione accidentale.** Sincerarsi che l'attrezzo elettrico sia spento prima di collegarlo all'alimentazione elettrica e/o di collegare la batteria, prenderla o indossarla. Tenere un dito sull'interruttore mentre si trasporta l'attrezzo elettrico, oppure collegarlo alla corrente con l'interruttore inserito, può causare infortuni.
- d) **Prima di inserire l'attrezzo elettrico, allontanare gli utensili di regolazione o le chiavi per viti.** Un utensile o una chiave che si trovi in una parte rotante dell'attrezzo elettrico può causare lesioni.
- e) **Evitare una posizione anomala del corpo. Avere cura di tenere una posizione sicura e mantenere sempre l'equilibrio.** In questo modo si può controllare meglio l'attrezzo elettrico in situazioni impreviste.

- f) **Indossare un abbigliamento adatto. Non indossare abiti larghi o gioielli. Tenere capelli e abbigliamento lontano dalle parti in movimento.** Abiti sciolti, gioielli o capelli lunghi possono essere afferrati da parti in movimento.
- g) **Se è previsto il montaggio di dispositivi di aspirazione e raccolta polvere, occorre allacciarli e usarli correttamente.** L'impiego dell'aspirazione può ridurre il pericolo causato dalla polvere.
- h) **Evitare di sentirsi troppo sicuri e non bypassare le norme di sicurezza previste per gli attrezzi elettrici, anche se si ha molta dimestichezza con l'uso di un attrezzo elettrico.** Agire con una ridotta soglia di attenzione anche solo per una frazione di secondo può comportare gravi conseguenze.
- f) **Mantenere affilati e puliti gli attrezzi di taglio.** Gli attrezzi di taglio curati a regola d'arte, con taglienti affilati, si bloccano meno e sono più facili da manovrare.
- g) **Usare l'attrezzo elettrico, gli accessori, gli attrezzi di lavoro ecc. seguendo le presenti istruzioni. Tenere conto delle condizioni operative e dell'attività da eseguire.** L'impiego di attrezzi elettrici per usi diversi da quelli previsti può creare situazioni di pericolo.
- h) **Mantenere le impugnature e le zone di presa asciutte, pulite e prive di olio e grasso.** Se scivolose, le impugnature e le zone di presa impediscono un utilizzo e un controllo sicuro dell'attrezzo elettrico.

24.5 Impiego e maneggio dell'attrezzo elettrico

- a) **Non sovraccaricare l'attrezzo elettrico. Usare l'attrezzo elettrico adatto al lavoro da svolgere.** Si lavora meglio e con maggiore sicurezza se si usa l'attrezzo elettrico adatto entro l'intervallo di potenza previsto.
- b) **Non usare un attrezzo elettrico il cui interruttore è difettoso.** L'attrezzo elettrico che non è più possibile inserire o disinserire è pericoloso e deve essere riparato.
- c) **Scollegare la spina dalla presa e/o rimuovere una batteria amovibile prima di eseguire le impostazioni dell'attrezzo, cambiare parti degli accessori o posare l'attrezzo elettrico.** Questa misura precauzionale evita l'avviamento accidentale dell'attrezzo elettrico.
- d) **Conservare fuori della portata dei bambini gli attrezzi elettrici che non si usano. Non lasciare usare l'attrezzo elettrico da persone che non lo conoscono o che non hanno letto queste istruzioni.** Gli attrezzi elettrici sono pericolosi se usati da persone inesperte.
- e) **Prendersi cura degli attrezzi elettrici e degli accessori con attenzione: controllare se le parti in movimento funzionano liberamente e non s'inceppano, se vi sono parti rotte o talmente danneggiate da compromettere il funzionamento dell'attrezzo elettrico stesso. Fare riparare le parti danneggiate prima di usare l'attrezzo elettrico.** Molti infortuni hanno origine dalla cattiva manutenzione degli attrezzi elettrici.
- a) **Caricare le batterie solo con caricabatteria consigliati dal costruttore.** Un caricabatteria adatto a un determinato tipo di batteria, se usato con batterie diverse rischia di incendiarsi.
- b) **Impiegare negli attrezzi elettrici solo le batterie per essi previste.** L'impiego di batterie diverse può causare lesioni e il pericolo d'incendio.
- c) **Tenere la batteria che non viene usata lontana da fermagli metallici, monete, chiavi, chiodi, viti o altri piccoli oggetti metallici che possono creare un ponte fra i contatti.** Un corto circuito fra i contatti della batteria può dare origine a ustioni o a incendi.
- d) **Se usata impropriamente, la batteria può perdere liquido. Evitare il contatto con esso. In caso di contatto accidentale, sciacquare con acqua. Se il liquido entra negli occhi, ricorrere inoltre all'aiuto medico.** Il liquido della batteria in perdita può causare arrossamento della pelle o ustioni.
- e) **Non usare batterie danneggiate o alterate.** Le batterie danneggiate o alterate possono avere reazioni imprevedibili, provocando incendio, esplosione o rischio di lesioni.
- f) **Non esporre batterie a fuoco o alte temperature.** Il fuoco o le alte temperature oltre 130 °C (265 °F) possono provocare un'esplosione.
- g) **Seguire tutte le istruzioni per la carica e non caricare mai la batteria o l'attrezzo a batteria al di fuori dell'intervallo di temperatura nelle istruzioni per l'uso.** Una carica errata o al di fuori dell'intervallo di temperatura ammessa

può distruggere la batteria e aumentare il rischio d'incendio.

24.7 Assistenza

- a) **Fare riparare l'attrezzo elettrico solo da tecnici specializzati e solo con ricambi originali.** Con questo si garantisce che la sicurezza dell'attrezzo elettrico si mantenga inalterata.
- b) **Non effettuare mai la manutenzione su una batteria danneggiata.** Tutta la manutenzione della batteria dovrà essere effettuata soltanto dal costruttore o da centri di assistenza alla clientela autorizzati.

24.8 Avvertenze di sicurezza per soffiatori

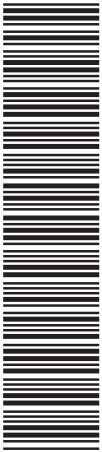
- a) **Non usare il soffiatore in caso di maltempo, specialmente durante i temporali.** Così si riduce il rischio di essere colpiti da un fulmine.
- b) **Indossare cuffie e protezioni per gli occhi.** Dispositivi di protezione individuale adeguati riducono il rischio di lesioni.
- c) **Indossare sempre scarpe protettive antiscivolo durante l'uso del soffiatore. Non lavare mai a piedi nudi o con sandali aperti.** In questo modo si riduce il rischio di lesioni ai piedi.
- d) **Non indossare indumenti aderenti o accessori come sciarpe, cinture, catene, nastri ecc. che potrebbero essere aspirati nell'entrata dell'aria. Legare all'indietro i capelli se lunghi o coprirli, in modo che non possano essere tirati dentro.** Se cose di questo tipo vengono tirate dentro l'entrata dell'aria, aumenta il rischio di lesioni.
- e) **Durante il lavoro, tenere il soffiatore lontano da altre persone.** Resti espulsi possono aumentare il rischio di lesioni.
- f) **Non rivolgere l'ugello del soffiatore verso persone, animali o finestre. Procedere con particolare cautela per soffiare resti vicino a oggetti solidi, come alberi, auto o pareti, contro i quali i resti possono rimbalzare.** Parti espulse possono aumentare il rischio di lesioni.
- g) **Non utilizzare il soffiatore per soffiare via materiale infuocato o fumante, come ad es. sigarette, fiammiferi o cenere.** Queste fonti di accensioni possono aumentare il rischio di incendio.

- h) **Non toccare il ventilatore se ancora in rotazione. Spegnerlo e attendere che il ventilatore si fermi, prima di rimuovere una parte che libera l'accesso al ventilatore.** Così si riduce il rischio di lesioni causate da parti mosse.
- i) **Assicurarsi che l'interruttore sia spento prima di rimuovere il materiale incastrato o di effettuare la manutenzione del soffiatore.** Se il soffiatore si mette in funzione accidentalmente durante la rimozione del materiale incastrato o durante la manutenzione, il rischio di lesioni può aumentare.

www.stihl.com



0458-072-9401-A



0458-072-9401-A